stadt meßstetten

Jahresabschluss
der Stadt Meßstetten für das Haushaltsjahr 2022

Inhaltsverzeichnis

1. Vorlagebeschluss zum Jahresabschluss 2
2. Vorbemerkung 4
2.1. Gesetzliche Grundlagen 4
2.2. Grundlage der Bewirtschaftung 4
3. Rechenschaftsbericht 4
3.1. Wirtschaftliche Lage mit Rück- und Ausblick 4
3.2. Entwicklung der Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2022 5
3.2.1. Ertragslage 5
3.2.2. Finanzlage 10
3.2.3. Vermögenslage 13
3.2.4. Haushaltsausgleich 14
3.3. Lagebericht – Gesamtbeurteilung 15
4. Jahresabschluss 17
4.1. Erläuterungen zur Teilergebnisrechnung 17
4.1.1. Personalaufwendungen 17
4.1.2. Sachaufwendungen 18
4.1.3. Schlüsselprodukte 18
4.1.4. Haushaltsermächtigungen im Ergebnishaushalt 24
4.1.5. Haushaltsüberschreitungen im Ergebnishaushalt 25
4.1.6. Interne Leistungsverrechnung / Kalkulatorische Kosten 26
4.2. Erläuterungen zur Teilfinanzrechnung 26
5. Anhang zum Jahresabschluss 27
5.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden 27
5.2. Erläuterungen zu den Bilanzpositionen 28
5.3. Erläuterungen der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen 44
5.4. Gemeindeanteil beim KVBW für gebildete Pensionsrückstellungen 44
5.5. Haftungsverhältnisse 44
5.6. Finanzierung der Investitionen 44
5.7. Übersicht über die investiven Ermächtigungsübertragungen 45
5.8. Übersicht „Öffentliche Einrichtungen“ 45
6. Aufstellung des Jahresabschlusses 46
7. Anlagen 47

1. Vorlagebeschluss zum Jahresabschluss

Jahresabschluss der Stadt Meßstetten für das Haushaltsjahr 2022

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 21. Juli 2023 den Jahresabschluss für das Jahr 2022 mit folgenden Werten fest:

1.	**Ergebnisrechnung**	EUR
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	35.347.329,73
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	34.290.661,37
1.3	**Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	1.056.668,36
1.4	Außerordentlichen Erträge	453.948,28
1.5	Außerordentlichen Aufwendungen	38.598,68
1.6	**Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5)	415.349,60
1.7	**Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6)	1.472.017,96
2.	**Finanzrechnung**	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.833.951,37
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.988.693,69
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf der Ergebnisrechnung** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	3.845.257,68
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.123.967,74
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.610.259,74
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	./. 2.486.292,00
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	1.358.965,68
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.808.462,24
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.060.762,13
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	747.700,11
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	2.106.665,79

		EUR
2.12	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	./. 1.253.557,31
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	1.834.821,20
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln** (Saldo aus 2.11 und 2.12) von	853.108,48
2.13	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.13 und 2.14)	2.687.929,68
3.	**Bilanz zum 31.12.2022**	
3.1	Bilanzsumme	**185.115.787,51**
3.1.1	Davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- Immaterielles Vermögen	15.444,05
	- Sachvermögen	141.536.614,09
	- Finanzvermögen	40.190.954,69
	- Abgrenzungsposten	3.372.774,68
	- Nettoposition	0,00
3.1.2	Davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- Basiskapital	126.738.015,43
	- Rücklagen	7.133.393,09
	- Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
	- Sonderposten	47.160.523,90
	- Rückstellungen	1.856.323,18
	- Verbindlichkeiten	1.477.596,10
	- Passive Rechnungsabgrenzungsposten	749.935,81

4. Den Haushaltsermächtigungen (Aufwand) aus dem Ergebnishaushalt in Höhe von insgesamt 1.043.300 € wird zugestimmt.

5. Den Haushaltsübertragungen aus Investitionstätigkeiten (Auszahlungen) in Höhe von insgesamt 11.033.000 € wird zugestimmt.

6. Den Haushaltsübertragungen aus Investitionszuwendungen (Einzahlungen) in Höhe von insgesamt 645.000 € wird zugestimmt.

7. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden, soweit noch nicht geschehen, genehmigt.

8. Der Jahresabschluss ist ortsüblich bekanntzumachen und zur Aufsichtsprüfung bereitzustellen.

Meßstetten, den 28.06.2023

gez. Schroft
Bürgermeister

2. Vorbemerkung

2.1. Gesetzliche Grundlagen

Nach dem Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) hat die Stadt gemäß § 95 der Gemeindeordnung (GemO) zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss soll einen Überblick über die wirtschaftliche Lage und damit über die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage geben.

Der Jahresabschluss ist innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres festzustellen. Der Beschluss über die Feststellung ist gemäß § 95b Abs. 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde sowie der Prüfungsbehörde unverzüglich mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu geben.

2.2. Grundlage der Bewirtschaftung

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 17. Dezember 2021 (138/2021) die Haushaltssatzung einstimmig beschlossen. Das Landratsamt Zollernalbkreis als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Erlass vom 07. Februar 2022 die Gesetzmäßigkeit bestätigt und die notwendigen Genehmigungen erteilt.

Am 22. Juli 2022 hat die Verwaltung im Rahmen des Haushaltszwischenberichts (092/2022) die aktuelle Finanz- und Ertragslage vorgestellt und die Notwendigkeit eines Nachtragshaushaltes dargelegt.

In der Sitzung des Gemeinderats vom 23. September 2022 (104/2022) hat das Gremium den Nachtragshaushalt einstimmig beschlossen. Ebenfalls wurden auch hier von der Rechtsaufsichtsbehörde per Erlass vom 19. Oktober 2022 die Genehmigungen erteilt.

3. Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2022 wurde unter Beachtung des § 95 GemO und des § 54 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) erstellt.

3.1. Wirtschaftliche Lage mit Rück- und Ausblick

Das Haushaltsjahr 2021 war unter Berücksichtigung der vorherrschenden Rahmenbedingungen ein erfolgreiches Jahr für die Finanzen der Stadt Meßstetten. Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie erholte sich die Wirtschaft deutlich besser als erwartet bei gleichzeitiger nochmaliger Unterstützung des Bundes und des Landes für gewisse Aufgabenbereiche wie Schule und Kindergärten.

Bei der Ertragslage war die wirtschaftliche Erholung zum einen am deutlich erhöhten Gewerbesteueraufkommen spürbar. Hintergrund hierfür waren vor allem die im Jahr 2020 zunächst deutlich heruntergefahrenen Vorauszahlungen und aufgrund der besser als erwarteten Ergebnisse zu leistenden Nachzahlungen. Daraus resultierte ein Sondereffekt, der die

Gewerbesteuerveranlagung auf rd. 5,123 Mio. € (Vorjahr 3,013 Mio. €) ansteigen ließ. Zum anderen erhielt die Stadt aufgrund der Erholung des Arbeitsmarkts Mehreinnahmen aus dem Gemeindeanteil der Einkommensteuer von rd. 211 T€. Die bereits erwähnte Unterstützung des Landes spiegelte sich auch in den Zuweisungen aus dem Finanzausgleich wider. Diese konnten mit Mehrerträgen von rd. 762 T€ abgerechnet werden. Die konjunkturelle Erholung erzeugte auch wieder eine erhöhte Nachfrage an Holz, so dass sich die Holzpreise gegenüber den Vorjahren deutlich erholten und dies für einen erhöhten Holzeinschlag genutzt wurde. Die Verkaufserlöse konnten dadurch gegenüber dem Planansatz um rd. 211 T€ gesteigert werden. Im Gesamten waren auf der Ertragsseite gegenüber dem Vorjahr rd. 3,8 Mio. € Mehrerträge zu verzeichnen.

Auf der Aufwandseite war festzuhalten, dass im Vergleich zum Nachtragsplan rd. 1,4 Mio. € weniger ausgegeben wurde. Ein großer Anteil betraf dabei Maßnahmen, die erst im Jahr 2022 durchgeführt werden sollten. Entsprechend wurden konsumtive Ermächtigungsreste von rd. 1,465 Mio. € festgesetzt.

Durch die dargestellten Veränderungen konnte das ordentliche Ergebnis entgegen der Planung positiv in Höhe von rd. 3,215 Mio.€ abgeschlossen werden. Darüber hinaus konnte ein Sonderergebnis in Höhe von rd. 614 T€ erzielt werden.

Gemäß dem Haushaltsplan für das Jahr 2023 ist die Verwaltung zu Beginn des Jahres von einem ordentlichen Ergebnis im Ergebnishaushalt in Höhe von ./. 1,449 Mio. € ausgegangen. Im Gegensatz zu der Prognose ist das Gewebesteueraufkommen deutlich höher als erwartet. Dagegen ist anhand der Mai-Steuerschätzung 2023 von geringeren Erträgen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer sowie aus dem kommunalen Finanzausgleich zu erwarten. Anpassungen erfolgen voraussichtlich im Rahmen eines Nachtragshaushalts im September 2023.

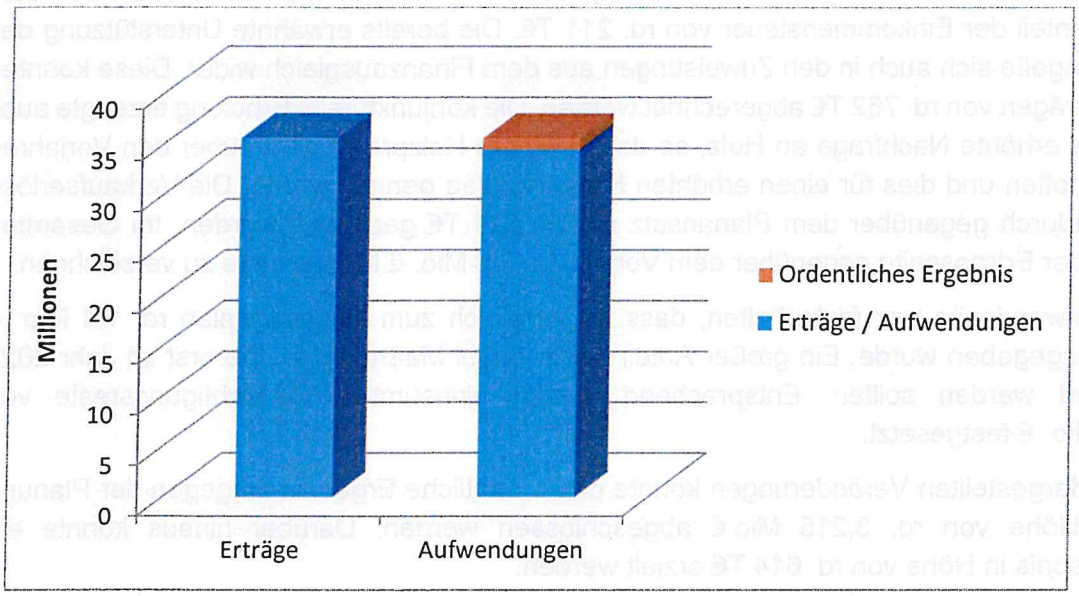
3.2. Entwicklung der Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2022

Im Folgenden wird anhand der wesentlichen Kennzahlen die Entwicklung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage dargestellt.

3.2.1. Ertragslage

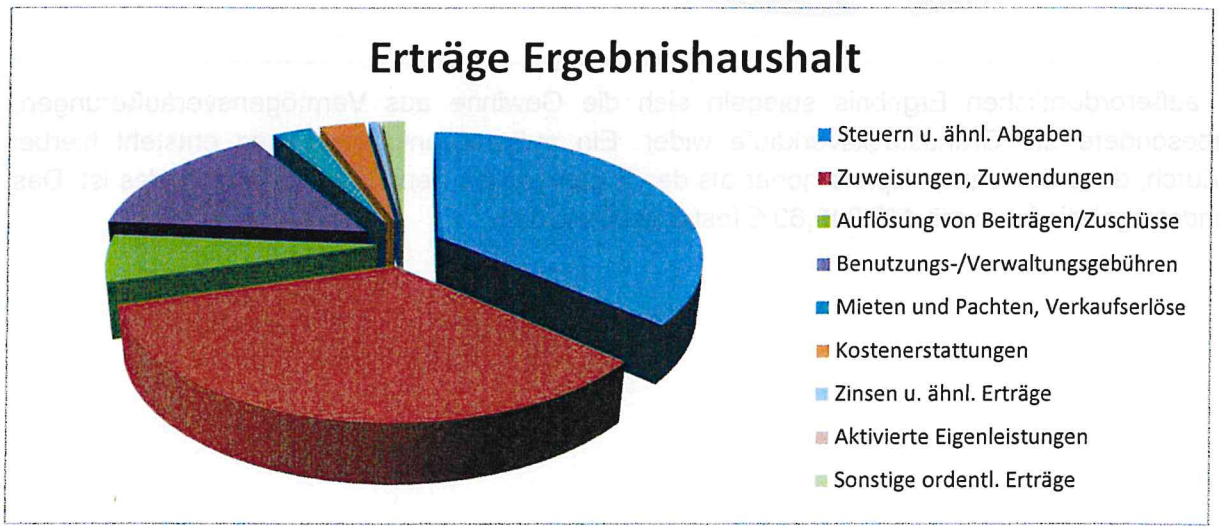
Ergebnisrechnung	Haushalts-satzung €	Nachtrags-satzung €	Rechnungs-ergebnis €	Veränderungen	
				in €	in %
Ordentliche Erträge	32.949.000	34.250.000	35.347.329,73	1.097.329,73	103,2
Ordentliche Aufwendungen	33.474.000	34.277.000	34.290.661,37	13.661,37	100,0
Ordentliches Ergebnis	./. 525.000	./. 27.000	1.056.668,36	1.083.668,36	
Außerordentliche Erträge	0	0	453.948,28	453.948,28	
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	38.598,68	38.598,68	
Sonderergebnis	0,00	0	415.349,60	415.349,60	
Gesamtergebnis	./. 525.000	./. 27.000	1.472.017,96	1.499.017,96	

Die Ertragslage ergibt sich aus der Ergebnisrechnung, in der Aufwendungen und Erträge gegenübergestellt werden. Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Gesamtergebnis von 1,472 Mio. € gegenüber einem geplanten Ergebnis von ./. 27 T€ ab.


40
35
30
25
20
15
10
5
0
Millionen
Erträge
Aufwendungen
Ordentliches Ergebnis
Erträge / Aufwendungen

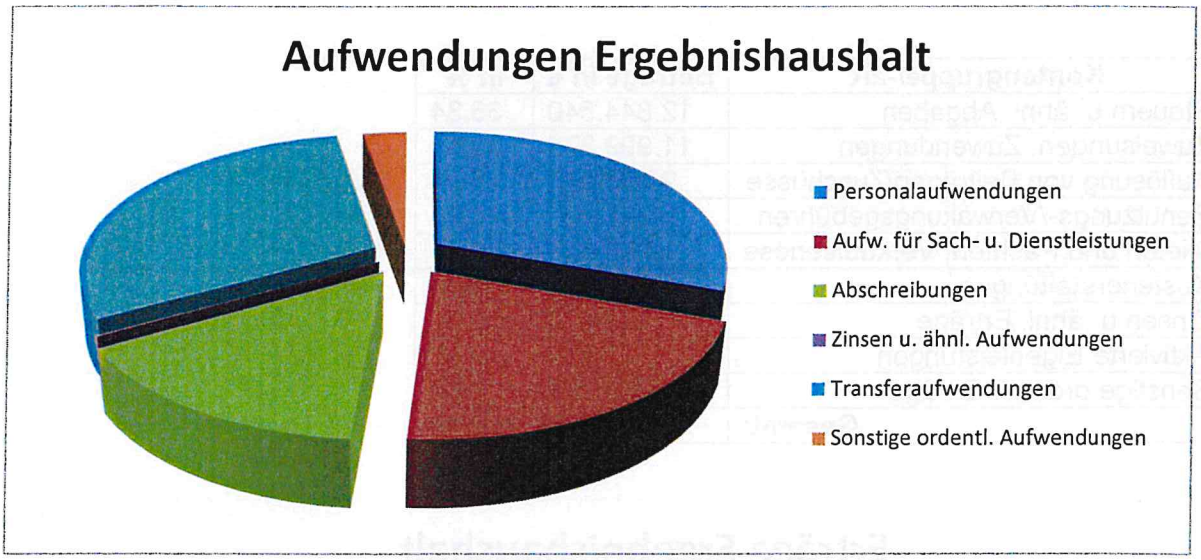
Auf der Ertragsseite ist das Aufkommen aus der Gewerbesteuer gegenüber dem Planansatz von 3,75 Mio. € auf rd. 4,3 Mio. € gestiegen. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies zwar eine Reduzierung von rd. 800 T€ des Steueraufkommens, jedoch weiterhin oberhalb des Durchschnitts der vergangenen Jahre (2013-2022: rd. 3,6 Mio. €). Dagegen erhielt die Stadt aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer rd. 485 T€ weniger gegenüber dem Planansatz. Das Gesamtaufkommen der Steuern und ähnlichen Abgaben entspricht daher annähernd dem Planansatz. Hingegen hat die Stadt bei der Kontengruppe „Zuweisungen und Zuwendungen" Mehrerträge von rd. 950 T€ erhalten. Hier sind die erhöhten Zuweisungen aus dem FAG aufgrund der mangelnden Steuerkraft um rd. 429 T€, sowie aus der Kommunalen Investitionspauschale um 118 T€ zu nennen. Den Abschreibungen stehen die Auflösungen von Investitionszuschüssen und –beiträgen gegenüber. Diese konnten mit rd. 2,1 Mio. € festgestellt werden. Die Benutzungsgebühren sind gegenüber dem Planansatz um rd. 500 T€ niedriger. Hier ist insbesondere festzuhalten, dass aufgrund den gesetzlichen Vorgaben, die Gebührenüberschüsse bei der Abwasserentsorgung durch Umbuchung zu den Rückstellungen die Gebührenerträge reduzieren. An Verkaufserlösen, die überwiegend aus dem Holzverkauf stammen, konnten rd. 76 T€ weniger als geplant erzielt werden. Insbesondere Im Rahmen von Corona-Hilfen (insbesondere Sozialstation/Schulen) konnten bei den Kostenerstattungen rd. 125 T€ mehr vereinnahmt werden.

Kontengruppe/-art	Beträge in €	in %
Steuern u. ähnl. Abgaben	12.844.540	36,34
Zuweisungen, Zuwendungen	11.999.375	33,95
Auflösung von Beiträgen/Zuschüsse	2.098.928	5,94
Benutzungs-/Verwaltungsgebühren	5.371.256	15,20
Mieten und Pachten, Verkaufserlöse	1.025.145	2,90
Kostenerstattungen	1.146.801	3,24
Zinsen u. ähnl. Erträge	230.270	0,65
Aktivierte Eigenleistungen	32.266	0,09
Sonstige ordentl. Erträge	598.748	1,69
Gesamt:	**35.347.330**	**100,00**

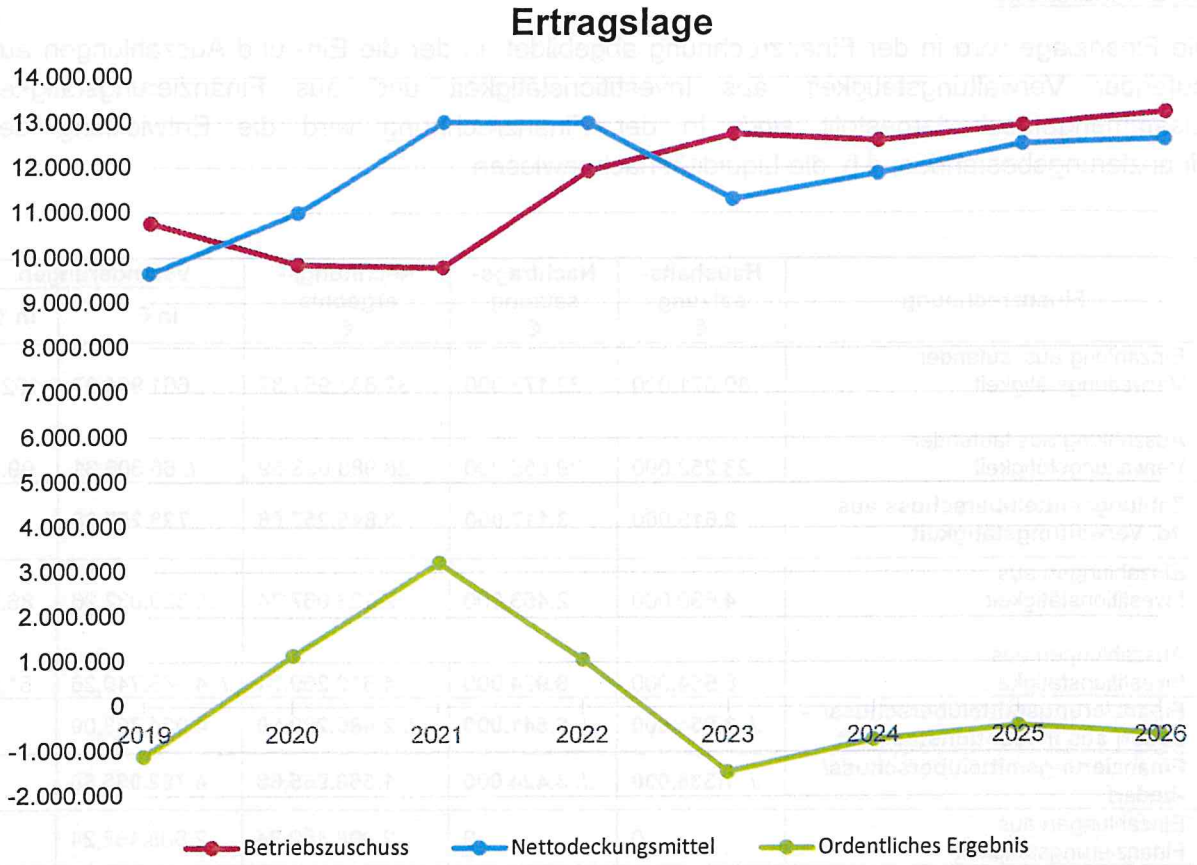


Bei den ordentlichen Aufwendungen konnte der Gesamtbetrag im Allgemeinen eingehalten werden. Gegenüber dem Planansatz sind geringere Personalaufwendungen von rd. 87 T€ zu nennen. Des Weiteren konnten rund 7,1 Mio. € an Sach- und Dienstleistungen festgestellt werden. Aufgrund der Tatsache, dass nicht alle Maßnahmen umgesetzt wurden, werden rd. 1,033 Mio. € in das Haushaltsjahr 2023 übertragen (siehe Ermächtigungsreste 4.1.4.). Die Abschreibungen werden mit rd. 5,25 Mio. € (Planansatz 5,22 Mio. €) festgestellt. Bei den Transferaufwendungen wurden rd. 10,44 Mio. € aufgewendet. Hier sind als größere Positionen die Finanzausgleichsumlage (3,48 Mio. €), sowie die Kreisumlage (4,25 Mio. €) zu nennen.

Kontengruppe/-art	Beträge in €	in %
Personalaufwendungen	10.462.559	30,51
Aufw. für Sach- u. Dienstleistungen	7.089.568	20,67
Abschreibungen	5.250.453	15,31
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	36.989	0,11
Transferaufwendungen	10.459.588	30,51
Sonstige ordentl. Aufwendungen	991.503	2,89
Gesamt	**34.290.660**	**100,00**



Im außerordentlichen Ergebnis spiegeln sich die Gewinne aus Vermögensveräußerungen, insbesondere die Grundstücksverkäufe wider. Ein außerordentlicher Ertrag entsteht hierbei dadurch, dass der Verkaufspreis höher als der Buchwert des Vermögensgegenstandes ist. Das Sonderergebnis kann mit 415.349,60 € festgestellt werden.



Aus der Grafik werden die Zusammenhänge, die den gesetzlichen Haushaltsausgleich betreffen, ersichtlich. Der Betriebszuschuss besteht aus den Fehlbeträgen der einzelnen Leistungsbereiche der Stadt (u.a. Verwaltung, Schule, Kindergärten, Straßen, etc.), die nicht über Gebühren oder sonstige Entgelte gedeckt werden können. Dieser Betriebszuschuss sollte nach neuem Recht durch die Nettodeckungsmittel mindestens ausgeglichen werden.

3.2.2. Finanzlage

Die Finanzlage wird in der Finanzrechnung abgebildet, in der die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit zusammengefasst dargestellt sind. In der Finanzrechnung wird die Entwicklung des Finanzierungsbestandes, d.h. die Liquidität nachgewiesen.

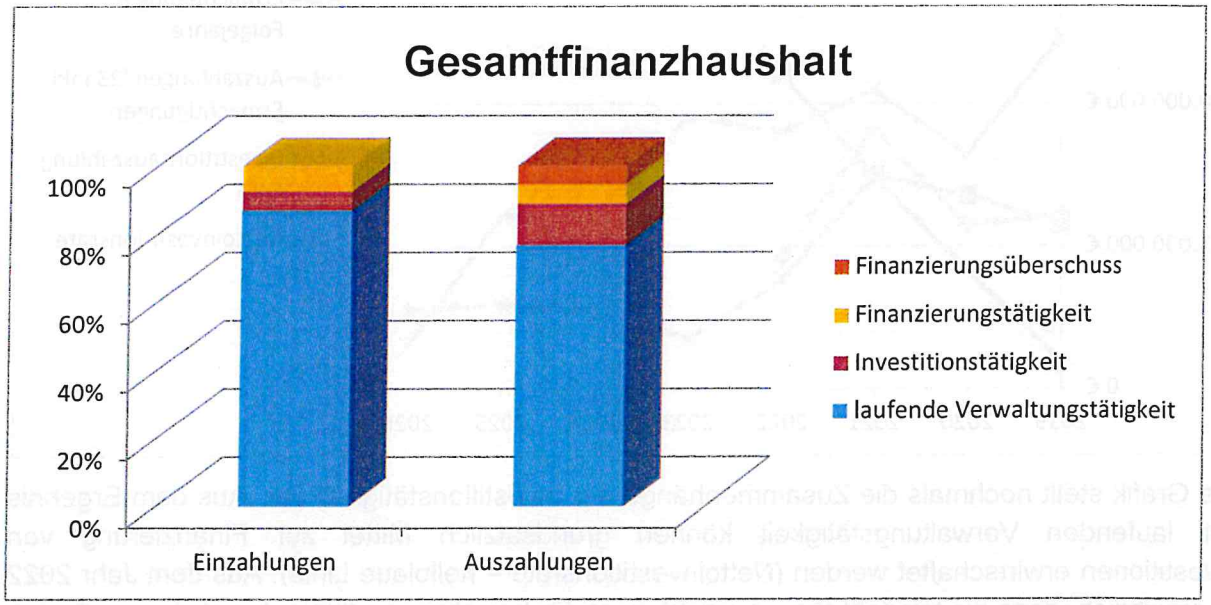
Finanzrechnung	Haushalts-satzung €	Nachtrags-satzung €	Rechnungs-ergebnis €	Veränderungen	
				in €	in %
Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.871.000	32.172.000	32.833.951,37	661.951,37	102,1
Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.252.000	29.055.000	28.988.693,69	./. 66.306,31	99,8
Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**2.619.000**	**3.117.000**	**3.845.257,68**	**728.257,68**	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.630.000	2.453.000	2.123.967,74	./. 329.032,26	86,6
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.584.000	8.994.000	4.610.259,74	./. 4.383.740,26	51,3
Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	**./. 3.954.000**	**./. 6.541.000**	**./. 2.486.292,00**	**4.054.708,00**	
Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	**./. 1.335.000**	**./. 3.424.000**	**1.358.965,68**	**4.782.965,68**	
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	2.808.462,24	2.808.462,24	
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	2.060.762,13	2.060.762,13	
Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**747.700,11**	**747.700,11**	
Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	**./. 1.335.000**	**./. 3.424.000**	**2.106.665,79**	**5.530.665,79**	
Saldo haushaltsunwirksame Ein-/Auszahlungen			./. 1.253.557,31		
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zum 01.01.2022			1.834.821,20		
Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln			853.108,48		
Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31.12.2022			**2.687.929,68**		

Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit beläuft sich auf rd. 3,85 Mio. € gegenüber einem geplanten Zahlungsmittelüberschuss von 3,12 Mio. €.

Bei den Investitionstätigkeiten sind rd. 4,6 Mio. € (Vorjahr: 9,1 Mio. €) getätigt worden, was hinsichtlich dem Ansatz des Plans bedeutet, dass nicht alle Maßnahmen durchgeführt werden konnten. Es sollen daher für die Investitionen, bei denen der Planansatz nicht ausgeschöpft worden ist, die restlichen Mittel in das Jahr 2023 übertragen werden (sog. „Ermächtigungsübertragung"). Der Gesamtbetrag der investiven Haushaltsübertragungen beträgt 11,033 Mio. € und belastet die künftigen Haushaltsjahre, da dort mit den Auszahlungen zu rechnen ist. Es wird an dieser Stelle auf die Vorlage „Abrechnung von Baumaßnahmen und sonstigen Investitionen 2022" sowie auf Nr. 5.6 des Jahresabschlusses verwiesen.

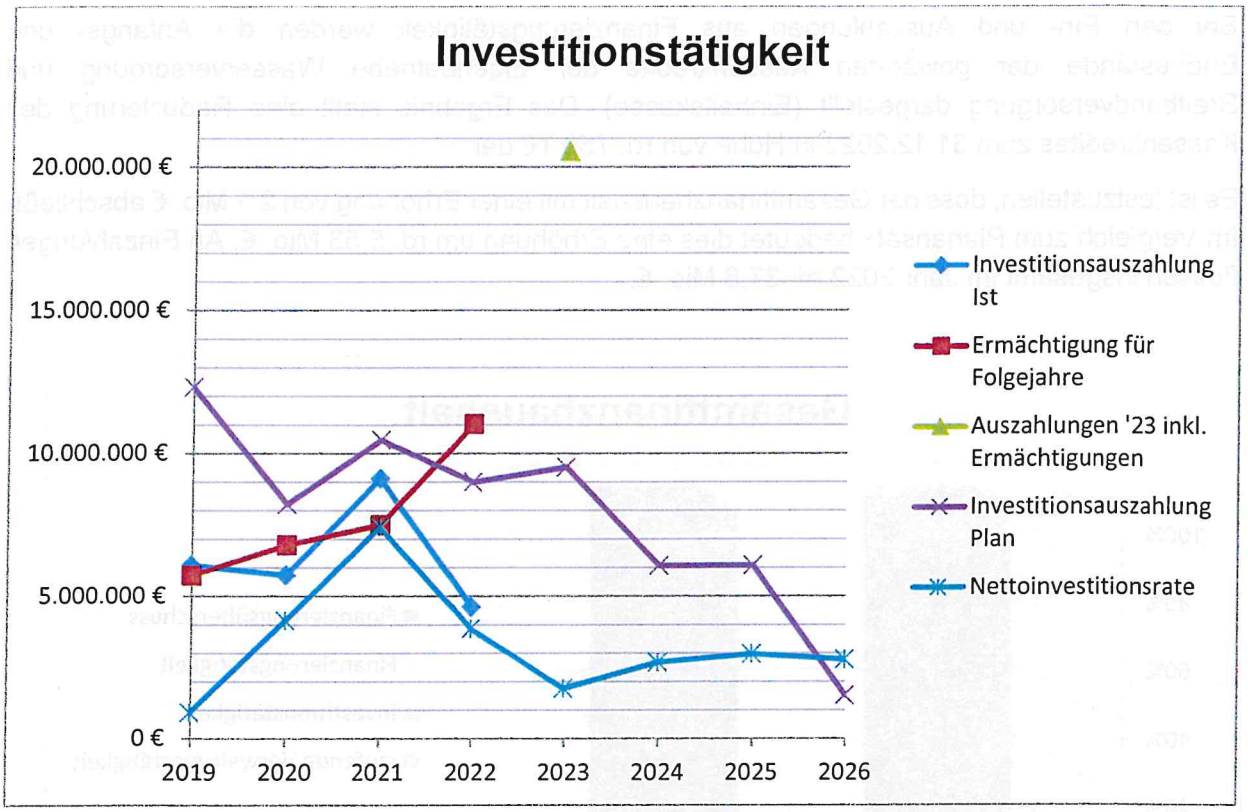
Bei den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit werden die Anfangs- und Endbestände der gewährten Kassenkredite der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Breitbandversorgung dargestellt (Einheitskasse). Das Ergebnis stellt eine Reduzierung des Kassenkredites zum 31.12.2022 in Höhe von rd. 750 T€ dar.

Es ist festzustellen, dass der Gesamtfinanzhaushalt mit einer Erhöhung von 2,1 Mio. € abschließt. Im Vergleich zum Planansatz bedeutet dies eine Erhöhung um rd. 5,53 Mio. €. An Einzahlungen flossen insgesamt im Jahr 2022 rd. 37,8 Mio. €.



Gemäß den Ein- und Auszahlungen (inkl. den haushaltsunwirksamen Zahlungen) kann am Jahresende eine Änderung des Bestands der Zahlungsmittel von 853.108,48 € festgestellt werden, was einen Endbestand an Zahlungsmittel von rd. 2,69 Mio. € bedeutet. Ursache hierfür ist die Tatsache, dass die Festgelder/Anleihen (haushaltsunwirksam) um rd. 1,6 Mio. € zugenommen haben.

Hinsichtlich der Finanzlage kann festgestellt werden, dass die Stadtkasse stets Ihren Verpflichtungen nachkommen konnte und keine Kassenkredite erforderlich waren.



Die Grafik stellt nochmals die Zusammenhänge der Investitionstätigkeit dar. Aus dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit können grundsätzlich Mittel zur Finanzierung von Investitionen erwirtschaftet werden (Nettoinvestitionsrate – hellblaue Linie). Aus dem Jahr 2022 ist ersichtlich, dass die tatsächlichen Auszahlungen für Investitionen (blaue Linie) den geplanten Auszahlungen (lila Linie) hinterherhinken. Ursache hierfür sind Verzögerungen bei den Ausführungen der Maßnahmen. Die Verzögerungen spiegeln sich in den Haushaltsermächtigungen für das Folgejahr (rote Linie) wider. Ein weiterer Anstieg kann durch Umsetzung der geplanten Maßnahmen verhindert werden. Würden die Auszahlungen aus den Ermächtigungen aus dem Jahr 2022 im Jahr 2023 vollständig fließen, wären in diesem Jahr rd. 20,6 Mio. € für Investitionen zu leisten. Dies macht nochmals deutlich, dass auch die Ermächtigungen der Vorjahre bei der Haushaltsplanung bzw. der Haushaltsvollstreckung stets zu beachten sind. Für das Jahr 2023 ist jedoch davon auszugehen, dass wiederum Ermächtigungen für das Jahr 2024 festzusetzen sind. Der Abfluss der Mittel verzögert sich somit in die Folgejahre.

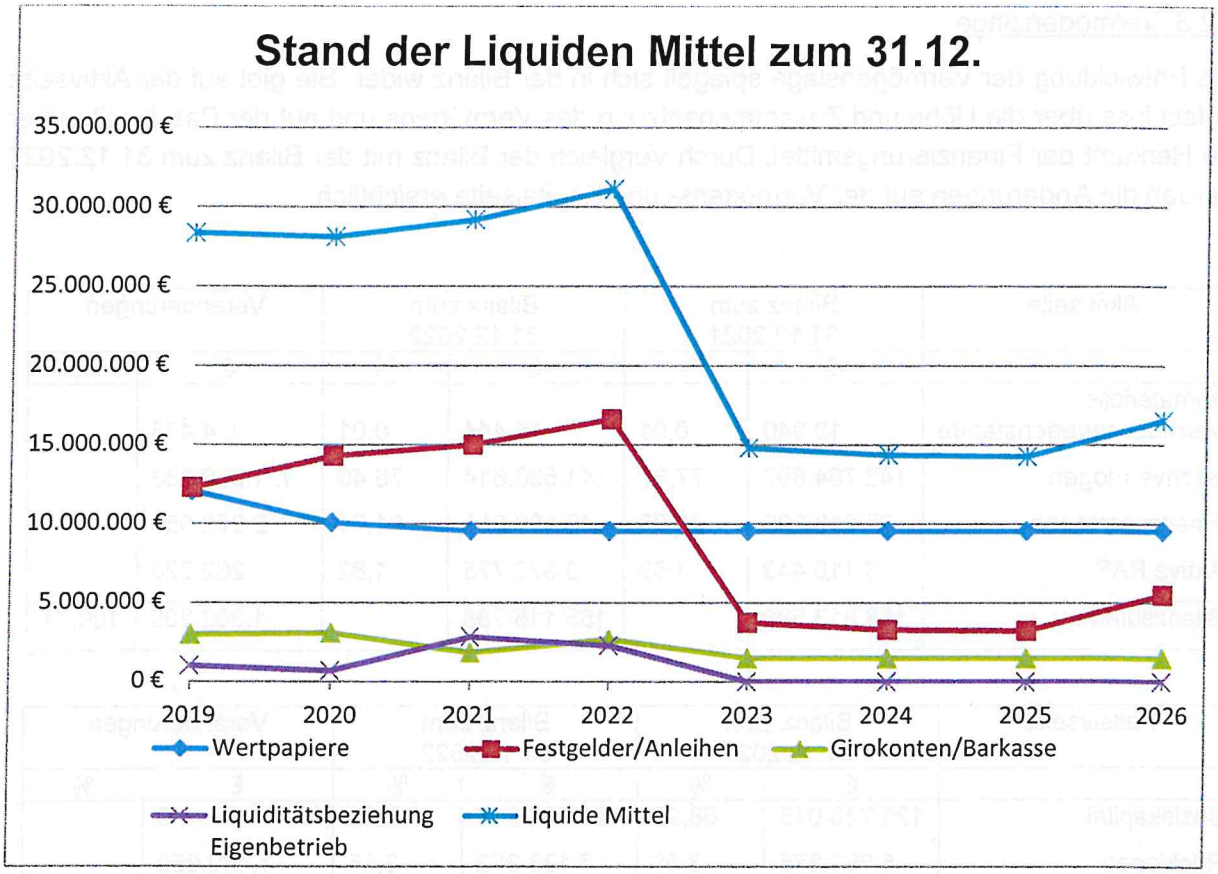
3.2.3. Vermögenslage

Die Entwicklung der Vermögenslage spiegelt sich in der Bilanz wider. Sie gibt auf der Aktivseite Aufschluss über die Höhe und Zusammensetzung des Vermögens und auf der Passivseite über die Herkunft der Finanzierungsmittel. Durch Vergleich der Bilanz mit der Bilanz zum 31.12.2021 werden die Änderungen auf der Vermögens- und Kapitalseite ersichtlich:

Aktivseite	Bilanz zum 31.12.2021		Bilanz zum 31.12.2022		Veränderungen	
	€	%	€	%	€	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	19.940	0,01	15.444	0,01	./. 4.496	
Sachvermögen	142.764.897	77,67	141.536.614	76,46	./. 1.228.283	
Finanzvermögen	37.918.302	20,63	40.190.955	21,71	2.272.653	
Aktive RAP	3.110.449	1,69	3.372.775	1,82	262.326	
Bilanzsumme	183.813.588		185.115.788		1.302.200	100,71

Passivseite	Bilanz zum 31.12.2021		Bilanz zum 31.12.2022		Veränderungen	
	€	%	€	%	€	%
Basiskapital	126.738.015	68,95	126.738.015	68,46	0	
Rücklagen	5.661.375	3,08	7.133.393	3,85	1.489.050	
Sonderposten	48.058.025	26,14	47.160.524	25,48	./. 897.501	
Rückstellungen	1.589.929	0,86	1.856.323	1,00	266.394	
Verbindlichkeiten	1.064.853	0,58	1.477.596	0,80	392.425	
Passive RAP	701.391	0,39	749.937	0,41	48.546	
Bilanzsumme	183.813.588		185.115.788		1.302.200	100,71

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber der letztmaligen Bilanz um rd. 1,3 Mio. € auf rd. 185,1 Mio. € erhöht. Unter Heranziehung der Wertpapiere (9,52 Mio. €), den Festgeldern (16,62 Mio. €), den Finanzbeziehungen zum Eigenbetrieb (2,28 Mio. €) und den kurzfristig verfügbaren Liquiden Mitteln (2,69 Mio. €) besitzt die Stadt zum Jahresende ein finanzielles Polster von 31,1 Mio. €.



In dieser Grafik wird der Stand der Liquiden Mittel (inkl. Wertpapiere, Festgelder und Liquiditätsbeziehungen Eigenbetrieb) stichtagsbezogen zum 31.12. des Jahres dargestellt. Zum 31.12.2022 beträgt der Stand der Liquiden Mittel rd. 31,1 Mio. €. Würden sich die Auszahlungen wie oben dargestellt entwickeln, fließen im Jahr 2023 rd. 16,0 Mio. € an Mittel ab. Auch hier gilt die Vermutung, dass die aufgelaufenen Investitionen nicht vollständig in 2023 erfolgen. Die Reduzierung der Liquiden Mittel verschiebt sich in die nächsten Jahre.

3.2.4. Haushaltsausgleich

Zur Beurteilung des Haushaltsausgleichs wird die Ergebnisrechnung herangezogen. Gemäß § 24 GemHVO ist der Haushalt ausgeglichen, wenn die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt sind (Stufe 1 des Haushaltsausgleichs).

Im Jahr 2022 ist ein ordentliches Ergebnis in Höhe von 1.056.668,36 € festzustellen. Der gesetzliche Haushaltsausgleich kann nach dem neuen Haushaltsrecht damit erreicht werden. Das Ergebnis fließt in die Rücklage des ordentlichen Ergebnisses und kann zur Deckung von Fehlbeträgen künftiger Jahre verwendet werden. Der Stand dieser Rücklage beträgt zum 31.12.2022 rd. 5,41 Mio. €.

Darüber hinaus konnte ein Sonderergebnis von 415.349,60 € aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen festgestellt werden. Dieses wird der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt, welches ebenfalls zum Haushaltsausgleich künftiger Jahre verwendet werden kann (Stufe 3). Der Bestand dieser Rücklage beträgt zum 31.12.2022 rd. 1,72 Mio. €.

Mit beiden Rücklagen besitzt die Stadt Meßstetten einen „Puffer" um mögliche negative Ergebnisse in den künftigen Jahren auszugleichen und damit trotzdem den gesetzlichen Haushaltsausgleich zu schaffen.

3.3. Lagebericht – Gesamtbeurteilung

Nach der Corona-Krise und dem wirtschaftlichen Einbruch im Jahr 2020 erhoffte sich die deutsche Wirtschaft eine Regeneration in den Folgejahren. Durch den Krieg in der Ukraine, den steigenden Energiepreisen und der Rekordinflation fiel die ökonomische Regeneration im Jahr 2022 jedoch geringer aus. Preisbereinigt wuchs das deutsche Bruttoinlandsprodukt (BIP) gegenüber dem Vorjahr nur um 1,8 Prozent.

Die Verbraucherpreise in Deutschland haben sich im Jahresdurchschnitt 2022 um 7,9 % gegenüber 2021 erhöht. Die historisch hohe Jahresteuerungsrate wurde vor allem von den extremen Preisanstiegen für Energieprodukte und Nahrungsmittel seit Beginn des Kriegs in der Ukraine getrieben.

Die außergewöhnlich hohen Belastungen wurden 2022 zeitweise durch Entlastungsmaßnahmen abgemildert. Dazu gehörten neben dem 9-Euro-Ticket, dem Tankrabatt und dem Wegfall der EEG-Umlage auch die Senkung der Umsatzsteuer auf Gas und Fernwärme sowie die einmalige Übernahme der Gas- und Wärmerechnung für den Monat Dezember. Die Entlastungsmaßnahmen aufgrund der hohen Energiepreise milderten die Teuerung von Energie im Jahresverlauf zwar temporär ab. Durch Vorwegabzug bei der Berechnung der Verteilung der Einkommensteuer haben die Kommunen geringere Anteile an der Einkommensteuer im Jahr 2022 erhalten.

Unter Berücksichtigung der vorherrschenden Rahmenbedingungen konnte dennoch ein positiver Verlauf des Haushaltsjahres 2022 der Stadt Meßstetten festgestellt werden.

Ursache hierfür ist vor allem auf der Ertragsseite festzustellen. Zum einen konnte ein stabiles Gewerbesteueraufkommen verzeichnet werden. Das Gewerbesteueraufkommen war hierbei um rd. 500 T€ höher als der Planansatz. Zum anderen wurden deutlich höhere Zuweisungen vom Land gewährt. Dies waren sowohl Zuweisungen aufgrund der mangelnden Steuerkraft aus dem Finanzausgleich mit Mehrerträge von rd. 429 T€ als auch weitere Leistungen aus dem Finanzausgleich (z.B. Sachkostenbeiträge Schulen, Kommunale Investitionspauschale). Im Gesamten waren auf der Ertragsseite gegenüber dem Planansatz rd. 1,1 Mio. € an Mehrerträgen zu verzeichnen.

Auf der Aufwandseite konnte der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen im Wesentlichen eingehalten werden. Durch die dargestellten Veränderungen konnte das ordentliche Ergebnis entgegen der Planung positiv in Höhe von rd. 1,057 Mio. € abgeschlossen werden. Darüber hinaus konnte ein Sonderergebnis in Höhe von rd. 415 T€ erzielt werden.

Des Weiteren konnte die Stadt zu jederzeit ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen. Aufgrund der vorhandenen Finanzlage von rd. 31,1 Mio. € sind die bereits im Jahr 2022 begonnenen bzw. geplanten Investitionen (siehe Ermächtigungsreste) in die Infrastruktur der Stadt solide finanziert.

Für die Jahre 2023ff. ist mit einem eingeschränkten Handlungsspielraum für die Kommunen zu rechnen, da weiterhin eine hohe Inflationsrate (Prognose 2023: 5,8 %) und eine Abschwächung der Konjunktur (Prognose BIP 2023: -0,4%) erwartet wird. Ebenso werden die Tarifabschlüsse die Personalkosten deutlich erhöhen und spätestens in der Haushaltsplanung 2024 ersichtlich

sein. Mit größeren Unterstützungsleistungen von Bund und Land ist über das Jahr 2023 hinaus nicht mehr zu rechnen. Es bleibt zu hoffen, dass weiterhin das Gewerbesteueraufkommen konstant bleibt und die Einkommensteueranteile sich erholen werden.

Für die kommenden Jahre hat sich die Stadt Meßstetten zum Ausgleich von vorhandenen Fehlbeträgen ein Polster an Rücklagen des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von rd. 5,43 Mio. € geschaffen. Der gesetzliche Haushaltsausgleich der kommenden Jahre sollte dadurch erreicht werden können. Darüber hinaus ist in der Finanzplanung der kommenden Jahre weiterhin auf die vom Gemeinderat beschlossenen Einhaltung des Sockelbetrags bei den Liquiden Mitteln von 12,0 Mio. € zu achten.

4. Jahresabschluss

Folgende Auswertungen werden in der Anlage des Jahresabschlusses dargestellt:

- Gesamtergebnisrechnung
- Gesamtfinanzrechnung
- Teilergebnisrechnung
- Teilfinanzrechnung
- Bilanz zum 31.12.2022

Einzelne Positionen werden im Folgenden näher erläutert.

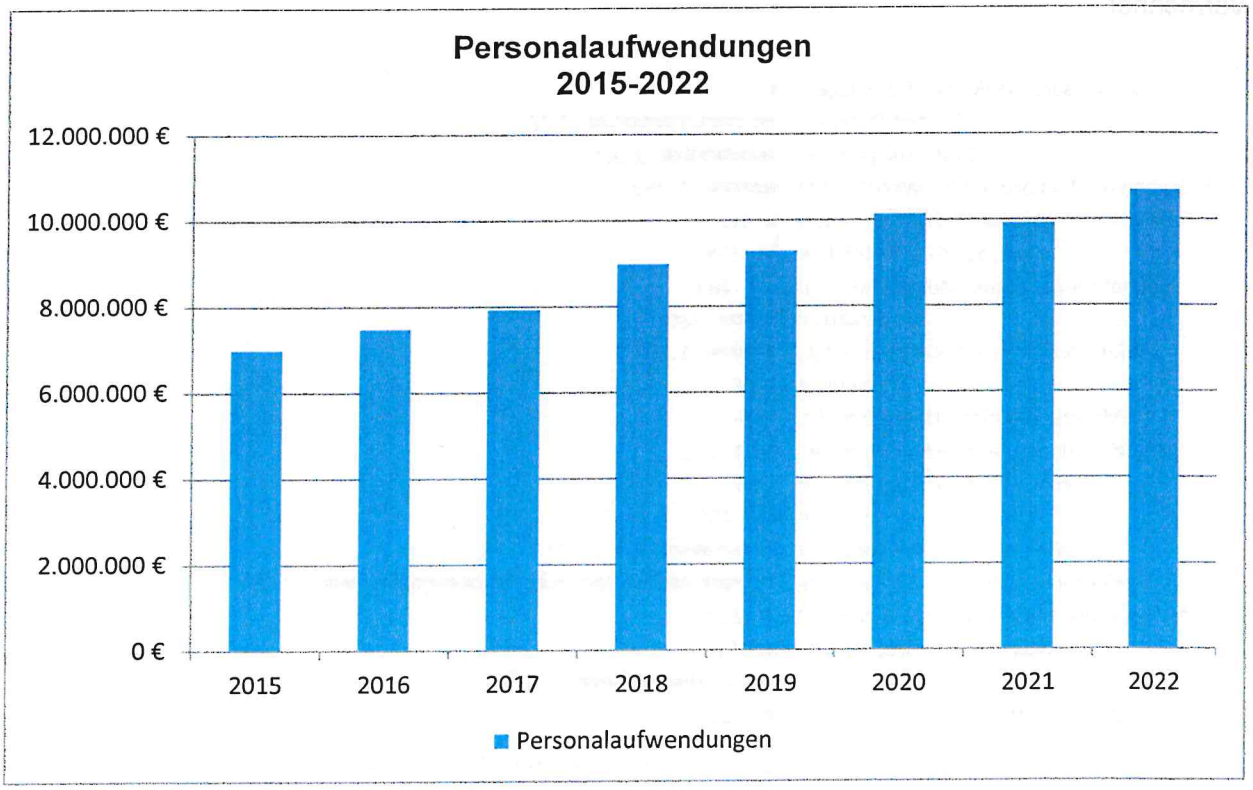
4.1. Erläuterungen zur Teilergebnisrechnung

4.1.1. Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen inklusive der Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten stellen sich wie folgt dar und haben sich in den vergangenen Jahren folgendermaßen entwickelt:

Ergebnis 2022:

Bezeichnung	Kontoart	Plan	Ist	Vergleich
Personalaufwendungen	40XXX	10.549.300 €	10.462.559,45 €	-86.740,55 €
Aufw. Ehrenamtl./sonst. Tätigkeiten	4421X	326.500 €	187.999,78 €	-138.500,22 €
Reisekosten	44317	29.400 €	26.990,28 €	-2.409,72 €
		10.905.200 €	10.677.549,51 €	-227.650,49 €



4.1.2. Sachaufwendungen

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen können in Summe folgende Ergebnisse inkl. der Ermächtigungen aus dem Jahre 2021 festgestellt werden.

Bezeichnung	Kontoart	Plan inkl. Ermächt.	Ist	Vergleich
Gebäudeunterhaltung	4211XX	792.500 €	380.784,40 €	-411.715,60 €
Anlagenunterhaltung	4212XX	1.291.800 €	1.156.309,75 €	-135.490,25 €
Unterhaltung bewegliches Vermögen	4221XX	27.500 €	36.216,96 €	8.716,96 €
Erwerb geringw. Vermögen	4222XX	162.800 €	172.031,76 €	9.231,76 €
Mieten und Pachten, Leasing	423XXX	91.400 €	114.448,35 €	23.048,35 €
Bewirtschaftung Gebäude und Anlagen	4241XX	1.615.100 €	1.361.014,94 €	-254.085,06 €
Haltung von Fahrzeugen	4251XX	309.600 €	465.274,42 €	155.674,42 €
Dienst- und Schutzkleidung / Ausbildung	426XXX	145.300 €	140.809,67 €	-4.490,33 €
Besondere Vw.- und. Betriebsaufw.	427XXX	3.507.650 €	2.788.445,94 €	-719.204,06 €
Aufwendungen Verbrauch Vorräte	4281XX	106.500 €	85.619,61 €	-20.880,39 €
Aufw. Sonst. Sach- u. Dienstleistungen	4291XX	402.400 €	388.612,60 €	-13.787,40 €
		8.452.550 €	**7.089.568,40 €**	**-1.362.981,60 €**

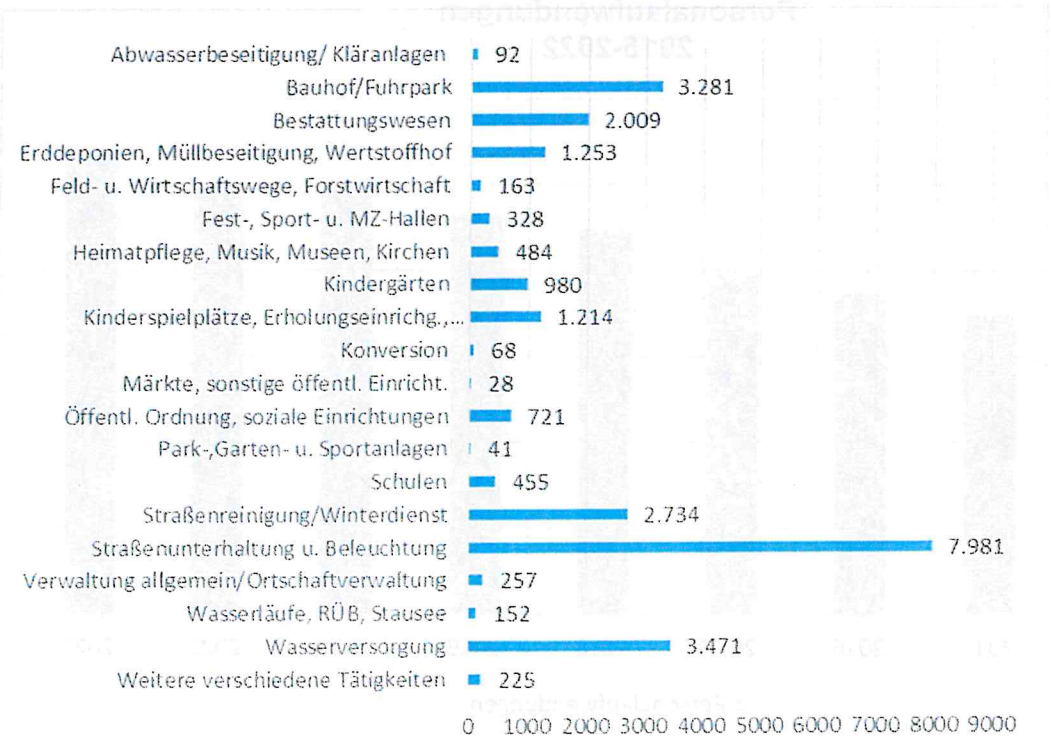
4.1.3. Schlüsselprodukte

Folgende Bereiche des Ergebnishaushalts werden näher erläutert:

11250000 Bauhof

Der Bauhof hat im Jahr 2022 als Hilfsbetrieb der Verwaltung für die Stadt als auch für Dritte Leistungen erbracht. Der Personaleinsatz beträgt in dieser Periode 25.936 Arbeitsstunden (Vorjahr: 27.537).

Die Aufwendungen werden intern im Kernhaushalt an die jeweiligen Aufgabenbereiche verrechnet.



12600000 Brandschutz

Im Jahr 2022 hatte die Feuerwehr 94 Einsätze (Vorjahr: 91 Die Aufwendungen für die Einsätze beliefen sich dabei auf rd. 71 T€. Für Dienst- und Schutzkleidung wurden rd.10 T€ benötigt, sowie für die Atemschutzgeräteprüfung rd. 38 T€.

Der Zuschussbedarf für den Brandschutz beläuft sich im Ergebnishaushalt auf 583.790,98 € (inkl. Kalkulatorische Kosten).

21XXXXXX Schulträgeraufgaben

Die Stadt erhält vom Land Zuweisungen für die Finanzierung der Sachkosten von Hauptschule, Realschule, Gymnasium und Förderschule. Diese Sachkostenbeiträge gibt die Stadt zu einem Anteil von 23,75 v.H. an die Schulen bei einem Abschlag für die Sportstättenbenutzung zur Bestreitung der Ausgaben für den Schulunterricht weiter. Die Grundschulen, für die die Stadt keine Sachkostenbeiträge erhält, bekommen für ihre Schüler einen Anteil von 25 % aus dem für Realschüler geltenden Sachkostenbeitrag zur Verfügung gestellt. Die zu übertragenden Mittel aus den einzelnen Budgets ist bei 4.1.4. dargestellt.

Der Zuschussbedarf für sämtliche Schulträgeraufgaben beläuft sich im Ergebnishaushalt auf 1.222.949,27 € (inkl. Kalkulatorische Kosten).

36200XXX Gemeinwesenorientierte offene Jugendarbeit / Schulsozialarbeit

Bereits seit Oktober 1999 führt das Diasporahaus Bietenhausen im Auftrag der Stadt Meßstetten und der Gemeinden Nusplingen und Obernheim die gemeinwesenorientierte Jugendarbeit im Verwaltungsraum durch. Außerdem betreut es den Jugendraum im Hauptort.

Des Weiteren wurde das Diasporahaus Bietenhausen im Jahre 2003 mit der Schulsozialarbeit an der Burg- und Wilhelm-Busch-Schule und ab dem Schuljahr 2012/2013 zusätzlich an der Grundschule Bueloch und dem Schulzentrum Realschule / Gymnasium betraut. Zum 01. Februar 2019 wurde die Schulsozialarbeit an der Burgschule und der Wilhelm-Busch-Schule von 75% auf insgesamt 120% erhöht und an den Grundschulen Hartheim / Heinstetten und Tieringen / Oberdigisheim neu eingerichtet.

Der Zuschussbedarf für die Jugend-/ und Schulsozialarbeit beläuft sich im Ergebnishaushalt auf 313.225,67 € (inkl. Kalkulatorische Kosten).

3650XXXX Kindergärten

Die Stadt ist Trägerin von 6 Kindergärten (in den Ortsteilen Hartheim, Oberdigisheim und Tieringen sowie in Meßstetten für die Kindergärten „Fürhölzer", „Bueloch" und „Am Blumersberg") und beteiligt sich zu einem großen Anteil am Abmangel von 5 Kindergärten in anderer (vor allem kirchlicher) Trägerschaft.

Die Summe des von der Stadt zu tragenden Zuschussbedarfs am Betrieb aller Kindergärten in Meßstetten und den Ortsteilen steigt im Jahr 2022 aufgrund der Ausweitung des Angebots und der Schaffung zusätzlicher Plätze auf 3.174.394,83 € (inkl. Kalkulatorische Kosten) an.

Für die Betreuung von Kindern aus anderen Gemeinden wurden 23 T€ vereinnahmt. Dem gegenüber stehen Aufwendungen, die die anderen Gemeinden aus demselben Grund der Stadt Meßstetten in Rechnung gestellt haben von 22 T€.

4241XXXX Sportstätten

In allen sechs Ortsteilen und im Hauptort Meßstetten (4) betreibt die Stadt Turn- und Festhallen. Darüber hinaus wurde in Meßstetten zusätzlich noch ein Bewegungsbereich an der Heuberghalle geschaffen. Der Unterhaltungsaufwand ist in den vergangenen Jahren stetig gewachsen. Die ungedeckten laufenden Kosten für alle 10 Hallen inkl. der Freisportanlagen beträgt für das Jahr 2022 rd. 876 T€.

52200000 Wohnungsbauförderung

Der Gemeinderat hat mit Beginn des Jahres 2008 eine Wohnungsbauförderung für junge Familien beim Bau und Erwerb von Wohngebäuden eingeführt. Bis zum heutigen Tag hat die Stadt Meßstetten insgesamt 245 Vorhaben mit 1.882.500 € bewilligt, davon 104 Neubauten und 140 Erwerbsfälle (inkl. Erwerb und Sanierung). Dazu kommen 93 Nachbewilligungen nach der Geburt von Kindern bei Neubauten und 7 bei nachfolgender Sanierung.

Im Jahr 2022 wurden 5 Neubauten, 4 Sanierungen und 1 Nachbewilligung nach der Geburt von Kindern mit einem Gesamtwert von 69.000,00 € bewilligt. Kassenwirksam wurden 93 T€ an Förderungen ausbezahlt.

Das Förderprogramm zur Innenentwicklung und zur Beseitigung von Leerständen wurde im Jahr 2018 erstmals aufgelegt. Mit der Verabschiedung des Stadtentwicklungskonzeptes „Agenda Meßstetten 2030" für das Handlungsfeld „Wohnen und Siedlungsentwicklung" wurde ein primärer Fokus auf den Innenbereich gelegt. Dieses Programm wurde von den Interessenten bislang allerdings nur vereinzelt in Anspruch genommen. Im Jahr 2022 wurden 3 Maßnahmen gefördert. An Auszahlungen aus bewilligten Fördervereinbarungen wurden in 2022 ein Gesamtbetrag i.H.v. rd. 24.000,00 € getätigt.

53100000 Elektrizitätsversorgung

Die Stadt Meßstetten stellt jedes Jahr einen Energiebericht für die städtischen Liegenschaften auf. Dieser ist als Anlage des Jahresabschlusses beigefügt.

53800000 Abwasserbeseitigung

Im Jahr 2022 hat die Stadt rd. 2,012 Mio. € an Gebührenerträge eingenommen. Die Stadt kalkuliert einen zweijährigen Gebührenzeitraum. Die Überschüsse 2021/2022 konnten in der Nachkalkulation 2021/2022 festgestellt und im vorliegenden Jahresabschluss berücksichtigt werden. Demnach werden Gebührenüberschüsse für die Schutzwasserbeseitigung mit 456.832,64 sowie für die Niederschlagswasserbeseitigung 149.402,42 € in die Gebührenüberschussrückstellung verbucht und in kommenden Gebührenkalkulationen berücksichtigt. Der Jahresbericht über die Reinigungsleistung der Kläranlage Unterdigisheim ist als Anlage des Jahresabschlusses beigefügt.

54500000 Straßenreinigung/Winterdienst

Gemäß der in der Anlage dargestellten Kostenübersicht über den Winterdienst kann festgestellt werden, dass sich die Kosten unterhalb des langjährigen Durchschnitts befinden. Die nicht

ausgeschöpften Mittel von rd. 50.000 € werden als Ermächtigungsreste auf das Folgejahr übertragen.

55500000 Forstwirtschaft

Der Gemeinderat wurde bereits beim Waldbegang am 07. Oktober 2022 über die Entwicklung des Forstwirtschaftsjahres 2022 und deren Ursachen informiert.

Das Forstamt hat mit Datum vom 12.07.2023 zwischenzeitlich den Betriebsvollzug für das Forstjahr 2022 erstellt.

Wie beim Waldbegang bereits prognostiziert, wurde ein positives Ergebnis in Höhe von 48.282,41 Euro im Ergebnishaushalt festgestellt. An Holzerlösen wurden rd. 634.000 Euro (Vorjahr 2021: 719.000 Euro; Planansatz 2022: 713.900 Euro) vereinnahmt.

Eingeschlagen wurden im Jahr rd. 11.151 Festmeter gegenüber einem jährlichen Soll von 11.555 Festmetern. Die zufällige Nutzung betrug lediglich rd. 5%; hiervon überwiegend aus Insekten (55%).

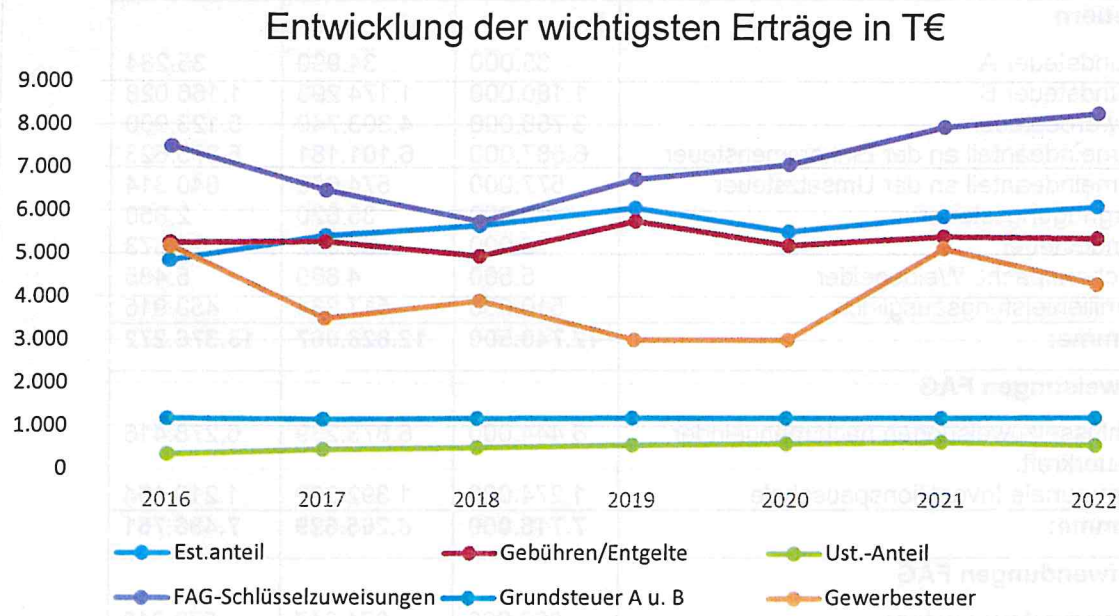
Das Forstamt wird den Betriebsvollzug für das Forstjahr 2022 im Rahmen der Sitzung des Gemeinderates am 21. Juli 2023 vorstellen.

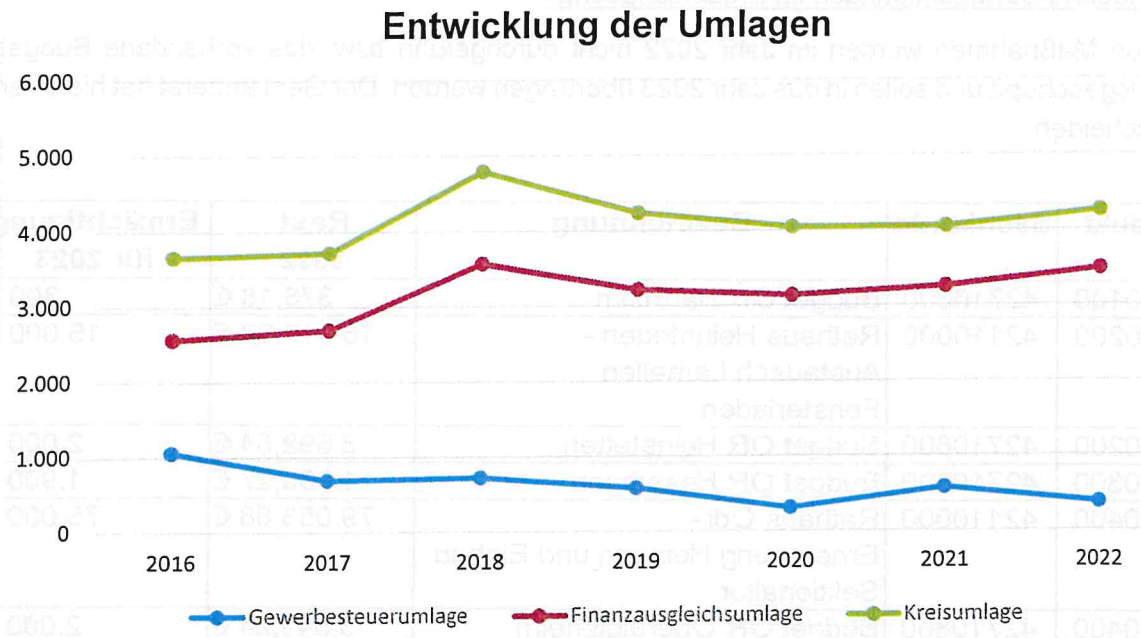
61100000 Steuern, Zuweisungen, Umlagen

	Steuern und Erträge aus dem Kommunalen Finanzausgleich	**Plan 2022 €**	**Ergebnis 2022 €**	**Ergebnis 2021 €**
1.	**Steuern**			
	Grundsteuer A	35.000	34.990	35.284
	Grundsteuer B	1.180.000	1.174.293	1.166.028
	Gewerbesteuer	3.750.000	4.303.749	5.123.900
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	6.587.000	6.101.181	5.875.623
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	577.000	574.658	640.314
	Vergnügungssteuer	20.000	35.620	2.850
	Hundesteuer	76.000	80.882	75.873
	Fischereipacht, Weidegelder	5.500	4.860	5.485
	Familienleistungsausgleich	510.000	517.834	450.915
	Summe:	**12.740.500**	**12.828.067**	**13.376.272**
2.	**Zuweisungen FAG**			
	Schlüsselzuweisungen nach mangelnder Steuerkraft	6.444.000	6.873.239	6.278.416
	Kommunale Investitionspauschale	1.274.000	1.392.390	1.210.164
	Summe:	**7.718.000**	**8.265.629**	**7.496.751**
3.	**Aufwendungen FAG**			
	Gewerbesteuerumlage	386.000	371.817	570.318
	FAG-Umlage	3.481.000	3.481.817	3.254.129
	Kreisumlage	4.332.000	4.253.803	4.049.256
	Summe:	**8.199.000**	**8.107.437**	**7.873.702**
4.	**Überschuss aus Steuern/ Zuweisungen abzgl. Umlagen =**	**12.259.500**	**12.986.259**	**12.999.321**

Die Entwicklung der Gewerbesteuer im Jahr 2022 stellt sich wie folgt dar.

Die wichtigsten Erträge haben sich in der Vergangenheit wie folgt entwickelt:





Die Umlagen wurden gegenüber dem Vorjahr höher festgesetzt.

<u>61200000 Sonstige Finanzaufwendungen</u>

Die Stadt Meßstetten ist seit dem 01. Januar 2005 im Kämmereihaushalt schuldenfrei. Die Erträge aus Gewinnanteilen konnten mit 186 T€ (Plan: 150 T€) festgestellt werden.

4.1.4. Haushaltsermächtigungen im Ergebnishaushalt

Folgende Maßnahmen wurden im Jahr 2022 nicht durchgeführt bzw. das vorhandene Budget nicht ausgeschöpft und sollen in das Jahr 2023 übertragen werden. Der Gemeinderat hat hierüber zu entscheiden.

Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Rest 2022	Ermächtigung für 2023
11100100	42710800	Budget OR Hartheim	378,18 €	300 €
11100200	42110000	Rathaus Heinstetten - Austausch Lamellen Fensterläden	16.913,22 €	15.000 €
11100200	42710800	Budget OR Heinstetten	3.692,54 €	2.000 €
11100300	42710800	Budget OR Hossingen	1.960,27 €	1.900 €
11100400	42110000	Rathaus Odi - Erneuerung Heizung und Einbau Sektionaltor	79.053,88 €	75.000 €
11100400	42710800	Budget OR Oberdigisheim	3.543,24 €	2.000 €
11100500	42710800	Budget OR Tieringen	1.253,92 €	1.200 €
11100600	42710800	Budget OR Unterdigisheim	3.171,10 €	2.000 €
12200000	44310000	Flucht- und Rettungspläne	11.233,57 €	10.000 €
2100101	42110000	GS Bueloch - Umbau Essenasausgabe	32.812,22 €	13.000 €
21100102	42710800	Budget GS Hartheim/Heinstetten	5.394,24 €	5.300 €
21100106	42710800	Budget GS Tieringen/Odi	11.230,29 €	11.200 €
21100300	42710800	Budget Burgschule	48.345,16 €	18.800 €
21100400	42710800	Budget Realschule	68.340,43 €	23.000 €
21100600	42710800	Budget Gymnasium	27.416,29 €	18.300 €
21200200	42710800	Budget Wilhelm-Busch-Schule	2.373,22 €	2.300 €
21500000	42110000	Sanierung Schülertoiletten	96.083,85 €	96.000 €
21500000	42710820	Digitalpakt Schule	523.357,62 €	523.000 €
36500153	42110000	Umbau Kiga Hossingen	73.625,70 €	73.000 €
51100000	42710800	Budget - Förderprogramm Zukunftsfähige Innenzentren	100.000,00 €	100.000 €
54500000	42710000	Besondere Vw.aufwendungen	25.161,10 €	25.000 €
54500000	42810000	Aufwand Vorräte	25.480,17 €	25.000 €
				1.043.300 €

Die Ermächtigungsreste ergeben eine Gesamtsumme von 1.043.300 €, welche den Haushalt 2023 belasten.

4.1.5. Haushaltsüberschreitungen im Ergebnishaushalt

Haushaltsüberschreitung werden ab einer Abweichung von 10.000 € dargestellt.

Produkt	Sach-konto	Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	Begründung
11100000	44410000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, allgemein	80.000,00 €	120.670,75 €	40.670,75 €	Abrechnung Vorjahr enthalten
11140000	42710300	Ehrungen, Jubiläen, Kondolenz	13.000,00 €	33.331,53 €	20.331,53 €	Erhöhter Bedarf
11210000	42715000	Aufwendungen EDV, Personal	82.500,00 €	108.746,59 €	26.246,59 €	Abrechnung Vorjahr enthalten
11250000	42510000	Haltung von Fahrzeugen, Bauhof	160.000,00 €	225.176,18 €	65.176,18 €	Vorjahr: 189 T€; Steigerung u.a. aufgrund Dieselbedarf (+20 T€) und Reparatur Holder (10 T€)
11300000	42710000	Besondere Vw.-aufwendungen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	40.000,00 €	70.062,01 €	30.062,01 €	Erhöhter Bedarf aufgrund unbesetzter Stelle
25200201	42110000	Gebäudeunterhaltung, Museum für Volkskunst	3.500,00 €	15.483,87 €	11.983,87 €	Dacharbeiten außerplanmäßig
26200000	43180000	Zuschüsse Musikpflege (Jugendmusikschule und Vereine)	30.500,00 €	65.697,48 €	35.197,48 €	40 T€ Musikschule, Rest Vereinsförderung
27100000	43180000	Zuschüsse VHS	24.000,00 €	60.943,04 €	36.943,04 €	Abrechnung 2020 und 2021 enthalten
31400201	42110000	Gebäudeunterhaltung, Sozialstation	6.500,00 €	17.812,81 €	11.312,81 €	Erhöhter Unterhaltungsaufwand Aufzug (10 T€)
36200200	42710000	Besondere Vw.aufwendungen, Schulsozialarbeit	195.000,00 €	211.589,39 €	16.589,39 €	Lohnsteigerungen
36500153	43180000	Zuschüsse, Kiga Hossingen	138.900,00 €	153.466,21 €	14.566,21 €	Lohnsteigerungen
36500155	42710000	Besondere Vw.aufwendungen, Kiga Tieringen	25.000,00 €	39.169,67 €	14.169,67 €	Personaldienstleistungen
36500156	42110000	Gebäudeunterhaltung, Kiga Unterdigisheim	0,00 €	19.592,27 €	19.592,27 €	Kostenbeteiligung Wasserschaden aus 2021
36500156	43180000	Zuschüsse, Kiga Unterdigisheim	170.000,00 €	190.840,60 €	20.840,60 €	Abrechnung Vorjahr enthalten
36500158	43180000	Zuschüsse, Kiga Spatzennest (KBF)	276.000,00 €	311.948,60 €	35.948,60 €	Abrechnung Vorjahr enthalten
51100000	42710000	Besondere Vw.aufwendungen, Räumliche Planung und Entwicklung	400.000,00 €	471.358,59 €	71.358,59 €	Erhöhter Bedarf Bauleitplanung
53700000	42710000	Besondere Vw.aufwendungen, Abfallbeseitigung	25.000,00 €	41.797,99 €	16.797,99 €	Erhöhter Bedarf Deponiebetrieb
54100102	42120000	Unterhaltung, Feldwege	120.000,00 €	164.157,69 €	44.157,69 €	Erhöhter Bedarf Sanierungen
55500000	42511000	Haltung von Fahrzeugen, Forstschlepper	0,00 €	83.801,90 €	83.801,90 €	Beschlussfassung Juli 2022

4.1.6. Interne Leistungsverrechnung / Kalkulatorische Kosten

Die **Interne Leistungsverrechnung** (ILV) ist ein wesentlicher Bestandteil des Neuen Haushaltsrechts, da hiermit die internen Verflechtungen zwischen den einzelnen Aufgabengebieten dargestellt werden soll. Die ILV hat zwar keine Auswirkungen auf das Ergebnis des Gesamthaushalts, der Aufwand ist jedoch bei der Gebührenkalkulation zu berücksichtigen. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2022 wurden Aufwendungen und Erträge in Höhe von 1,97 Mio. € verrechnet.

Eine weitere Position im Haushalt ist die Darstellung des **kalkulatorischen Zinses**, der ebenfalls bei Gebührenkalkulationen zu berücksichtigen ist. Dieser beträgt 3,5 % und ist bei Vermögensgegenständen und bei Zuschüssen anzusetzen, die mit einem Buchwert in der Bilanz ausgewiesen sind.

4.2. Erläuterungen zur Teilfinanzrechnung

In der Teilfinanzrechnung werden vor allem die Ein- und Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit dargestellt. Diese stimmen grundsätzlich mit der Teilergebnisrechnung überein. Eine separate Erläuterung ist daher nicht erforderlich. Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden als Anlage „Abrechnung von Baumaßnahmen und sonstigen Investitionen) dem Jahresabschluss beigefügt.

Nach § 21 GemHVO können Ansätze für zweckgebundene investive Einzahlungen übertragen werden. Diese Möglichkeit gilt für Investitionszuwendungen und -beiträge.

Folgende Ansätze werden in das Jahr 2023 übertragen.

Investitions-maßnahme	Bezeichnung	Rest 2022	Ermächtigung für 2023
712200000000	Zuschuss Bund Sirenenanlagen	141.000,00 €	141.000 €
712200000001	Zuschuss Landkreis Sirenenanlagen	33.000,00 €	33.000 €
712600000005	Zuschüsse Feuerwehr	219.000,00 €	219.000 €
711330000001	Zuschuss Abbruch Appentalstraße 19	15.000,00 €	12.000 €
742410400005	Zuschuss Sportstätte	120.000,00 €	120.000 €
755100100000	Zuschuss Dorfplatz Hossingen	120.000,00 €	120.000 €
			645.000,00 €

Der Gesamtbetrag in Höhe von 645.000 € wird den Haushalt 2023 entlasten.

5. Anhang zum Jahresabschluss

5.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für den Ansatz und die Bewertung des Vermögens, der Schulden, der Rückstellungen und der Rechnungsabgrenzungsposten finden die §§ 40 – 46 GemHVO Anwendung. Danach sind alle Vermögensgegenstände und Schulden vollständig auszuweisen (Grundsatz der Vollständigkeit) und hinreichend aufzugliedern (Grundsatz der Bilanzklarheit).

In der Bilanz wurden Vermögensgegenstände aufgenommen, bei denen die Stadt das wirtschaftliche Eigentum hat. Die erstmalige Bewertung des Vermögens wurde mit der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019 abgeschlossen. Näheres hierzu kann im Bilanzierungsleitfaden Meßstetten nachgelesen werden. Die für die erstmalige Bewertung eingeräumten Wahlrechte gelten für die zukünftige Bewertung nicht mehr.

Im Zeitraum vom 14.12.2020 bis 03.02.2021 hat die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019 geprüft. Der Prüfbericht wurde am 04.05.2021 fertiggestellt und mit Schreiben gleichen Datums an die Stadt Meßstetten gesandt. Im Rahmen des anschließenden Ausräumungsverfahrens wurden Korrekturen im Bereich der Anlagenbuchhaltung durchgeführt. Mit Schreiben vom 14.03.2022 hat die Rechtsaufsicht den Abschluss der überörtlichen Prüfung bestätigt.

Grundsätzlich erfolgt die Bewertung nach den tatsächlich angefallenen Anschaffungs- und Herstellungskosten. Bei der Stadt Meßstetten wird hierbei die Untergrenze angewandt.

Zinsen für Fremdkapital sind in die Herstellungskosten nicht mit einbezogen.

Vermögensgegenstände und geleistete Investitionszuschüsse bzw. erhaltene Investitionszuschüsse und –beiträge werden linear abgeschrieben. Für die Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer der abnutzbaren Vermögensgegenstände wurden die örtlichen Verhältnisse bzw. die Abschreibungstabelle für Baden-Württemberg der AG Bilanzierung und Inventarisierung zu Grunde gelegt.

Geringwertige Vermögensgegenstände mit einem Wert bis zu 1.000 € wurden im Jahr der Anschaffung sofort zu 100 % als Aufwand verbucht.

Die Inventur der beweglichen Vermögensgegenstände wurde im Rahmen des Jahresabschlusses 2022 durchgeführt.

Die Bewertung des Finanzvermögens erfolgt grundsätzlich zu den Anschaffungskosten. Die Anteile an Beteiligungen und Sondervermögen werden mit dem Beteiligungswert bewertet.

Ausleihungen und Forderungen werden zum Nennwert ausgewiesen. Pauschale Wertberichtigungen werden nicht vorgenommen.

Rückstellungen für die in zurückliegenden Jahren aufgelaufenen Gebührenüberschüsse aus dem Gebührenhaushalt „Abwasserbeseitigung" betragen zum 31.12.2022 1.628.451,49 € und werden in den kommenden Jahren abgebaut.

Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag in der Bilanz ausgewiesen.

5.2. Erläuterungen zu den Bilanzpositionen

Nachfolgend werden die einzelnen Posten der Bilanz aufgeführt. Die Gliederung entspricht der beigefügten Bilanz. Einzelne Positionen werden nachfolgend jedoch detaillierter aufgegliedert.

AKTIVSEITE	**31.12.2022**	**EUR**	**185.115.787,51**

1. Vermögen	**31.12.2022**	**EUR**	**181.743.012,83**

Als **Vermögen** werden die Vermögensgegenstände ausgewiesen, die dauerhaft dem Verwaltungsbetrieb und damit der Aufgabenerfüllung der Kommune dienen. Im Falle einer voraussichtlich dauernden Wertminderung wurden Wertabschläge auf den niedrigeren beizulegenden Wert vorgenommen (gemildertes Niederstwertprinzip).

Die Position Vermögen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2022 EUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	15.444,05
Sachvermögen	141.536.614,09
Finanzvermögen	40.190.954,69
	181.743.012,83

1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	**31.12.2022**	**EUR**	**15.444,05**

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Vermögensgegenstände, die nicht körperlich bzw. nicht gegenständlich sind, sondern Lizenzen, Rechte oder andere wirtschaftliche Werte darstellen.

Für immaterielle Vermögensgegenstände, die nicht entgeltlich erworben wurden, gilt nach § 40 Abs. 3 GemHVO ein Ansatzverbot.

Die Position Immaterielle Vermögensgegenstände setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2022 EUR
Lizenzen	10.160,20
DV-Software	5.283,85
	15.444,05

1.2. Sachvermögen 31.12.2022 EUR 141.536.614,09

Bei den **Sachanlagen** handelt es sich um körperliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, z. B. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, Infrastrukturvermögen, Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung, andere Anlagen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Diese sind dazu bestimmt, dauernd dem Verwaltungsbetrieb zu dienen.

Die Position Sachvermögen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2022 EUR
Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	27.216.841,99
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	31.606.422,95
Infrastrukturvermögen	72.822.759,82
Bauten auf fremden Grundstücken	393.237,28
Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	2.576,06
Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.397.281,17
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.306.248,08
Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	5.791.246,74
	141.536.614,09

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 31.12.2022 EUR 27.216.841,99

Unbebaute Grundstücke sind Grundstücke ohne Bebauung oder Grundstücke, auf denen sich keine benutzbare Bebauung in Form von Gebäuden oder anderen Bauwerken des Infrastrukturvermögens befindet (vgl. § 72 BewG).

Der Grund und Boden der Kommune wird grundsätzlich nicht abgeschrieben.

Die Position Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2022 EUR
Ackerland	5.340.461,74
Grund und Boden bei Wald, Forsten	4.301.657,61
Aufwuchs bei Wald, Forsten	12.360.351,13
Sonstige unbebaute Grundstücke	5.214.371,51
	27.216.841,99

Ackerflächen sind landwirtschaftlich oder gartenbaulich kommerziell oder für eigene Zwecke genutzte Flächen (z.B. Streuobstwiesen, Naturschutzflächen, Biotope); auch landwirtschaftlich genutzte Wiesen.

Bei „Sonstige unbebaute Grundstücke" wird der anderweitig nicht genannte Grund und Boden bilanziert. Dies sind u.a. auch die stadteigenen Bauplätze.

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte — 31.12.2022 EUR 31.606.422,95

Bebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich eine benutzbare Bebauung, z. B. Gebäude oder andere Bauwerke, befindet (vgl. § 74 BewG); sie sind getrennt vom darauf stehenden Gebäude zu aktivieren.

Die Position Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte setzt sich wie folgt zusammen, wobei in den Einzelpositionen jeweils die Wertansätze für Grund und Boden, Gebäude sowie Außenanlagen summiert enthalten sind:

	31.12.2022 EUR
Grundstücke mit Wohnbauten	54.347,63
Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	4.747.611,70
Grundstücke mit Schulen	10.117.409,05
Grundstücke mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	9.659.503,48
Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	7.027.551,09
	31.606.422,95

Unter sozialen Einrichtungen versteht man u.a. die städtischen Kindergärten.
Bei den Grundstücken mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen werden u.a. Turn- und Festhallen und Spielplätze bilanziert.
Bei den sonstigen bebauten Grundstücken befinden sich u.a. die Rathäuser und die Gebäude des Bauhofs.

1.2.3 Infrastrukturvermögen — 31.12.2022 EUR 72.822.759,82

Die Bilanzposition **Infrastrukturvermögen** umfasst die öffentlichen Einrichtungen, die im Rahmen der Daseinsvorsorge für die örtliche Gemeinschaft erforderlich sind, z. B. Straßen, Wege, Plätze oder Brücken.

Die Position Infrastrukturvermögen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2022 EUR
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	2.799.669,99
Brücken, Tunnel und ingenieurbauliche Anlagen	930.164,04
Anlagen der Abwasserbeseitigung	15.579.374,54
Anlagen zur Abfallentsorgung	196.243,74
Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	51.091.447,87
Wasserbauliche Anlagen	872.553,00
Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	964.194,36
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	389.112,28
	72.822.759,82

Bei Grund und Boden fallen sämtliche Grundstücke des Infrastrukturvermögens (u.a. Boden für Straßen, Wege, Plätze, Feldwege) an.

Bei den ingenieurbaulichen Anlagen sind u.a. die Brücken, Mauern, Treppen und Lärmschutzwälle Hossingen und Oberdigisheim bilanziert.

Unter wasserbauliche Anlagen ist das Hochwasserrückhaltebecken Kohlstattbrunnenbach (Stausee Oberdigisheim) bilanziert.

Zu sonstige Bauten werden u.a. Buswartehäuschen und Brunnen festgehalten.

1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken 31.12.2022 EUR 393.237,28

Unter den **Bauten auf fremden Grundstücken** sind Bauten aktiviert, die sich auf Grundstücken befinden, welche nicht im wirtschaftlichen Eigentum der Stadt stehen, z. B. im Zusammenhang mit erhaltenen Erbbaurechten. Hierunter fällt das Gebäude der Sozialstation (Hangergasse 68).

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler 31.12.2022 EUR 2.576,06

Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler sind mit ihren Anschaffungs- oder Herstellungskosten, beziehungsweise alternativ mit Ersatzwerten, anzusetzen. Abschreibungen sind nur bei einer angenommenen Abnutzung vorzunehmen. Kunstgegenstände unterliegen keiner Abschreibung, wenn es sich um Kunstwerke anerkannter Meister handelt.

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge — 31.12.2022 EUR 2.397.281,17

Unter der Position **Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge** sind nur solche Vermögensgegenstände bilanziert, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Herstellung von Leistungen bzw. Erzeugnissen (interne und externe) eines einzelnen Produktionsprozesses stehen und nicht dem Infrastrukturvermögen zugeordnet sind. Für die Bewertung der Maschinen und technischen Anlagen wurden, soweit möglich, die Anschaffungs- und Herstellungskosten herangezogen und der Aufwand zur Inbetriebnahme berücksichtigt.

	31.12.2022 EUR
Maschinen, technische Anlagen	47.709,96
Fahrzeuge	2.349.571,21
	2.397.281,17

Neben den Fahrzeugen werden hier auch die den Fahrzeugen zuzurechnenden Rüstsätze ausgewiesen. Ebenso werden bei den technischen Anlagen u.a. die Telefonanlage, Server und Amokalarmierungsanlagen bilanziert.

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung — 31.12.2022 EUR 1.306.248,08

Die **Betriebs- und Geschäftsausstattung** mit ihrem mittelbaren Bezug zum Leistungserstellungsprozess ist von den Maschinen und technischen Anlagen sowie den Fahrzeugen abzugrenzen.

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden zu Anschaffungskosten mit Abzug der aufgelaufenen Abschreibungen angesetzt. Die Abschreibung erfolgt planmäßig über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer.

1.2.8 Vorräte — 31.12.2022 EUR 0,00

Die **Vorräte** sind Vermögensgegenstände, die zum Gebrauch/Verbrauch dienen und sich noch im Besitz der Stadt befinden. Üblicherweise zählen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, unfertige und fertige Erzeugnisse sowie Waren zu den Vorräten.
Aufgrund der festgelegten Wesentlichkeitsgrenze für Vorratslager werden keine Vorräte verzeichnet.

1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau — 31.12.2022 EUR 5.791.246,74

Geleistete Anzahlungen sind geldliche Vorleistungen auf schwebende bzw. noch nicht abgewickelte Geschäfte. Sie sind in jedem Fall zu aktivieren. Die Aktivierung bzw. der Ausweis in der Bilanz erfolgt in Abhängigkeit des Sachverhaltes.

Nicht als Anzahlungen zu bewerten sind Vorauszahlungen für laufende Aufwendungen über einen bestimmten Zeitraum, z. B. Mietvorauszahlungen. Diese sind unter den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten auszuweisen.
Es wurden keine geleisteten Anzahlungen bewertet.

Unter der Position **Anlagen im Bau** werden die Baumaßnahmen aufgeführt, die noch nicht fertiggestellt bzw. abgeschlossen sind. Der entstehende Vermögensgegenstand wird mit der Fertigstellung in das Inventar aufgenommen und auf das entsprechende Konto umgebucht. Mit der Abnahme oder der früheren Inbetriebnahme eines Vermögensgegenstandes beginnt dessen Abschreibung. Ist das Bauprojekt noch nicht abgeschlossen, so werden die bis dahin entstandenen Aufwendungen unter "Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau" ausgewiesen.

1.3. Finanzvermögen 31.12.2022 EUR 40.190.954,69

Unter das **Finanzvermögen** fallen neben den liquiden Mitteln, Forderungen und (kurzfristige) Ausleihungen, auch Kapitalanlagen. Dazu gehören in erster Linie Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen, und hier insbesondere die organisatorisch verselbstständigten Einrichtungen (Eigenbetriebe). Hinsichtlich der konkreten Zuordnung wird auf den Beteiligungsbericht der Stadt Meßstetten verwiesen.

Das Niederstwertprinzip ist zu beachten.

Die Position Finanzvermögen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2022 EUR
Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	3.685.747,33
Sondervermögen	461.617,58
Ausleihungen	2.115.790,99
Wertpapiere	26.138.268,85
Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	1.467.059,21
Privatrechtliche Forderungen	3.634.291,05
Liquide Mittel	2.688.179,68
	40.190.954,69

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen 31.12.2022 EUR 0,00

In Anlehnung an § 271 HGB ist die Kommune dann an einem verbundenen Unternehmen beteiligt, wenn sie auf das Unternehmen einen beherrschenden Einfluss (in der Regel mehr als 50 % der Stimmrechte) hat.

Dazu gehören auch die Kommunalanstalten im Sinne der §§ 102a ff. GemO. Eine gemeinsame Kommunalanstalt nach §§ 24a und 24b GKZ ist dann als verbundenes Unternehmen auszuweisen, wenn der bilanzierende Anstaltsträger einen beherrschenden Einfluss hat. Dies ist

in der Regel der Fall, wenn er mehr als 50 % der Stimmrechte hält. Die Stadt hält keine von solchen Anteilen.

1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen 31.12.2022 EUR 3.685.747,33

Eine sonstige Beteiligung der Kommune liegt vor, wenn sie keinen beherrschenden Einfluss auf das Unternehmen ausüben kann, jedoch zum Aufbau einer Geschäftsbeziehung Anteile hält. Beteiligungen können in Abhängigkeit von den gemeindewirtschaftsrechtlichen Bestimmungen (§§ 102 ff. GemO, §§ 24a und 24b GKZ) bestehen an:

- Kapitalgesellschaften (AG, KGaA, GmbH)
- Personengesellschaften (z. B. GmbH & Co. KG)

Dazu gehören auch gemeinsame Kommunalanstalten nach §§ 24a und 24b GKZ, wenn der bilanzierende Anstaltsträger keinen beherrschenden Einfluss hat. Dies ist in der Regel der Fall, wenn er 50 % oder weniger der Stimmrechte hält.

Zweckverbandsmitgliedschaften sind bei Kommunen aber nur zu bilanzieren, wenn sie als Vermögensgegenstand gelten. Vermögensgegenstände sind selbstständig verwertbar, bewertbar und (mind.) im wirtschaftlichen Eigentum der jeweiligen Kommune. Zumindest bei Verbänden mit gesetzlicher Mitgliedschaft liegen diese Voraussetzungen i. d. R. nicht vor, weil die Mitgliedschaft nicht verwertbar ist.

Die Position Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2022 EUR
Aktienanteile EnBW AG (Kernhaushalt)	180.778,00
Beteiligung Zweckverband Abwasserverband Oberes Eyachtal	26.372,31
Stammkapital IG „Schwane“ GbR	51.129,19
Stammkapital 4IT (Zweckverband)	22.140,47
Stammkapital WFG Zollernalbkreis mbH	715,81
Stammkapital Solar Meßstetten GbR	5.000,00
Stammkapital Energieagentur Zollernalb gGmbH	700,00
Stammkapital Klärschlammverwertung Albstadt GmbH	1.100,00
Stammkapital Standortagentur TÜ-RT-ZAK GmbH	450,00
Beteiligung Netze BW „EnBW vernetzt“	3.397.140,00
	3.685.747,33

1.3.3 Sondervermögen 31.12.2022 EUR 461.617,58

Als **Sondervermögen** werden rechtlich unselbstständige Einrichtungen einer öffentlichen Gebietskörperschaft, die für besondere Aufgaben geschaffen werden, bezeichnet.

Als Sondervermögen werden gem. § 62 Abs. 5 GemHVO Eigenbetriebe nach der Eigenkapitalspiegelmethode oder mit den Anschaffungskosten dargestellt. Bei der Stadt Meßstetten liegen die Anschaffungskosten für den Eigenbetrieb „Wasserversorgung Meßstetten" vor. Hinzu kommt das Sondervermögen an dem Eigenbetrieb „Breitbandversorgung Meßstetten" in Form einer Stammkapitaleinlage in Höhe von 100.000 €, sowie einer unentgeltlichen Übergabe von Anlagegüter im Wert von 336.617,58 €.

1.3.4 Ausleihungen 31.12.2022 EUR 2.115.790,99

Ausleihungen sind Finanzforderungen, die durch Hingabe von Kapital erworben werden. Zu den Ausleihungen zählen vor allem gegebene Darlehen. Darunter fallen ebenfalls die Beteiligungen an Genossenschaften mit eigener Rechtspersönlichkeit, deren Wert den Bar- und Sacheinlagen abzüglich der Kapitalrückforderungen entspricht.

Die Position Ausleihungen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2022 EUR
Darlehen an Eigenbetrieb	2.031.234,53
Genossenschaftsanteil Volksbank Heuberg-Winterlingen eG	1.073,71
Genossenschaftsanteil Volksbank Albstadt eG	255,65
Genossenschaftsanteil Wohnungsbau Balingen eG	1.227,10
Darlehen an evangelische Kirchengemeinde	80.000,00
Anteile Schülergenossenschaft	2.000,00
	2.115.790,99

1.3.5 Wertpapiere 31.12.2022 EUR 26.138.268,85

Verbriefte Vermögensrechte, die dazu bestimmt sind dauerhaft der Kommune zu dienen und die keine verbundenen Unternehmen oder Beteiligungsunternehmen betreffen, sind unter der Position **Wertpapiere** auszuweisen. Hierzu zählen z. B. festverzinsliche Wertpapiere (z. B. Obligationen, Pfandbriefe, Bundesanleihen, Schatzbriefe, Rentenpapiere, Investmentfonds) als auch Termineinlagen.

Die Position Wertpapiere setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2022 EUR
Investmentfonds „Deka-Kommunal Euroland Balance“	9.519.638,41
Sonstige Einlagen	16.618.630,44
	26.138.268,85

1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	**31.12.2022**	**EUR**	**1.467.059,21**

Öffentlich-rechtliche Forderungen entstehen aus der Festsetzung von Gebühren (Verwaltungs- und Benutzungsgebühren), Beiträgen, Steuern, Verwarnungs- und Bußgeldern per Bescheid (Verwaltungsakt), sowie aus Nebenforderungen.

Die Forderungen aus Transferleistungen umfassen Forderungen für allgemeine Zuwendungen, Zuwendungen für laufende und investive Zwecke sowie für Transfers. Transferleistungen liegen vor, wenn aufgrund rechtlicher Regelungen im sozialen Bereich Zahlungen mit einer bestimmten sachlichen oder personenbezogenen Zweckbestimmung geleistet werden, die der Zahler festzusetzen hat. Soweit es sich nicht um Zuwendungen handelt, stehen den Transferzahlungen keine konkreten Gegenleistungen gegenüber.

Die Forderungen sind zum Nominalbetrag oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Sie sind in den Offene-Posten-Listen nachgewiesen.

1.3.7 Privatrechtliche Forderungen	**31.12.2022**	**EUR**	**3.634.291,05**

Privatrechtliche Forderungen basieren auf einem privatrechtlichen Schuldverhältnis. Sie setzen sich insbesondere zusammen aus noch nicht vereinnahmten Konzessionsabgaben, Mieten, Pachten und Forderungen aus Schadensfällen, sowie aus gewährten Kassenkrediten an den Eigenbetrieb Wasserversorgung. Auch hierbei handelt es sich i. d. R. um kurzfristig fällige Beträge, wie sie sich bspw. aus der Gewährung von Zahlungsfristen auf Dienstleistungen der Kommune ergeben können.

Die Forderungen sind zum Nominalbetrag oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Sie sind in den Offene-Posten-Listen nachgewiesen.

1.3.8 Liquide Mittel	**31.12.2022**	**EUR**	**2.688.179,68**

Zu den **liquiden Mitteln** zählen alle Mittel, die als Bar oder Buchgeld kurzfristig zur Disposition stehen. Hierzu gehören Schecks, der Kassenbestand sowie Guthaben auf Bankkonten.

Guthaben auf Bankkonten sind Einlagen (in Landes- oder in Fremdwährung) bei Banken, deren sofortige Umwandlung in Bargeld verlangt werden kann oder die durch Scheck, Überweisung, Lastschrift oder ähnliche Verfügungen übertragbar sind, und zwar beides ohne nennenswerte Beschränkung oder Gebühr.

Der Kassenbestand sind die im Besitz von Kommunen befindlichen Noten und Münzen, die üblicherweise als Zahlungsmittel verwendet werden. Zu den Kassenbeständen zählen u. a. auch die Handvorschüsse.

Die Position Liquide Mittel setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2022 EUR
Sichteinlagen, Kassenbestände, Schwebeposten	2.687.929,68
Handvorschüsse	250,00
	2.688.179,68

2. Abgrenzungsposten	**31.12.2022**	**EUR**	**3.372.744,68**

In der Position **Abgrenzungsposten** werden die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sowie die Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse ausgewiesen.

2.1. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	**31.12.2022**	**EUR**	**57.635,46**

Als **Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP)** sind auf der Aktivseite Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag auszuweisen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Beispiele hierfür sind im Dezember ausgezahlte Beamtengehälter für Januar des nächsten Jahres.

2.2. Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	**31.12.2022**	**EUR**	**3.315.139,22**

Geleistete Investitionszuschüsse sollen gemäß § 40 Abs. 4 Satz 1 GemHVO als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen und entsprechend dem Zuwendungsverhältnis aufgelöst werden.

PASSIVSEITE	**31.12.2022**	**EUR**	**185.115.787,51**

Das Vorsichtsprinzip wurde konsequent beachtet.

1. Eigenkapital	**31.12.2022**	**EUR**	**133.871.408,52**

Diese Position stellt das **Eigenkapital** der Stadt Meßstetten dar.

Die Position Eigenkapital setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2022 EUR
Basiskapital	126.738.015,43
Rücklagen	7.133.393,09
Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
	133.871.408,52

1.1. Basiskapital	**31.12.2022**	**EUR**	**126.738.015,43**

Das **Basiskapital** ergibt sich erstmals in der Eröffnungsbilanz als Restgröße aus der Differenz aller Aktiva und der auf der Passivseite gesondert zu zeigenden Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten, Rechnungsabgrenzungsposten und Rücklagen.

Nachdem die Eröffnungsbilanz erstellt wurde, ist dieses Konto bis auf die beiden Ausnahmefälle für Korrekturen in Folgejahren und Verrechnung von Vorjahresverlusten grundsätzlich nicht mehr zu bebuchen. Im Rahmen der Prüfung der Eröffnungsbilanz durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg wurde eine Korrektur durchgeführt. Durch die damit verbundenen Anpassungen wurde das Basiskapital um 7.356.615,47 € einmalig reduziert.

1.2. Rücklagen	**31.12.2022**	**EUR**	**7.133.393,09**

Das Jahresergebnis ist als Rücklage oder als Jahresfehlbetrag, abhängig von seiner Entstehung, als ordentliches Ergebnis oder als Sonderergebnis auf getrennten Konten auszuweisen. Die unterschiedlichen Tatbestände sind je Rechnungsperiode transparent zu machen.

1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	**31.12.2022**	**EUR**	**5.413.586,15**

Der **ordentliche Jahresüberschuss** wird ausgewiesen, sofern dieser nicht zur Deckung von Fehlbeträgen aus den Vorjahren verwendet wird.

1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses — 31.12.2022 EUR 1.719.806,94

Sofern ein negatives Sonderergebnis erzielt wird, kann dieses gem. § 25 Abs. 4 GemHVO mit dem Basiskapital verrechnet werden, ansonsten wird der Überschuss des Sonderergebnisses ausgewiesen.

1.3. Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses — 31.12.2022 EUR 0,00

Die Position **Fehlbeträge** umfasst alle zulässigen Festlegungen für laufende oder frühere Rechnungsperioden. Dazu gehören Ergebnisvorträge sowie Ausgleiche von Fehlbeträgen aus Vorjahren.

Das Jahresergebnis ist als Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag, abhängig von seiner Entstehung, als ordentliches Ergebnis oder Sonderergebnis auf getrennten Konten auszuweisen. Die unterschiedlichen Tatbestände sind je Rechnungsperiode transparent zu machen.

1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren — 31.12.2022 EUR 0,00

Ausweis von **Fehlbeträgen aus Vorjahren**, deren Ausgleich im Rahmen des Jahresabschlusses nicht möglich war.

1.3.2 Jahresfehlbetrag — 31.12.2022 EUR 0,00

Der **Jahresfehlbetrag** entsteht sofern in der Ergebnisrechnung die ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen die ordentlichen und außerordentlichen Erträge übersteigen und keine Deckung durch die Ergebnisrücklagen aus Vorjahren möglich ist.

2. Sonderposten — 31.12.2022 EUR 47.160.523,90

Investitionszuweisungen, Investitionszuschüsse und Investitionsbeiträge, die die Stadt Meßstetten erhalten hat, werden in der Bilanz als **Sonderposten** passiviert. Der Förderbetrag wird dabei getrennt von den eigentlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten ausgewiesen und ertragswirksam aufgelöst.

Als Sonderposten werden Zuweisungen, Zuschüsse und Beiträge passiviert, welche die Stadt Meßstetten zur Finanzierung von Investitionen erhalten hat. Soweit möglich, wurden die erhaltenen Investitionszuschüsse und -zuweisungen sowie Investitionsbeiträge den einzelnen Vermögensgegenständen zugeordnet und über deren Nutzungsdauer aufgelöst.

Die Sonderposten für Investitionszuweisungen und -beiträge sind als Gegenposten zu den ungekürzt angesetzten Anschaffungs- und Herstellungskosten der Sachanlagen passiviert, sie

werden korrespondierend zu den Abschreibungen auf die bezuschussten Vermögensgegenstände aufgelöst.
Die Position Sonderposten setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2022 EUR
Sonderposten für Investitionszuweisungen	24.863.575,58
Sonderposten für Investitionsbeiträge	22.296.948,32
Sonderposten für Sonstiges	0,00
	47.160.523,90

2.1. Sonderposten für Investitionszuweisungen	**31.12.2022**	**EUR**	**24.863.575,58**

Unter der Bilanzposition **Sonderposten für Investitionszuweisungen** erfolgt der Ausweis der Finanzierung kommunalen Vermögens mittels Zuwendungen durch Dritte, die im Zeitablauf erfolgswirksam vereinnahmt werden.

Es handelt sich um Zuwendungen, Zuschüsse und erhaltene Beiträge, die durch entsprechende ertragswirksame Auflösung von Sonderposten im Zeitablauf korrespondierend zur Abschreibung des damit finanzierten Vermögens vorgenommen werden.

2.2. Sonderposten für Investitionsbeiträge	**31.12.2022**	**EUR**	**22.296.948,32**

Unter der Position **Sonderposten für Investitionsbeiträge** erfolgt der Ausweis der Finanzierung kommunalen Vermögens mittels Beiträgen durch Dritte, die grundsätzlich erfolgswirksam vereinnahmt werden (durch entsprechende Auflösung von Sonderposten korrespondierend zur Abschreibung des damit finanzierten Vermögens).

2.3. Sonderposten für Sonstiges	**31.12.2022**	**EUR**	**0,00**

Die Position **Sonderposten für Sonstiges** beinhaltet sämtliche Sonderposten im Zusammenhang mit unentgeltlichem Erwerb.

3. Rückstellungen	**31.12.2022**	**EUR**	**1.856.323,18**

Rückstellungen sind gemäß § 90 GemO i. V. m. § 41 GemHVO für ungewisse Verbindlichkeiten, die dem Grunde und/oder der Höhe nach unsicher, aber rechtlich wirksam entstanden oder wirtschaftlich verursacht sind und eine wirtschaftliche Belastung darstellen, zu bilden. Sie sind dem Fremdkapital zuzuordnen und dienen der periodengerechten Erfolgsermittlung. Die Auszahlungen hierfür erfolgen erst in einer späteren Abrechnungsperiode. Eine genau bestimmbare Schuld ist als Verbindlichkeit auszuweisen.

Rückstellungen sind nur in Höhe des Erfüllungsbetrages anzusetzen, der nach vernünftiger Beurteilung auf Grundlage einer sachgerechten und nachvollziehbaren Schätzung notwendig und mit dessen Inanspruchnahme zu rechnen ist.

Sie dürfen nur aufgelöst werden, soweit der Grund für ihre Bildung entfallen ist.

Rückstellungen haben die Aufgabe, die am Bilanzstichtag bestehenden Zahlungsverpflichtungen vollständig zu erfassen.

Die Position Rückstellungen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2022 EUR
Stilllegungs- und Nachsorgerückstellung für Abfalldeponien	150.128,44
Gebührenüberschussrückstellungen	1.336.992,16
Sonstige Rückstellungen	102.808,79
	1.589.929,39

3.1.	**Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien**	**31.12.2022**	**EUR 137.617,74**

Sofern die Kommune Betreiberin einer Deponie ist, so ist sie verpflichtet für **Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien** aufzukommen.

3.2.	**Gebührenüberschussrückstellungen**	**31.12.2022**	**EUR 1.628.451,49**

Die am Ende des **Gebührenbemessungszeitraums** entstehende Kostenüberdeckungen sind in den Gebührenkalkulationen der folgenden fünf Jahre zwingend gebührenmindernd zu berücksichtigen. Die Kostenüberdeckung hat damit den Charakter einer Verbindlichkeit gegenüber dem Gebührenzahler und ist daher bilanziell zu berücksichtigen.

3.3.	**Sonstige Rückstellungen**	**31.12.2022**	**EUR 90.253,95**

Gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO können **weitere Rückstellungen** gebildet werden. Für die Ansammlung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen bleibt § 27 Abs. 5 des Gesetzes über den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (GKV) unberührt. An dieser Stelle wird auf die Ergänzenden Angaben nach § 53 Nr. 4 GemHVO verwiesen.

4.	**Verbindlichkeiten**	**31.12.2022**	**EUR 1.477.596,10**

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, die dem Grunde und der Höhe nach sicher sind. Eine Verbindlichkeit ist der Anspruch eines Dritten gegen die Stadt Meßstetten aus einem Schuldverhältnis. Das Schuldverhältnis kann aufgrund öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Grundlage bestehen. Eine Verbindlichkeit erlischt i. d. R. durch Zahlung.

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die Position Verbindlichkeiten setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2022 EUR
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	589.381,35
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	120.769,67
Sonstige Verbindlichkeiten	767.445,08
	1.477.596,10

4.1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	**31.12.2022**	**EUR**	**0,00**

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen bezeichnen die der Kommune von einem Dritten zur Verfügung gestellten Geldbeträge mit der Verpflichtung, das aufgenommene Kapital i. d. R. mit Zinsen zurückzuzahlen. Die Restschulden sind durch Saldenbestätigungen und Darlehensauszüge belegt. Die Stadt Meßstetten ist im Kernhaushalt schuldenfrei.

4.2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**31.12.2022**	**EUR**	**589.381,35**

Als **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** sind sämtliche Verpflichtungen auszuweisen, bei denen die Stadt Meßstetten Leistungsempfänger ist, wenn der Vertragspartner seinen Teil der Leistung bereits erbracht hat und die eigene Zahlung noch aussteht.

Hierzu zählen die Verpflichtungen aus gegenseitigen Verträgen, die von der Gegenseite erfüllt sind, aber von der bilanzierenden Kommune noch nicht bezahlt sind. Dies ist beispielsweise dann der Fall, wenn die Kommune ein Zahlungsziel ausschöpft.

Als vertragliche Vereinbarungen kommen insbesondere Kauf- und Werkverträge sowie Dienstleistungsverträge in Betracht.

Forderungen an Dienstleister oder Lieferanten dürfen auf Grund des Saldierungsverbots nicht mit Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen verrechnet werden. Die Kommune setzt den ausstehenden Rechnungsbetrag einschließlich Umsatzsteuer als Verbindlichkeit an. Es gilt also das Bruttoprinzip.

4.5. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	**31.12.2022**	**EUR**	**120.769,67**

Verbindlichkeiten aus Transferleistungen resultieren aus einer Übertragung von im Regelfall finanziellen Mitteln von der Kommune an den öffentlichen und privaten Bereich, denen keine Gegenleistung gegenübersteht. Die ggf. mit der Transferleistung (z. B. Spenden, Investitionszuschüsse, Umlagen) verbundene Zweckbindung ist keine Gegenleistung.

4.6. Sonstige Verbindlichkeiten	**31.12.2022**	**EUR**	**767.445,08**

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** erfassen alle Schulden, die keiner anderen Verbindlichkeitsposition in der Bilanz zugeordnet werden können.

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	**31.12.2022**	**EUR**	**749.935,81**

Gemäß § 48 Abs. 2 GemHVO sind unter den **passiven Rechnungsabgrenzungsposten** vor dem Abschlussstichtag erhaltene Einnahmen auszuweisen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Sofern Friedhöfe im kommunalen Eigentum vorhanden sind, fallen hierunter insbesondere die daraus resultierenden Grabnutzungsgebühren.

5.3. Erläuterungen der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen

Siehe Ausführungen unter 2.1.1 Ertragslage

5.4. Gemeindeanteil beim KVBW für gebildete Pensionsrückstellungen

Zum Stichtag 31.12.2022 betrugen die vom kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW) für die Pensionsverpflichtungen der Stadt Meßstetten nach § 27 Abs. 5 des Gesetzes über den Komm. Vers.Verband (GKV) gebildeten

Rückstellungen 4.358.481 €

5.5. Haftungsverhältnisse

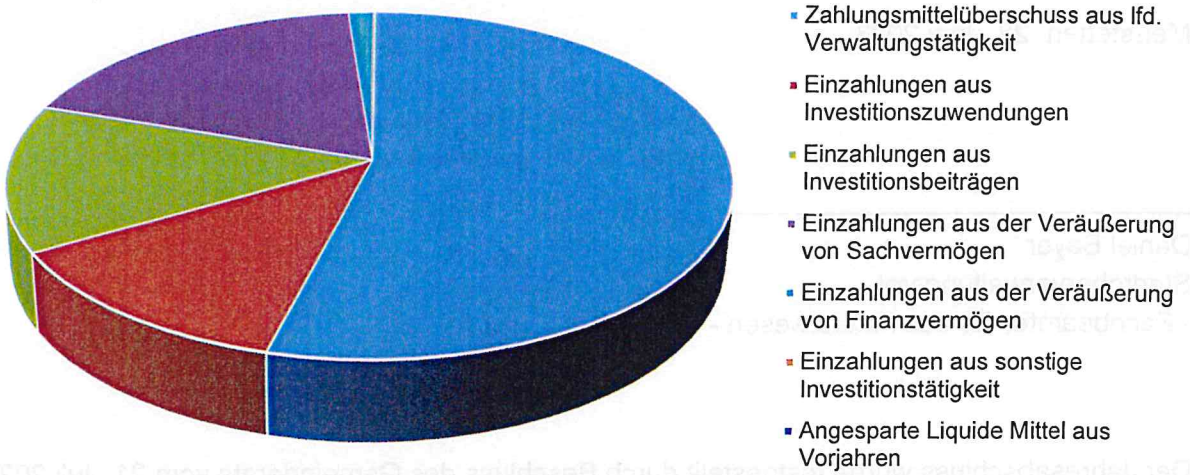
Nach § 88 Abs. 2 GemO darf die Stadt Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährverträgen nur zur Erfüllung ihrer Aufgaben übernehmen. Die Übernahme bedarf grundsätzlich der Genehmigung der Rechtsaufsichtbehörde. Diese sind als Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre gem. § 42 GemHVO unter der Bilanz zu vermerken. Der Bestand der Bürgschaften aus kommunalverbürgten Darlehen im Rahmen der Wohnraumförderung des Landes-Baden-Württemberg beläuft sich zum 31.12.2022 auf 619.547,38 €.

5.6. Finanzierung der Investitionen

Die gesamten Investitionen in 2022 in Höhe von 4.610.259,74 € konnten zu 54 % aus dem Überschuss der laufenden Verwaltungstätigkeit, zu 26 % aus Investitionszuschüssen und –beiträgen, zu 18 % aus Veräußerung von Sachvermögen und zu 2 % aus Veräußerung von Finanzvermögen finanziert werden. Sowohl angesparte Liquide Mittel aus Vorjahren als auch eine Kreditaufnahme waren nicht erforderlich. Nach Abzug der Investitionen verbleibt ein Finanzierungsmittelüberschuss von 1.359.012,41 €.

Finanzierung der Investitionen	**Beträge in €**
Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.486.292
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	576.411
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	631.234
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	852.323
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	64.000
Einzahlungen aus sonstige Investitionstätigkeit	0
Angesparte Liquide Mittel aus Vorjahren	0
Gesamt	**4.610.260**

Finanzierung der Investitionen



5.7. Übersicht über die investiven Ermächtigungsübertragungen

Siehe Vorlage „Abrechnung von Baumaßnahmen und sonstigen Investitionen 2022“

5.8. Übersicht „Öffentliche Einrichtungen“

Einrichtung	Erträge €	Aufwendungen €	Ergebnis €	Kostendeckungsgrad 2022 %	Kostendeckungsgrad Vorjahr %
Wohngebäude	7.292 €	18.317 €	-11.025 €	39,8	40,6
Museum für Volkskunst	17.281 €	65.216 €	-47.935 €	26,5	25,9
Stadtbücherei	839 €	54.135 €	-53.297 €	1,5	5,5
Kindergärten	2.752.240 €	5.926.635 €	-3.174.395 €	46,4	45,0
Hallenbäder	5.771 €	76.543 €	-70.772 €	7,5	2,4
Sportstätten	334.807 €	1.210.416 €	-875.608 €	27,7	22,1
Abfallbeseitigung	53.739 €	187.005 €	-133.267 €	28,7	14,4
Abwasserbeseitigung	2.890.406 €	2.983.780 €	-93.373 €	96,9	116,3
Bestattungswesen	129.745 €	273.352 €	-143.607 €	47,5	39,7

6. Aufstellung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss aufgestellt und beurkundet:

Meßstetten, 28. Juni 2023

_____

Daniel Bayer
Stadtoberverwaltungsrat
- Fachbeamter für das Finanzwesen -

Der Jahresabschluss wurde festgestellt durch Beschluss des Gemeinderats vom 21. Juli 2023.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht wurde vom _____ bis _____ öffentlich ausgelegt. In der ortsüblichen Bekanntgabe wurde auf die Auslegung hingewiesen.

Meßstetten,

_____

Frank Schroft
Bürgermeister

7. Anlagen

- Anlage 1: Gesamtergebnisrechnung 2022
- Anlage 2: Gesamtfinanzrechnung 2022
- Anlage 3: Teilergebnisrechnung (Teilhaushalte 1-3)
- Anlage 4: Teilfinanzrechnung (Teilhaushalte 1-3)
- Anlage 5: Bilanz der Stadt Meßstetten zum 31.12.2022
- Anlage 6: Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses 2022
- Anlage 7: Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss 2022
- Anlage 8: Vermögensübersicht zum 31.12.2022
- Anlage 9: Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss 2022
- Anlage 10: Schuldenübersicht zum 31.12.2022
- Anlage 11: Organe der Gemeinde zum 31.12.2022
- Anlage 12: Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit 31.12.2022
- Anlage 13: Abrechnung von Baumaßnahmen und sonstiger Investitionen 2022
- Anlage 14: Jahresbericht Reinigungsleistung Kläranlage Unterdigisheim 2022
- Anlage 15: Vergleich der Kosten für den Winterdienst der Stadt Meßstetten
- Anlage 16: Energiebericht 2022

Gesamtergebnisrechnung

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	13.394.433,52	12.758.200	12.844.539,67	86.340	0	0,00	86.340-	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	11.031.072,40	11.052.900	11.999.375,39	946.475	0	0,00	946.475-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.052.997,55	2.078.000	2.098.928,45	20.928	0	0,00	20.928-	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.412.322,35	5.852.200	5.371.255,85	480.944-	0	0,00	480.944	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.147.335,76	1.117.100	1.025.145,02	91.955-	0	0,00	91.955	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.548.055,88	749.800	1.146.800,78	397.001	0	0,00	397.001-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	123.321,02	191.900	230.270,11	38.370	0	0,00	38.370-	0,00
9	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	24.203,55	0	32.266,27	32.266	0	0,00	32.266-	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	403.805,11	449.900	598.748,19	148.848	0	0,00	148.848-	0,00
11	**=**	**Ordentliche Erträge**	**35.137.547,14**	**34.250.000**	**35.347.329,73**	**1.097.330**	**0**	**0,00**	**1.097.330-**	**0,00**
12	-	Personalaufwendungen	9.598.588,89-	10.549.300-	10.462.559,45-	86.741	0	0,00	86.741-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.111.339,75-	6.987.650-	7.089.568,40-	101.918-	0	1.464.900,00-	1.362.982-	1.033.300,00-
15	-	Abschreibungen	5.149.839,80-	5.222.000-	5.250.453,30-	28.453-	0	0,00	28.453	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	62.499,10-	35.000-	36.989,05-	1.989-	0	0,00	1.989	0,00
17	-	Transferaufwendungen	10.158.536,54-	10.505.250-	10.459.587,96-	45.662	0	0,00	45.662-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	841.702,58-	977.800-	991.503,21-	13.703-	0	0,00	13.703	10.000,00-
19	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**31.922.506,66-**	**34.277.000-**	**34.290.661,37-**	**13.661-**	**0**	**1.464.900,00-**	**1.451.239-**	**1.043.300,00-**
20	**=**	**Ordentliches Ergebnis**	**3.215.040,48**	**27.000-**	**1.056.668,36**	**1.083.668**	**0**	**1.464.900,00-**	**2.548.568-**	**1.043.300,00-**

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
21	+	Außerordentliche Erträge	862.606,10	0	453.948,28	453.948	0	0,00	453.948-	0,00
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	248.427,22-	0	38.598,68-	38.599-	0	0,00	38.599	0,00
23	**=**	**Sonderergebnis**	**614.178,88**	**0**	**415.349,60**	**415.350**	**0**	**0,00**	**415.350-**	**0,00**
24	**=**	**Gesamtergebnis**	**3.829.219,36**	**27.000-**	**1.472.017,96**	**1.499.018**	**0**	**1.464.900,00-**	**2.963.918-**	**1.043.300,00-**
		nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen								
26		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	3.215.040,48-	0	1.056.668,36-	1.056.668-	0	0,00	1.056.668	0,00
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	27.000	0,00	27.000-	0	0,00	27.000	0,00
30		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	614.178,88-	0	415.349,60-	415.350-	0	0,00	415.350	0,00

Gesamtfinanzrechnung

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	13.508.804,34	12.758.200	12.692.007,76	66.192-	0	0,00	66.192	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.017.797,17	11.052.900	11.981.389,12	928.489	0	0,00	928.489-	0,00
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.715.297,18	5.852.200	5.462.608,96	389.591-	0	0,00	389.591	0,00
5	+	Sonstige privatrechliche Leistungsentgelte	1.160.847,35	1.117.100	1.032.449,47	84.651-	0	0,00	84.651	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.860.778,18	749.800	1.076.833,73	327.034	0	0,00	327.034-	0,00
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	125.288,79	191.900	233.085,86	41.186	0	0,00	41.186-	0,00
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	512.533,55	449.900	355.576,47	94.324-	0	0,00	94.324	0,00
9	**=**	**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**33.901.346,56**	**32.172.000**	**32.833.951,37**	**661.951**	**0**	**0,00**	**661.951-**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	9.590.505,64-	10.549.300-	10.453.541,08-	95.759	0	0,00	95.759-	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.991.022,74-	6.987.650-	7.063.540,58-	75.891-	0	1.464.900,00-	1.389.009-	1.033.300,00-
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	62.427,54-	35.000-	37.117,58-	2.118-	0	0,00	2.118	0,00
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	10.151.871,65-	10.505.250-	10.502.300,92-	2.949	0	0,00	2.949-	0,00
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	697.770,27-	977.800-	932.193,53-	45.606	0	0,00	45.606-	10.000,00-
16	**=**	**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**26.493.597,84-**	**29.055.000-**	**28.988.693,69-**	**66.306**	**0**	**1.464.900,00-**	**1.531.206-**	**1.043.300,00-**
17	**=**	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung**	**7.407.748,72**	**3.117.000**	**3.845.257,68**	**728.258**	**0**	**1.464.900,00-**	**2.193.158-**	**1.043.300,00-**
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	676.567,00	1.004.000	576.411,16	427.589-	0	323.000,00	750.589	645.000,00

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	281.536,18	560.000	631.234,02	71.234	0	0,00	71.234-	0,00
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	2.156.397,73	820.000	852.322,56	32.323	0	0,00	32.323-	0,00
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	616.084,65	69.000	64.000,00	5.000-	0	0,00	5.000	0,00
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	29.319,44	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
23	**=**	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.759.905,00**	**2.453.000**	**2.123.967,74**	**329.032-**	**0**	**323.000,00**	**652.032**	**645.000,00**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.015.161,93-	515.000-	496.538,71-	18.461	0	529.000,00-	547.461-	550.000,00-
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.277.862,25-	7.600.000-	3.228.789,84-	4.371.210	0	6.377.000,00-	10.748.210-	9.731.000,00-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	721.101,73-	647.000-	470.143,05-	176.857	0	496.000,00-	672.857-	669.000,00-
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	3.887.957,58-	23.000-	2.263,26	25.263	0	0,00	25.263-	0,00
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	210.635,43-	209.000-	415.525,22-	206.525-	0	78.000,00-	128.525	68.000,00-
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	1.526,18-	1.526-	0	15.000,00-	13.474-	15.000,00-
30	**=**	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**9.112.718,92-**	**8.994.000-**	**4.610.259,74-**	**4.383.740**	**0**	**7.495.000,00-**	**11.878.740-**	**11.033.000,00-**
31	**=**	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**5.352.813,92-**	**6.541.000-**	**2.486.292,00-**	**4.054.708**	**0**	**7.172.000,00-**	**11.226.708-**	**10.388.000,00-**
32	**=**	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf**	**2.054.934,80**	**3.424.000-**	**1.358.965,68**	**4.782.966**	**0**	**8.636.900,00-**	**13.419.866-**	**11.431.300,00-**
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbare Vorgängen für Investitionen	477.951,30	0	2.808.462,24	2.808.462	0	0,00	2.808.462-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.808.462,24-	0	2.060.762,13-	2.060.762-	0	0,00	2.060.762	0,00
35	**=**	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit**	**2.330.510,94-**	**0**	**747.700,11**	**747.700**	**0**	**0,00**	**747.700-**	**0,00**
36	**=**	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres**	**275.576,14-**	**3.424.000-**	**2.106.665,79**	**5.530.666**	**0**	**8.636.900,00-**	**14.167.566-**	**11.431.300,00-**
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenk	6.545.611,92		19.690.843,08					
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	7.523.364,88-		20.944.400,39-					
39	**=**	**Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen**	**977.752,96-**		**1.253.557,31-**					
40		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	3.088.150,30		1.834.821,20					
41	**=**	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln**	**1.253.329,10-**		**853.108,48**					
42	**=**	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres**	**1.834.821,20**		**2.687.929,68**					

THH1 **Innere Verwaltung**

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	14.316,32	6.000	6.584,00	584	0	0,00	584-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	44.952,84	45.000	44.952,84	47-	0	0,00	47	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.796,35	0	1.631,30	1.631	0	0,00	1.631-	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	65.310,50	51.100	69.831,41	18.731	0	0,00	18.731-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	515.407,75	263.600	433.515,42	169.915	0	0,00	169.915-	0,00
	+	Zinsen und ähnliche Erträge	661,21	0	522,54	523	0	0,00	523-	0,00
	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	24.203,55	0	32.266,27	32.266	0	0,00	32.266-	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	43.887,64	15.100	23.702,91	8.603	0	0,00	8.603-	0,00
11	**=**	**Anteilige ordentliche Erträge**	**710.536,16**	**380.800**	**613.006,69**	**232.207**	**0**	**0,00**	**232.207-**	**0,00**
12	-	Personalaufwendungen	2.578.967,20-	2.840.500-	2.721.445,33-	119.055	0	0,00	119.055-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	886.878,16-	1.206.400-	992.255,08-	214.145	0	103.600,00-	317.745-	99.400,00-
15	-	Abschreibungen	306.376,31-	290.000-	307.013,60-	17.014-	0	0,00	17.014	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	712,20-	0	579,72-	580-	0	0,00	580	0,00
17	-	Transferaufwendungen	8.138,01-	8.500-	7.093,68-	1.406	0	0,00	1.406-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	380.627,77-	351.700-	404.722,60-	53.023-	0	0,00	53.023	0,00
19	**=**	**Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**4.161.699,65-**	**4.697.100-**	**4.433.110,01-**	**263.990**	**0**	**103.600,00-**	**367.590-**	**99.400,00-**
20	**=**	**Anteiliges ordentliches Ergebnis**	**3.451.163,49-**	**4.316.300-**	**3.820.103,32-**	**496.197**	**0**	**103.600,00-**	**599.797-**	**99.400,00-**

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
21	+	Erträge aus internen Leistungen	1.499.339,74	1.714.300	1.490.049,51	224.250-	0	0,00	224.250	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	14.413,91-	23.700-	28.714,30-	5.014-	0	0,00	5.014	0,00
23	-	kalkulatorische Kosten	485.149,01-	485.100-	480.311,87-	4.788	0	0,00	4.788-	0,00
24	**=**	**Kalkulatorisches Ergebnis**	**999.776,82**	**1.205.500**	**981.023,34**	**224.477-**	**0**	**0,00**	**224.477**	**0,00**
25	**=**	**Nettoressourcenbedarf/-überschuss**	**2.451.386,67-**	**3.110.800-**	**2.839.079,98-**	**271.720**	**0**	**103.600,00-**	**375.320-**	**99.400,00-**

THH1 **Innere Verwaltung**

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	855.358,82	335.800	548.712,04	212.912	0	0,00	212.912-	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.796.785,47-	4.407.100-	4.122.761,46-	284.339	0	103.600,00-	387.939-	99.400,00-
3	**=**	**Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.941.426,65-**	**4.071.300-**	**3.574.049,42-**	**497.251**	**0**	**103.600,00-**	**600.851-**	**99.400,00-**
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	15.000	0,00	15.000-	0	0,00	15.000	12.000,00
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.812.496,60	810.000	839.070,56	29.071	0	0,00	29.071-	0,00
	=	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.812.496,60**	**825.000**	**839.070,56**	**14.071**	**0**	**0,00**	**14.071-**	**12.000,00**
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	988.743,12-	490.000-	465.815,06-	24.185	0	529.000,00-	553.185-	550.000,00-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	64.143,98-	15.000-	12.781,82-	2.218	0	0,00	2.218-	0,00
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	211.190,62-	100.000-	56.222,28-	43.778	0	0,00	43.778-	45.000,00-
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	1.526,18-	1.526-	0	0,00	1.526	0,00
16	**=**	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.264.077,72-**	**605.000-**	**536.345,34-**	**68.655**	**0**	**529.000,00-**	**597.655-**	**595.000,00-**
17	**=**	**Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitonstätigkeit**	**548.418,88**	**220.000**	**302.725,22**	**82.725**	**0**	**529.000,00-**	**611.725-**	**583.000,00-**
18	**=**	**Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf**	**2.393.007,77-**	**3.851.300-**	**3.271.324,20-**	**579.976**	**0**	**632.600,00-**	**1.212.576-**	**682.400,00-**

THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	18.161,92	17.700	16.472,64	1.227-	0	0,00	1.227	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.520.004,75	3.328.900	3.727.162,89	398.263	0	0,00	398.263-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.008.044,71	2.033.000	2.053.975,61	20.976	0	0,00	20.976-	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.410.526,00	5.852.200	5.369.624,55	482.575-	0	0,00	482.575	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.082.025,26	1.066.000	955.313,61	110.686-	0	0,00	110.686	0,00
	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.032.648,13	486.200	713.285,36	227.085	0	0,00	227.085-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	43.762,26	40.800	41.033,10	233	0	0,00	233-	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	359.917,47	434.800	575.045,28	140.245	0	0,00	140.245-	0,00
11	**=**	**Anteilige ordentliche Erträge**	**13.475.090,50**	**13.259.600**	**13.451.913,04**	**192.313**	**0**	**0,00**	**192.313-**	**0,00**
12	-	Personalaufwendungen	7.019.621,69-	7.708.800-	7.741.114,12-	32.314-	0	0,00	32.314	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.224.461,59-	5.781.250-	6.097.313,32-	316.063-	0	1.361.300,00-	1.045.237-	933.900,00-
15	-	Abschreibungen	4.843.463,49-	4.932.000-	4.943.438,71-	11.439-	0	0,00	11.439	0,00
17	-	Transferaufwendungen	2.276.451,37-	2.297.650-	2.345.021,80-	47.372-	0	0,00	47.372	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	461.074,81-	731.600-	586.780,61-	144.819	0	0,00	144.819-	10.000,00-
19	**=**	**Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**19.825.072,95-**	**21.451.300-**	**21.713.668,56-**	**262.369-**	**0**	**1.361.300,00-**	**1.098.931-**	**943.900,00-**
20	**=**	**Anteiliges ordentliches Ergebnis**	**6.349.982,45-**	**8.191.700-**	**8.261.755,52-**	**70.056-**	**0**	**1.361.300,00-**	**1.291.244-**	**943.900,00-**

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
21	+	Erträge aus internen Leistungen	414.639,05	284.000	481.739,18	197.739	0	0,00	197.739-	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	1.899.564,88-	1.974.600-	1.943.074,39-	31.526	0	0,00	31.526-	0,00
23	-	kalkulatorische Kosten	2.819.066,17-	2.865.400-	2.721.890,24-	143.510	0	0,00	143.510-	0,00
24	**=**	**Kalkulatorisches Ergebnis**	**4.303.992,00-**	**4.556.000-**	**4.183.225,45-**	**372.775**	**0**	**0,00**	**372.775-**	**0,00**
25	**=**	**Nettoressourcenbedarf/-überschuss**	**10.653.974,45-**	**12.747.700-**	**12.444.980,97-**	**302.719**	**0**	**1.361.300,00-**	**1.664.019-**	**943.900,00-**

THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.979.136,53	11.226.600	11.156.951,26	69.649-	0	0,00	69.649	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.746.428,62-	16.519.300-	16.721.921,89-	202.622-	0	1.361.300,00-	1.158.678-	943.900,00-
3	=	**Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.767.292,09-**	**5.292.700-**	**5.564.970,63-**	**272.271-**	**0**	**1.361.300,00-**	**1.089.029-**	**943.900,00-**
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	676.567,00	989.000	576.411,16	412.589-	0	323.000,00	735.589	633.000,00
	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	281.536,18	560.000	631.234,02	71.234	0	0,00	71.234-	0,00
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	343.901,13	10.000	13.252,00	3.252	0	0,00	3.252-	0,00
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	76.084,65	69.000	64.000,00	5.000-	0	0,00	5.000	0,00
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	29.319,44	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	=	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.407.408,40**	**1.628.000**	**1.284.897,18**	**343.103-**	**0**	**323.000,00**	**666.103**	**633.000,00**
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	26.418,81-	25.000-	30.723,65-	5.724-	0	0,00	5.724	0,00
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.213.718,27-	7.585.000-	3.216.008,02-	4.368.992	0	6.377.000,00-	10.745.992-	9.731.000,00-

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	509.911,11-	547.000-	413.920,77-	133.079	0	496.000,00-	629.079-	624.000,00-
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	54.200,00-	23.000-	2.263,26	25.263	0	0,00	25.263-	0,00
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	210.635,43-	209.000-	415.525,22-	206.525-	0	78.000,00-	128.525	68.000,00-
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0	0	15.000,00-	15.000-	15.000,00-
16	**=**	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.014.883,62-**	**8.389.000-**	**4.073.914,40-**	**4.315.086**	**0**	**6.966.000,00-**	**11.281.086-**	**10.438.000,00-**
17	**=**	**Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitonstätigkeit**	**2.607.475,22-**	**6.761.000-**	**2.789.017,22-**	**3.971.983**	**0**	**6.643.000,00-**	**10.614.983-**	**9.805.000,00-**
18	**=**	**Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf**	**5.374.767,31-**	**12.053.700-**	**8.353.987,85-**	**3.699.712**	**0**	**8.004.300,00-**	**11.704.012-**	**10.748.900,00-**

THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	13.376.271,60	12.740.500	12.828.067,03	87.567	0	0,00	87.567-	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.496.751,33	7.718.000	8.265.628,50	547.629	0	0,00	547.629-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	78.897,55	151.100	188.714,47	37.614	0	0,00	37.614-	0,00
11	**=**	**Anteilige ordentliche Erträge**	**20.951.920,48**	**20.609.600**	**21.282.410,00**	**672.810**	**0**	**0,00**	**672.810-**	**0,00**
15	-	Abschreibungen	0,00	0	0,99-	1-	0	0,00	1	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	61.786,90-	35.000-	36.409,33-	1.409-	0	0,00	1.409	0,00
17	-	Transferaufwendungen	7.873.947,16-	8.199.100-	8.107.472,48-	91.628	0	0,00	91.628-	0,00
	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	105.500	0,00	105.500-	0	0,00	105.500	0,00
19	**=**	**Anteilige ordentliche Aufwendungen**	**7.935.734,06-**	**8.128.600-**	**8.143.882,80-**	**15.283-**	**0**	**0,00**	**15.283**	**0,00**
20	**=**	**Anteiliges ordentliches Ergebnis**	**13.016.186,42**	**12.481.000**	**13.138.527,20**	**657.527**	**0**	**0,00**	**657.527-**	**0,00**
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
23	-	kalkulatorische Kosten	94.685,37-	94.900-	144.226,99-	49.327-	0	0,00	49.327	0,00
24	**=**	**Kalkulatorisches Ergebnis**	**94.685,37-**	**94.900-**	**144.226,99-**	**49.327-**	**0**	**0,00**	**49.327**	**0,00**
25	**=**	**Nettoressourcenbedarf/-überschuss**	**12.921.501,05**	**12.386.100**	**12.994.300,21**	**608.200**	**0**	**0,00**	**608.200-**	**0,00**

THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2021 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2021 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2023 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.066.851,21	20.609.600	21.128.288,07	518.688	0	0,00	518.688-	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.950.383,75-	8.128.600-	8.144.010,34-	15.410-	0	0,00	15.410	0,00
3	=	**Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**13.116.467,46**	**12.481.000**	**12.984.277,73**	**503.278**	**0**	**0,00**	**503.278-**	**0,00**
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	540.000,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	=	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**540.000,00**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	3.833.757,58-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	=	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.833.757,58-**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**
17	=	**Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitonstätigkeit**	**3.293.757,58-**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**
18	=	**Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf**	**9.822.709,88**	**12.481.000**	**12.984.277,73**	**503.278**	**0**	**0,00**	**503.278-**	**0,00**

Bilanz der Stadt Meßstetten

Aktivseite		Geschäftsjahr 2021 EUR	Geschäftsjahr 2022 EUR
1	**Vermögen**	**180.703.138,41**	**181.743.012,83**
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	19.939,19	15.444,05
1.2	Sachvermögen	142.764.897,45	141.536.614,09
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Recht	27.079.446,51	27.216.841,99
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	32.677.721,72	31.606.422,95
1.2.3	Infrastrukturvermögen	74.945.607,96	72.822.759,82
1.2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	404.472,63	393.237,28
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	2.576,06
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.288.360,73	2.397.281,17
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.257.578,90	1.306.248,08
2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.111.709,00	5.791.246,74
1.3	Finanzvermögen	37.918.301,77	40.190.954,69
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	3.675.527,11	3.685.747,33
1.3.3	Sondervermögen	461.617,58	461.617,58
1.3.4	Ausleihungen	2.179.790,99	2.115.790,99
1.3.5	Wertpapiere	24.517.950,19	26.138.268,85
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	1.129.272,35	1.467.059,21
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	4.119.072,35	3.634.291,05
1.3.8	Liquide Mittel	1.835.071,20	2.688.179,68
2	**Abgrenzungsposten**	**3.110.449,12**	**3.372.774,68**
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	38.874,19	57.635,46
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	3.071.574,93	3.315.139,22
Bilanzsumme		**183.813.587,53**	**185.115.787,51**

Passivseite		Geschäftsjahr 2021 EUR	Geschäftsjahr 2022 EUR
1	**Eigenkapital**	**132.399.390,56-**	**133.871.408,52-**
1.1	Basiskapital	126.738.015,43-	126.738.015,43-
1.2	Rücklagen	5.661.375,13-	7.133.393,09-
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	4.356.917,79-	5.413.586,15-
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.304.457,34-	1.719.806,94-
2	**Sonderposten**	**48.058.025,33-**	**47.160.523,90-**
2.1	für Investitionszuweisungen	25.504.152,82-	24.863.575,58-
2.2	für Investitionsbeiträge	22.553.872,51-	22.296.948,32-
3	**Rückstellungen**	**1.589.929,39-**	**1.856.323,18-**
3.3	Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	150.128,44-	137.617,74-
3.4	Gebührenüberschussrückstellungen	1.336.992,16-	1.628.451,49-
3.7	Sonstige Rückstellungen	102.808,79-	90.253,95-
4	**Verbindlichkeiten**	**1.064.853,19-**	**1.477.596,10-**
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	571.760,86-	589.381,35-
4.5	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	163.006,22-	120.769,67-
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	330.086,11-	767.395,08-
5	**Passive Rechnungsabgrenzungsposten**	**701.389,06-**	**749.935,81-**
Bilanzsumme		**183.813.587,53-**	**185.115.787,51-**

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss für das Jahr 2022 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	**Ergebnisrechnung**	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	35.347.329,73
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	34.290.661,37-
1.3	**Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)**	**1.056.668,36**
1.5	Außerordentliche Erträge	453.948,28
1.6	Außerordentliche Aufwendungen	38.598,68-
1.7	**Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)**	**415.349,60**
1.8	**Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)**	**1.472.017,96**
2.	**Finanzrechnung**	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.833.951,37
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.988.693,69-
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)**	**3.845.257,68**
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.123.967,74
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.610.259,74-
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)**	**2.486.292,00-**
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)**	**1.358.965,68**
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.808.462,24
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.060.762,13-
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)**	**747.700,11**
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)**	**2.106.665,79**
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	1.253.557,31-
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	**1.834.821,20**
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)**	**853.108,48**
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)**	**2.687.929,68**

3.	**Bilanz**	
3.1	Immaterielles Vermögen	15.444,05
3.2	Sachvermögen	141.536.614,09
3.3	Finanzvermögen	40.190.954,69
3.4	Abgrenzungsposten	3.372.774,68
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)**	**185.115.787,51**
3.7	Basiskapital	126.738.015,43-
3.8	Rücklagen	7.133.393,09-
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	47.160.523,90-
3.11	Rückstellungen	1.856.323,18-
3.12	Verbindlichkeiten	1.477.596,10-
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	749.935,81-
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)**	**185.115.787,51-**

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen 2022

	Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	Ergebnis des Haushaltsjahres		Vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis-kapital
		Sonderergebnis	ordentliches Ergebis	Vorjahr	zweitvorange-gangenes Jahr	drittvorange-gangenes Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonder-ergebnisses	
		EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	415.349,60-	1.056.668,36-	0,00	0,00	0,00	4.356.917,79-	1.304.457,34-	126.738.015,43-
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0,00	0,00	0,00	0,00			
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		1.056.668,36				1056.668,36-		
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	415.349,60						415.349,60-	
13	vorläufige Endbestände						5.413.586,15-	1.719.806,94-	126.738.015,43-
16	**Endbestände des Basiskapitals, der Ergebnisrücklagen und des Fehlbetragsvortrags**		**0,00**	**0,00**	**0,00**		**5.413.586,15-**	**1.719.806,94-**	**126.738.015,43-**

Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss 2022

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Entspricht/ Konto Kostenart	Finanzrechnung	
				Vorjahr EUR	Rechnungsjahr EUR
				1	2
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	171 u. 173	3.088.150,30 €	1.834.821,20 €
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO)		7.407.748,72 €	3.845.257,68 €
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO)		-5.352.813,92 €	-2.486.292,00 €
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO)		-2.330.510,94 €	747.700,11 €
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)		-977.752,96 €	-1.253.557,31 €
6	**=**	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)**		1.834.821,20 €	2.687.929,68 €
7a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	1492	14.998.311,78 €	16.618.630,44 €
7b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	141, 142, 143 u. 1491	9.519.638,41 €	9.519.638,41 €
7c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbunden Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 1691	2.862.327,10 €	2.316.600,89 €
8a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	239	0,00 €	0,00 €
8b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbunden Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 2799	41.130,29 €	41.130,29 €
9	**=**	**liquide Eigenmittel zum Jahresende**		**29.173.968,20 €**	**31.101.669,13 €**
10	-	übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)		8.959.900,00 €	12.076.300,00 €
11	+	nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		0,00 €	0,00 €
12	+	übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)		323.000,00 €	645.000,00 €
13	**=**	**bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende**		**20.537.068,20 €**	**19.670.369,13 €**
14	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	teilweise 204	0,00 €	0,00 €
15	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden		0,00 €	0,00 €
16	**=**	**bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel**		**20.537.068,20 €**	**19.670.369,13 €**
17		nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)		**519.442,00 €**	**522.919,00 €**

Vermögensübersicht zum 31.12.2022

Vermögen	Stand des Vermögens am 01.01. des Haushaltsjahres	Vermögensveränderungen: Vermögenszugänge im Haushaltsjahr	Vermögensabgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Stand des Vermögens am 31.12. des Haushaltsjahres
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	19.939,19	1.526,18	0,00	0,00	0,00	6.021,32	15.444,05
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)							
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	27.079.446,51	488.232,21	350.836,73	0,00	0,00	0,00	27.216.841,99
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	32.677.721,72	218.464,34	89,25	476.598,83	0,00	1.766.272,69	31.606.422,95
2.3 Infrastrukturvermögen	74.945.607,96	132.527,08	1.418,55	610.068,92	0,00	2.864.025,59	72.822.759,82
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	404.472,63	0,00	0,00	0,00	0,00	11.235,35	393.237,28
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	2.597,71	0,00	0,00	0,00	21,65	2.576,06
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.288.360,73	380.600,28	17.172,34	0,00	0,00	254.507,50	2.397.281,17
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.257.578,90	239.110,76	3.467,69	0,00	0,00	186.973,89	1.306.248,08
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.111.709,00	2.766.205,49	0,00	-1.086.667,75	0,00	0,00	5.791.246,74
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)							
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen od. and. Kommunalen Zusammenschlüssen	3.675.527,11	10.220,22	0,00	0,00	0,00	0,00	3.685.747,33
3.3 Sondervermögen	461.617,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	461.617,58
3.4 Ausleihungen	2.179.790,99	0,00	64.000,00	0,00	0,00	0,00	2.115.790,99
3.5 Wertpapiere	24.517.950,19	1.620.318,66	0,00	0,00	0,00	0,00	26.138.268,85
Insgesamt	**173.619.722,51**	**5.859.802,93**	**436.984,56**	**0,00**	**0,00**	**5.089.057,99**	**173.953.482,89**

Übersicht
über den Stand der Rücklagen
zum Jahresabschluss 2022

Art	Stand zum 01.01. des Haushaltsjahres	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Ergebnisrücklagen		
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	4.357	5.414
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.304	1.720
2. Zweckgebundene Rücklagen	-	-
Rücklagen gesamt	**5.661**	**7.134**

Schuldenübersicht zum 31.12.2022

	Art der Schulden	am 01.01. des Haushalts-jahres	zum 31.12. des Haushalts-jahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-)
				bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	1	2	3	4	5	6	7
1.	**Geldschulden**						
1.1	**Anleihen**						
1.2	**Kredite für Investitionen**						
1.2.1	Bund						
1.2.2	Land						
1.2.3	Gemeinden und Gemeindeverbände						
1.2.4	Zweckverbände und dergleichen						
1.2.5	sonstiger öffentlicher Bereich	0,00	**0,00**			0,00	**0,00**
1.2.6	Kreditmarkt						
1.3	**Kassenkredite**						
2.	**Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen**						
Gesamtschulden		**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

nachrichtlich:

3. Schulden des Eigenbetriebs "Wasserversorgung Meßstetten"

3.1.	Anleihen						
3.2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.085.234,53	**2.031.234,53**	54.000,00	216.000,00	1.761.234,53	**-54.000,00**
3.3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	891.647,53	**161.220,01**	161.220,01			**-730.427,52**
3.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						

4. Schulden des Eigenbetriebs "Breitbandversorgung Meßstetten"

4.1.	Anleihen						
4.2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	**1.950.000,00**	100.000,00	400.000,00	1.450.000,00	**1.950.000,00**
4.3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	1.916.814,71	**1.899.542,12**	1.899.542,12			**-17.272,59**
4.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						

5. Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung

5.1.	Anleihen						
5.2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.085.234,53	**3.981.234,53**	154.000,00	616.000,00	3.211.234,53	**1.896.000,00**
5.3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	2.808.462,24	**2.060.762,13**	2.060.762,13			**-747.700,11**
5.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						
	Summe 5.1.+5.2.+5.3.+5.4.	**4.893.696,77**	**6.041.996,66**	**2.214.762,13**	**616.000,00**	**3.211.234,53**	**1.148.299,89**

I. Organe der Gemeinde zum 31.12.2022

1. Bürgermeister

Frank Schroft	Meßstetten

2. Gemeinderat

Freie Wählervereinigung Meßstetten (FWVM)

Valentin Angst	Tieringen
Kerstin Binder	Meßstetten
Gerhard Bitzer	Unterdigisheim
Jürgen Clesle	Oberdigisheim
Harald Eppler	Hossingen
Klaus Fischer	Meßstetten
Richard Götz	Hartheim
Thomas Holl	Meßstetten
Harald Horn	Meßstetten
Jürgen Marienfeld	Heinstetten
Matthias Schwarz	Meßstetten
Heike Sieber	Meßstetten

Christlich Demokratische Union Deutschland (CDU)

Sandy Bantle	Hossingen
Ernst Berger	Meßstetten
Thomas Deufel	Heinstetten
Andreas Link	Tieringen
Achim Mayer	Oberdigisheim
Tobias Müller	Meßstetten
Bodo Schüssler	Hartheim
Jochen Wienke	Meßstetten

Bürgerliste

Oliver Rentschler	Meßstetten
Alfred Sauter	Meßstetten
Francisco Vivas	Meßstetten

Frauenliste

Ina Kästle-Müller	Meßstetten
Rebekka Robnig	Meßstetten
Doris Vivas	Meßstetten

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit 31.12.2022

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
ERTRAGSLAGE							
1. ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	1.141.878	3.215.040	1.056.669	-1.449.000	-735.000	-423.000
Betrag je Einwohner	€/EW	106,32	299,13	89,84	-123,42	-67,43	-38,81
Aufwandsdeckungsgrad	%	103,78%	110,07%	103,08%	96,07%	97,97%	98,85%
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€	11.003.897	13.009.311	13.002.732	11.301.500	11.865.500	12.512.500
Betrag je Einwohner	€/EW	1.024,57	1.210,39	1.105,49	962,65	1.088,58	1.147,94
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	36,45%	40,75%	37,92%	30,68%	32,78%	34,02%
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€	9.862.019	9.794.271	11.946.063	12.750.500	12.600.500	12.935.500
Betrag je Einwohner	€/EW	918,25	911,26	1.015,65	1.086,07	1.156,01	1.186,74
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	32,67%	30,68%	34,84%	34,62%	34,81%	35,17%
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	380.105	614.179	415.350	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	1.521.983	3.829.219	1.472.019	-1.449.000	-735.000	-423.000
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€	4.093.448	7.407.749	3.845.304	1.752.000	2.668.000	2.968.000
Betrag je Einwohner	€/EW	381,14	689,22	326,93	148,95	227,26	272,29
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	4.093.448	7.407.749	3.845.304	1.752.000	2.668.000	2.968.000
Betrag je Einwohner	€/EW	381,14	689,22	326,93	149,23	244,77	272,29
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	519.442	522.919	522.919	554.957	580.064	607.120
8. (voraussichtliche) liquide Mittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	€	28.115.827	29.173.968	31.101.669	14.775.369	14.316.369	14.254.369
KAPITALLAGE							
9.Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	135.926.787	132.399.391	133.888.440			
9.1 Basiskapital							
absoluter Betrag	€	134.094.631	126.738.015	126.738.015			
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	74,07%	72,03%	72,33%			
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	25,93%	27,97%	27,67%			
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	120,20%	121,98%	123,70%			
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0
Betrag je Einwohner	€/EW	0	0	0	0	0	0
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0

Stadt Meßstetten
Zollernalbkreis

Abrechnung von Baumaßnahmen und sonstigen Investitionen 2022

lfd. Nr.	Jahr	Etatansatz €	Anordnungen gemäß Bilanz €	Überschreitung €	Einsparung €	Bezeichnung, Erläuterungen	Auszahlungen lt. Finanzrechnung in 2022 €	Ermächtigung für 2023 (geplant) €
1	2022	0	8.081,92	8.081,92		Erwerb von beweglichem Vermögen - Rathaus Meßstetten Kärcher Spezialsauger 1.594,99 € Mobiliar 6.486,93 €	8.081,92	
2	2022	0	1.526,18	1.526,18		Erwerb immaterielles Vermögen - Finanzverwaltung Software Tax-Compliance 1.526,18 €	1.526,18	
3	2022	10.000	4.289,00		-5.711,00	Erwerb von beweglichem Vermögen - Bauhof Salzstreuer 4.289,00 €	4.289,00	
4	2022	90.000	43.851,36		-46.148,64	Erwerb von Fahrzeugen - Bauhof Schneepflug 14.875,00 € Tandemanhänger 28.976,36 €	43.851,36	45.000,00 (Kleintraktor)
5	2022	15.000	16.307,73			Lager- und Geräteschuppen - Bauhof	12.781,82	
6						Grunderwerb		
	2022	0	8.048,50	8.048,50		< Straßenflächen	8.048,50	
	2022	979.000	465.815,06			< Grundvermögen (inkl. Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 529.000 €)	465.815,06	510.000,00
7	2022	40.000	0,00			Abbruch Appentalstraße 19 (Udi) Schlussrechnung in 2023	0,00	40.000,00
8	2020	1.500	0,00			Erwerb von beweglichem Vermögen - Ordnungswesen	5.978,90	
	2021	0	0,00			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 1.000 €		
	2022	0	5.978,90			Feldbetten Erstausstattung (Vorgriff 2023) 5.978,90 €		
		1.500	5.978,90					

lfd. Nr.	Jahr	Etatansatz €	Anordnungen gemäß Bilanz €	Überschreitung €	Einsparung €	Bezeichnung, Erläuterungen	Auszahlungen lt. Finanzrechnung in 2022 €	Ermächtigung für 2023 (geplant) €
9	2022	208.000	9.259,79			Elektronische Sirenenanlagen	9.259,79	198.000,00
10	2022	153.000	27.446,95			Erwerb von beweglichem Vermögen - Feuerwehr 10 Pressluftatmer 18.361,70 € Abstürz-System 1.990,87 € Kolbenkompressoraggregat 7.094,38 €	27.446,95	125.000,00 (Notstromaggregate)
11	2019 2020 2021 2022	160.000 230.000 350.000 270.000 1.010.000	430,25 86.237,88 163.755,35 295.205,65 545.629,13			Erwerb von Fahrzeugen - Feuerwehr Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 488.000 € Plan bis '22 / 2022 / Gesamt MLF Abt. Hossingen 250.000 € 0,00 € 248.695,39 € MLF Abt. Hartheim 240.000 € 123.672,84 € 123.732,34 € ELW Abt. Meßstetten 180.000 € 171.532,81 € 173.201,40 € VRW Abt. Meßstetten 215.000 € 0,00 € 0,00 € GW-L Abt. Meßtetten 125.000 € 0,00 € 0,00 € Gesamt 1.010.000 € 295.205,65 € 545.629,13 €	295.205,65	462.000,00
12	2019 2020 2021 2022	657.000 0 0 0 657.000	38.916,69 274.167,85 256.189,66 116.248,34 685.522,54			Neubau Fahrzeughalle Abt. Hartheim Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 86.000 €	116.248,34	
13	2020 2021 2022	10.000 10.000 0 20.000	231,00 2.442,76 0,00 2.673,76			Anbau Fahrzeugstellplatz Abt. Tieringen Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 16.000 €	0,00	16.000,00
14	2022	100.000	0,00			Löschwasserbehälter Heinstetten	0,00	100.000,00
15	2021 2022	0 225.000 225.000	2.342,81 34.607,19 36.950,00			Schulhofgestaltung - GS Heinstetten	34.607,19	190.000,00
16	2022	5.000	0,00			Erwerb von beweglichem Vermögen - GS Tieringen	0,00	

lfd. Nr.	Jahr	Etatansatz €	Anordnungen gemäß Bilanz €	Überschreitung €	Einsparung €	Bezeichnung, Erläuterungen	Auszahlungen lt. Finanzrechnung in 2022 €	Ermächtigung für 2023 (geplant) €
17	2022	20.000	0,00			Planungsrate Außenbereich - Burgschule	0,00	20.000,00
18	2022	0	13.090,87	13.090,87		Erwerb von beweglichem Vermögen - Gymnasium Hardware Essensausgabe Mensa 2.903,12 € Mobile Bühnenelemente (Budget) 10.187,75 €	13.090,87	
19	2022	115.000	90.689,36			Vorbereitungsraum Biologie - Gymnasium	90.689,36	
20	2022	5.000	2.597,71			Erwerb bewegliches Vermögen - Kulturpflege Mahnmal für die Meßstetter NS-Opfer - Anteil Stadt	2.597,71	
21	2020 2021 2022	32.000 0 0 32.000	0,00 0,00 10.000,00 10.000,00			Sanierung Kirchturm (Unterdigisheim) Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 32.000 €	10.000,00	22.000,00
22	2021 2022	30.000 0 30.000	0,00 0,00 0,00			Sanierung Kirchturm (Hossingen) Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 30.000 €	0,00	30.000,00
23	2022	35.000	37.254,27	2.254,27		Erwerb von Fahrzeugen - Sozialstation 3 PKW's	37.254,27	
24	2022	35.000	0,00			Erwerb von Fahrzeugen - Essen auf Rädern	0,00	35.000,00
25	2020 2021 2022	190.000 0 40.000 230.000	143.417,78 58.228,21 0,00 201.645,99			Jugendraum Meßstetten	0,00	40.000,00
26	2019 2020 2021	10.000 0 5.000	0,00 0,00 0,00			Erwerb von immateriellen Vermögen - Kindergärten Planungssoftware - Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 15.000 €	0,00	15.000,00

lfd. Nr.	Jahr	Etatansatz €	Anordnungen gemäß Bilanz €	Überschreitung €	Einsparung €	Bezeichnung, Erläuterungen	Auszahlungen lt. Finanzrechnung in 2022 €	Ermächtigung für 2023 (geplant) €
	2022	0	0,00					
		15.000	0,00					
27	2021	5.000	0,00			Erwerb von beweglichem Vermögen - Kiga Bueloch	1.770,46	
	2022	4.500	1.770,46			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 5.000 €		
		9.500	1.770,46			Mobiliar 1.770,46 €		
28	2022	15.000	0,00			Planungsrate Außenbereich - Kindergarten Bueloch	0,00	15.000,00
29	2022	2.000	1.998,00		-2,00	Erwerb von beweglichem Vermögen - Kiga Fürhölzer	1.998,00	
						Spielgerät (Kletterpfosten) 1.198,00 €		
30	2022	0	2.134,00	2.134,00		Erwerb bewegliches Vermögen - Kindergarten Hartheim	2.134,00	
						Spielgerät (Spielburg) 2.134,00 €		
31	2021	30.000	0,00			Erneuerung Zaun - Kindergarten Hartheim	24.498,95	
	2022	0	24.498,95			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 30.000 €		
		30.000	24.498,95		-5.501,05			
32	2021	2.500	0,00			Erwerb von beweglichem Vermögen - Kiga Hossingen	0,00	
	2022	17.500	0,00			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 2.000 €		
		20.000	0,00					
33	2022	0	1.627,92	1.627,92		Erwerb bewegliches Vermögen - Kindergarten Oberdigisheim	1.627,92	
						Spielgerät (Wellensteg U3) 1.627,92 €		
34	Vorjahre	0	93.574,22			Erweiterung Kindergarten Tieringen	73.896,06	
	2019	1.400.000	706.033,69					
	2020	900.000	979.874,81			Ermächtigung aus 2021 in Höhe von 207.000 €		
	2021	0	291.239,11			abzgl. Anteil Außenanlage i.H.v. 170.000 €		
	2022	-170.000	73.896,06					
		2.130.000	2.144.617,89					
35	2021	0	21.076,36			Außenanlagen - Kiga Tieringen	338.232,53	59.000,00
	2022	420.000	339.732,60					

lfd. Nr.	Jahr	Etatansatz €	Anordnungen gemäß Bilanz €	Überschreitung €	Einsparung €	Bezeichnung, Erläuterungen	Auszahlungen lt. Finanzrechnung in 2022 €	Ermächtigung für 2023 (geplant) €
		420.000	360.808,96					
36	2021 2022	16.000 0 16.000	0,00 0,00 0,00			Invesitionszuschuss Ersatzbeschaffung MTW DRK Meßstetten Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 16.000 €	0,00	16.000,00
37	2022	0	5.409,56	5.409,56		Erwerb von beweglichem Vermögen -Hallenbäder Bodensauger 5.409,56 €	5.409,56	
38	2022	40.000	0,00			Ersatzbeschaffung Wassertanks - LSB Burgschule	0,00	40.000,00
39	2020 2021 2022	10.000 0 140.000 150.000	0,00 0,00 4.403,00 4.403,00			Erneuerung Küche -Turn- und Festhalle Hartheim Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 10.000 €	4.403,00	145.000,00
40	2022	2.000	0,00			Erwerb bewegliches Vermögen - Turn- und Festhalle Oberdigisheim	0,00	2.000,00
41	2021 2022	10.000 50.000 60.000	0,00 0,00 0,00			Planung Innensanierung Bärahalle Oberdigisheim Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 10.000 €	0,00	60.000,00
42	2021 2022	5.000 30.000 35.000	0,00 0,00 0,00			Außentoilette Turn- und Festhalle Tieringen Planung Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 5.000 €	0,00	35.000,00
43	2022	3.000	0,00			Erwerb bewegliches Vermögen - Turn- und Festhalle Unterdigisheim	0,00	
44	2019 2020 2021 2022	150.000 1.430.000 0 620.000 2.200.000	18.486,65 82.017,45 318.323,28 111.630,13 530.457,51			Sportstätte Meßstetten Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 1.160.000 €	111.630,13	1.668.000,00
45	2022	25.000	0,00			Kleinspielfeld Bueloch	0,00	25.000,00

lfd. Nr.	Jahr	Etatansatz €	Anordnungen gemäß Bilanz €	Überschreitung €	Einsparung €	Bezeichnung, Erläuterungen	Auszahlungen lt. Finanzrechnung in 2022 €	Ermächtigung für 2023 (geplant) €
46	2022	35.000	31.783,38			Neugestaltung Beachvolleyplatz - Hartheim	31.783,38	
47	2022	100.000	241.252,44	141.252,44		Städtebauförderung Bueloch	241.252,44	
48	2022	100.000	92.663,68		-7.336,32	Wohnungsbauförderung 2022	92.663,68	
49	2019	140.000	24.783,66			Erhöhung Deponievolumen Appental	14.782,18	
	2020	0	3.498,53			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 104.000 €		
	2021	0	6.516,79			Neuveranschlagung Nachtrag 2023		
	2022	0	14.782,18					
		140.000	49.581,16					
50	2019	60.000	0,00			Verlegung Grüngutlager	0,00	
	2020	0	0,00			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 60.000 €		
	2021	0	0,00			Neuveranschlagung Nachtrag 2023		
	2022	0	0,00					
		60.000	0,00					
51						Erschließung Baugebiet "In der Breite, 2.BA - Oberdigisheim		
	2022	30.000	514,86			< Kanal	514,86	29.000,00
	2022	30.000	577,66			< Straße	577,66	29.000,00
52	2022	0	1.719,31			Sanierung Jahnstraße - Heinstetten	1.719,31	
53						Sanierung Hohnerstraße - Tieringen		
	2022	195.000	87.145,08			< Kanal	87.145,08	107.000,00
	2021	50.000	0,00			< Straße	235.665,33	124.000,00
	2022	310.000	235.665,33			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 50.000 €		
		360.000	235.665,33					
54						Sanierung Jägerstraße - Hartheim		
	2022	70.000	0,00			< Kanal	0,00	70.000,00

lfd. Nr.	Jahr	Etatansatz €	Anordnungen gemäß Bilanz €	Überschreitung €	Einsparung €	Bezeichnung, Erläuterungen	Auszahlungen lt. Finanzrechnung in 2022 €	Ermächtigung für 2023 (geplant) €
	2022	150.000	25.500,00			< Straße	25.500,00	124.000,00
55						Sanierung Friedrich-List-Straße 5.BA - Bueloch		
	2022	600.000	215.107,10			< Kanal	215.107,10	150.000,00
	2022	900.000	465.276,20			< Straße	465.276,20	200.000,00
56						Sanierung Buchstraße - Unterdigisheim		
	2022	70.000	6.080,17			< Kanal	6.080,17	63.000,00
	2022	120.000	10.840,96			< Straße	10.840,96	109.000,00
57						Erschließung Pfarrwiesen - Heinstetten		
	2020	205.000	165.000,00			< Kanal	231.526,03	38.000,00
	2021	230.000	0,00			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 270.000 €		
	2022	0	231.526,03					
		435.000	396.526,03					
	2019	80.000	3.864,05			< Straße	725,79	300.000,00
	2020	370.000	100.722,11			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 345.000 €		
	2021	395.000	394.924,01					
	2022	0	725,79					
		845.000	500.235,96					
58	2021	170.000	0,00			RW-Kanal Schönfeldstraße (Heinstetten)	0,00	235.000,00
	2022	65.000	0,00			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 170.000 €		
		235.000	0,00					
59						Einbindung Wiesenstraße in "Pfarrwiesen" (Heinstetten)		
	2022	35.000	0,00			< Kanal	0,00	35.000,00
	2022	60.000	0,00			< Straße	0,00	60.000,00
60	2021	110.000	0,00			RÜB Meisterhaus (Heinstetten) Ertüchtigung	0,00	110.000,00

lfd. Nr.	Jahr	Etatansatz €	Anordnungen gemäß Bilanz €	Überschreitung €	Einsparung €	Bezeichnung, Erläuterungen	Auszahlungen lt. Finanzrechnung in 2022 €	Ermächtigung für 2023 (geplant) €
	2022	0	0,00			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 110.000 €		
		110.000	0,00					
61						Erschließung Wasserfuhr - Unterdigisheim		
	2020	560.000	334.408,24			< Kanal	73.377,42	50.000,00
	2021	0	13.403,86			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 211.000 €		
	2022	0	73.377,42					
		560.000	421.189,52					
	2019	120.000	6.467,06			< Straße	24.908,45	80.000,00
	2020	150.000	1.159,47			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 105.000 €		
	2021	30.000	185.862,77					
	2022	0	24.908,45					
		300.000	218.397,75					
62						Erschließung Loh - Meßstetten		
	2021	580.000	0,00			< Kanal	0,00	580.000,00
	2022	0	0,00			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 580.000 €		
		580.000	0,00					
	2019	300.000	5.987,54			< Straße	0,00	1.155.000,00
	2020	0	38.714,72			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 705.000 €		
	2021	450.000	0,00					
	2022	450.000	0,00					
		1.200.000	44.702,26					
63						Erschließung Grund/Hülbenwiesen - Hartheim		
	2020	20.000	0,00			< Kanal	0,00	20.000,00
	2021	0	0,00			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 20.000 €		
	2022	0	0,00					
		20.000	0,00					
	2019	40.000	0,00			< Straße	0,00	130.000,00
	2020	0	0,00			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 130.000 €		
	2021	90.000	0,00					

lfd. Nr.	Jahr	Etatansatz €	Anordnungen gemäß Bilanz €	Überschreitung €	Einsparung €	Bezeichnung, Erläuterungen	Auszahlungen lt. Finanzrechnung in 2022 €	Ermächtigung für 2023 (geplant) €
	2022	0	0,00					
		130.000	0,00					
64						Ausbau Max-Eyth-Straße 4.BA - Bueloch		
	2020	50.000	0,00			< Kanal		
	2021	500.000	258.553,12			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 291.000 €	0,00	80.000,00
	2022	0	0,00					
		550.000	258.553,12					
	2020	60.000	0,00			< Straße		
	2021	800.000	575.853,94			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 284.000 €	74.288,74	100.000,00
	2022	0	74.288,74					
		860.000	650.142,68					
65	2019	225.000	0,00			Erneuerung Steuerungstechnik Kläranlage Unterdigisheim		
	2020	60.000	155.913,12			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 10.000 €	0,00	
	2021	0	106.343,70					
	2022	0	0,00					
		285.000	262.256,82					
66	2022	600.000	0,00			Abwasserdruckleitung Heinstetten-Hartheim	0,00	600.000,00
67	2022	9.000	1.330,50		-7.669,50	Investitionsumlage - Abwasserzweckverband Oberes Eyachtal	71.609,10	
68	2022	9.000	10.220,22	1.220,22		Tilgungsumlage - Abwasserzweckverband Oberes Eyachtal	-2.263,26	
69	2020	17.000	14.741,48			Buswartehäuschen Heinstetten		
	2021	0	594,76				258,00	
	2022	0	258,00					
		17.000	15.594,24		-1.405,76			
70	2022	45.000	0,00			Heidenhof - Ausbau 2. BA - Tieringen	0,00	45.000,00
71	2021	450.000	33.435,10			Ob dem Beurental (Hartheim) Endausbau		
	2022	0	388.209,51			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 416.000 €	387.815,11	27.000,00

lfd. Nr.	Jahr	Etatansatz €	Anordnungen gemäß Bilanz €	Überschreitung €	Einsparung €	Bezeichnung, Erläuterungen	Auszahlungen lt. Finanzrechnung in 2022 €	Ermächtigung für 2023 (geplant) €
		450.000	421.644,61					
72	2021	55.000	0,00			Haldenstraße (Tieringen) Endausbau	0,00	55.000,00
	2022	0	0,00			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 55.000 €		
		55.000	0,00					
73	2021	80.000	0,00			Baugebiet Loh (Meßstetten) 2.BA	0,00	80.000,00
	2022	0	0,00			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 80.000 €		
		80.000	0,00					
74	2021	70.000	0,00			Einbindung Ellenstraße in BG "Pfarrwiesen" (Heinstetten)	100.000,00	
	2022	0	100.000,00			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 70.000 €		
		70.000	100.000,00					
75	2022	20.000	0,00			Gestaltung Ebinger-/Freithofstraße - Meßstetten	0,00	20.000,00
76	2022	20.000	0,00			Neugestaltung Talbrunnen - Meßstetten	0,00	20.000,00
77	2022	80.000	3.791,34			In der Breite 1./2.BA (Oberdigisheim) Endausbau	3.791,34	76.000,00
78	2022	725.000	179.006,41			Sickersberg 2. BA (Meßstetten) Endausbau	179.006,41	545.000,00
79	2022	20.000	5.982,06		-14.017,94	Straßenbeleuchtung - Neubau	4.970,15	
80	2021	70.000	18.927,47			Stützmauer Appental- und Buchstraße (Unterdigisheim)	46.375,03	649.000,00
	2022	645.000	46.375,03			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 51.000 €		
		715.000	65.302,50					
81	2019	500.000	0,00			Verlegung L440 (Tieringen)	0,00	700.000,00
	2020	200.000	0,00			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 700.000 €		
	2021	0	0,00					
	2022	0	0,00					
		700.000	0,00					
82	2022	5.000	0,00		-5.000,00	Erwerb von beweglichem Vermögen - Straßenreinigung/Winterdienst	0,00	

lfd. Nr.	Jahr	Etatansatz €	Anordnungen gemäß Bilanz €	Überschreitung €	Einsparung €	Bezeichnung, Erläuterungen	Auszahlungen lt. Finanzrechnung in 2022 €	Ermächtigung für 2023 (geplant) €
83	2021	10.000	5.474,00			Neugestaltung Dorfplatz (Hossingen)	30.012,58	313.000,00
	2022	340.000	30.012,58			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 4.000 €		
		350.000	35.486,58					
84	2022	10.000	0,00		-10.000,00	Ersatzbeschaffungen Spielgeräte allgemein	0,00	
85	Vorjahre	0	15.327,45			Sport- und Freizeitgelände Blumersberg - Meßstetten	33.901,83	
	2019	200.000	77.344,47			2022:		
	2020	605.000	747.430,97			Bänke 4.631,48 €		
	2021	0	7.751,87			Videoüberwachungsanlage 16.546,60 €		
	2022	0	33.901,83			Grillroste 2.127,72 €		
		805.000	881.756,59	76.756,59		Ergänzung Spielgeräte 10.596,03 €		
86	2021	160.000	139.779,89			Kiosk Sport- und Freizeitgelände "Blumersberg"	94.657,96	
	2022	45.000	94.657,96			Ermächtigung aus 2021 i.H.v. 32.000 €		
		205.000	234.437,85	29.437,85				
87	2022	35.000	34.341,67		-658,33	Erweiterung Urnenstelen - Hartheim	34.341,67	
88	2022	0	14.775,00	14.775,00		Erwerb von beweglichem Vermögen - Forst	14.775,00	
						Fällkeil Fernbedienbar 2.130,72 €		
						Radketten für Rückeschlepper 9.350,00 €		
						Mobile Dieseltankanlage 3.294,28 €		
89	2022	12.000	0,00			Maschinenwege - Forst	0,00	12.000,00
90	2022	25.000	22.417,15		-2.582,85	Grunderwerb - Forst	22.417,15	
91	2022	14.000	0,00		-14.000,00	Tilgungsumlage 2022 - ZV IIGP Zollernalb	0,00	
92	2022	0	59.651,00	59.651,00		Investitionsumlage 2022 - ZV IIGP Zollernalb	0,00	
93	2022	0	2.483,41		2.483,41	Untersuchung Wasserturm Rauher Bühl - Meßstetten	2.483,41	

lfd. Nr.	Jahr	Etatansatz	Anordnungen gemäß Bilanz	Überschreitung	Einsparung	Bezeichnung, Erläuterungen	Auszahlungen lt. Finanzrechnung in 2022	Ermächtigung für 2023 (geplant)
		€	€	€	€		€	€

Hinweise:

Ermächtigungsübertragung ins Folgejahr: **11.033.000,00**

Diese Zusammenstellung entspricht dem Jahresabschluss 2022

lt. Finanzrechnung: 4.610.259,74
Kontrolle: 4.610.259,74
0,00

Meßstetten, den 28.06.2023

gez. Daniel Bayer
Stadtkämmerer

		Zahlen für Gemeinderat	
	Jahr 2020	**Jahr 2021**	**Jahr 2022**
Abbauleistung	95%	95%	95%
Jahresschmutzwasserm.	1 171 624 m³	1 578 960 m³	1 469 615 m³
Fremdwasseranteil	80%	84%	82%
Naßschlamm	1707 m³	1645 m³	2156 m³
Trockensubstanzgehalt	26%	34%	31%
Klärschlammverwertung	274 to *	263 to *	377 to *
Kosten Entsorgung	74 737 €**	72 349,23**	110 738 €***
Klärgasproduktion	61 971 m³	48 467 m³	45 793 m³
Niederschlagsmengen l/m²	886	1225	1015

* ab 2011 über Albstadt

** inkl. Nachforderung/Erstattung

*** vorläufig bis Nachford/Erst.

Vergleich der Kosten für den Winterdienst der Stadt Meßstetten

Vergleich:

Jahr	Firma	Salz (to)	Kosten	Splitt (to)	Kosten	Gesamt
2002/03		807,034	51.799,29 €	390,61	16.894,68 €	68.693,97 €
2003/04		671,268	52.393,09 €	295,44	4.935,62 €	57.328,71 €
2004/05		997,490	77.296,86 €	136,85	2.328,89 €	79.625,75 €
2005/06		1101,060	81.280,70 €	421,35	7.511,48 €	88.792,18 €
2006/07		600,000	41.265,84 €	86,20	1.479,04 €	42.744,88 €
2007/08		366,796	31.099,87 €	39,65	783,31 €	31.883,18 €
2008/09		1476,090	115.076,67 €	98,20	1.383,06 €	116.459,73 €
2009/10		939,880	76.328,90 €	178,90	2.769,31 €	79.098,21 €
2010/11		835,740	81.397,92 €	50,50	941,06 €	82.338,98 €
2011/12		756,000	72.095,11 €	50,20	970,74 €	73.065,85 €
2012/13		1251,200	108.328,52 €	76,52	1.426,63 €	109.755,15 €
2013/14		670,500	66.267,44 €	65,00	1.226,24 €	67.493,68 €
2014/15		818,260	74.091,04 €	50,12	1.079,54 €	75.170,58 €
2015/16		914,69	72.149,30 €	71,14	1.532,00 €	73.681,30 €
2016/17		732,30	58.922,05 €	46,16	1.204,66 €	60.126,71 €
2017/18		833,79	70.875,02 €	89,00	1.541,54 €	72.416,56 €
2018/19		1050,00	88.335,82 €	48,00	1.030,56 €	89.366,38 €
2019/20		1069,04	73.103,81 €	47,16	1.355,45 €	74.459,26 €
2020/21	Bilgram Ostrach	1001,56	73.111,99 €	46,60	1.041,04 €	74.153,03 €
2021/22	Bilgram Ostrach	692,72	53.672,88 €	48,80	1.098,00 €	54.770,88 €
2022/23	Bilgram Ostrach	699,980	61.452,49 €	23,360	577,17 €	62.029,66 €

	Kosten Sonstige	Kosten Lohnunternehmer	Std	Gesamt (Salz,Splitt,Sonstige ,Lohnunternehmer)	Bauhof (Überschlag)	% Bauhof	Gesamt einschl. Bauhof
1	26.411,13 €	52.594,68 €	906,5	147.699,78 €	212.000,00 €	68,8	308.137,00 €
2	30.101,24 €	64.239,53 €	1125,0	151.669,48 €	212.000,00 €	67,0	316.456,00 €
3	30.005,16 €	127.087,97 €	1987,5	236.718,88 €	276.000,00 €	55,9	493.944,00 €
4	29.556,00 €	157.759,96 €	2474,5	276.108,14 €	322.000,00 €	53,8	598.393,00 €
5	22.879,06 €	84.991,50 €	1335,0	150.615,44 €	200.000,00 €	57,2	349.475,00 €
6	21.540,03 €	48.563,78 €	688,0	101.986,99 €	192.000,00 €	61,8	310.854,00 €
7	39.959,38 €	155.476,68 €	2335,0	311.256,28 €	337.000,00 €	51,9	649.244,00 €
8	34.257,21 €	133.835,25 €	1836,5	247.190,50 €	320.699,00 €	56,5	567.890,00 €
9	19.170,36 €	103.756,65 €	1450,0	205.265,99 €	226.954,00 €	52,5	432.219,99 €
10	28.818,31 €	61.217,91 €	833,0	163.102,07 €	276.359,62 €	62,9	439.461,69 €
11	13.258,11 €	108.229,95 €	1406	231.243,21 €	321.571,35 €	58,2	552.814,56 €
12	22.778,23 €	45.464,61 €	550	135.736,52 €	146.704,75 €	51,9	282.441,27 €
13	17.477,18 €	99.146,70 €	1114,5	191.794,46 €	286.680,60 €	59,9	478.475,06 €
14	10.674,72 €	90.176,30 €	1013	174.532,32 €	232.225,30 €	57,1	406.757,62 €
15	7.070,36 €	64.276,36 €	783	131.473,43 €	186.567,85 €	58,7	318.041,28 €
16	14.298,22 €	121.863,77 €	1350	208.578,55 €	280.000,00 €	57,3	488.578,55 €
17	5.237,55 €	125.636,01 €	1403	220.239,94 €	235.561,00 €	51,7	455.800,94 €
18	6.174,14 €	49.571,59 €	628,5	130.204,99 €	87.337,29 €	40,1	217.542,28 €
19	6.888,23 €	156.428,55 €	2234	237.469,81 €	261.913,62 €	52,4	499.383,43 €
20	18.345,11 €	69.872,99 €	644,2	142.988,98 €	182.978,79 €	56,1	325.967,77 €
21	7.050,29 €	48.194,06 €	455,92	117.274,01 €	173.924,81 €	59,727	291.198,82 €

Lichtstromverbrauch 2022

Gebäude	Energie	Einheit	Verbrauch 2020	Kosten 2020	Verbrauch 2021	Kosten 2021	Verbrauch 2022	Kosten 2022	Bemerkungen
Rathäuser									
Meßstetten, Rathaus	Strom	kWh	98.955	25.302 €	123.091	30.038 €	120.769	27.116 €	
Hartheim, Rathaus	Bei Heizenergie enthalten								
Heinstetten, Rathaus	Strom	kWh	2.303	704 €	2.003	619 €	1.784	499 €	
Hossingen, Rathaus	Strom	kWh	4.334	1.143 €	5.131	1.273 €	4.934	1.066 €	
Oberdigisheim, Rathaus	Bei Heizenergie enthalten								
Tieringen, Rathaus / Feuerwehr	Strom	kWh	5.976	1.698 €	5.081	1.434 €	5.314	1.286 €	
Unterdigisheim, Rathaus	Strom	kWh	1.547	505 €	1.470	488 €	1.685	477 €	Bis 2017 bei Heizenergie enthalten
Feuerwehrhäuser									
Meßstetten, Feuerwehr	Strom	kWh	16.150	4.490 €	18.212	4.977 €	15.095	3.637 €	
Hartheim, Feuerwehr					2.999	856 €	1.032	303 €	Baubetrieb
Heinstetten, Feuerwehr	Strom	kWh	1.665	515 €	1.635	522 €	1.969	532 €	
Oberdigisheim, Feuerwehr	Strom	kWh	8.910	2.503 €	11.929	3.252 €	15.950	3.822 €	Σ Licht+Heizstrom wie andere FFW
Unterdigisheim, Feuerwehr	Strom	kWh	2.552	768 €	2.987	880 €	3.238	821 €	
Schulen und Hallen									
Meßstetten, Burgschule	Strom	kWh	37.046	10.489 €	55.256	14.406 €	74.549	16.499 €	BHKW 2018 ohne Probleme
Meßstetten, Turn- und Festhalle	Strom	kWh	17.415	4.844 €	19.566	5.326 €	23.134	5.400 €	
Meßstetten, Gymnasium	Strom	kWh	44.352	11.603 €	35.662	9.166 €	47.135	10.580 €	Betrieb BHKW wärmegeführt
Meßstetten, Realschule	Strom	kWh	17.058	4.463 €	24.096	6.194 €	31.848	7.149 €	Betrieb BHKW wärmegeführt
Meßstetten, Heuberghalle einschließlich Bewegungsbereich und TSV Stube	Strom	kWh	52.313	13.686 €	36.626	9.414 €	48.409	10.866 €	Betrieb BHKW wärmegeführt
Meßstetten Bueloch, Schule und Halle	Strom	kWh	10.760	3.015 €	10.983	3.006 €	14.150	3.299 €	
Hartheim, Schule und Halle	Strom	kWh	18.670	5.165 €	15.975	4.391 €	20.055	4.693 €	
[illegible]tetten, Turn- und Festhalle	Strom	kWh	17.000	4.755 €	17.075	4.673 €	21.465	4.990 €	
[illegible]tetten, Schule	Strom	kWh	3.442	1.003 €	2.023	624 €	2.361	628 €	
[illegible]ingen, Turn- und Festhalle	Strom	kWh	8.223	2.329 €	9.565	2.694 €	11.699	2.854 €	
Oberdigisheim, Turn- und Festhalle	Strom	kWh	10.440	2.938 €	10.135	2.845 €	11.212	2.691 €	
Oberdigisheim, Schule	Strom	kWh	2.946	887	2.414	737 €	2.662	704 €	
Tieringen, Turn- und Festhalle	Strom	kWh	6.127	1.755 €	5.289	1.562 €	8.286	2.010 €	
Tieringen, Schule	Strom	kWh	7.514	2.129 €	7.441	2.069 €	8.370	2.003 €	
Unterdigisheim, Halle und Vereine	Strom	kWh	10.281	2.875 €	8.590	2.373 €	10.692	2.519 €	Umbau Herbst 16 bis Januar 18
Kindergärten									
Meßstetten Bueloch, Kindergarten	Strom	kWh	14.487	4.056 €	15.942	4.310 €	15.931	3.624 €	
Meßstetten, Kindergarten Fürhölzer	Strom	kWh	5.813	1.653 €	6.542	1.821 €	5.951	1.446 €	
Kiga Hanger 16, Museum, Vereine	Strom	kWh	10.332	2.893 €	9.313	2.661 €	9.328	2.300 €	
Hartheim, Kindergarten	Strom	kWh	6.522	1.855 €	6.921	1.949 €	7.392	1.795 €	Zusätzliche Gruppe im OG
Heinstetten, Kindergarten	Strom	kWh	3.306	973 €	3.567	1.061 €	3.757	939 €	
Oberdigisheim, Kindergarten	Strom	kWh	2.701	800 €	2.597	776 €	2.608	677 €	
Tieringen, Kindergarten	Strom	kWh			12.953	3.586 €	12.953	3.116 €	Betrieb erst seit Dezember 2020
Hossingen Kindergarten	Strom	kWh							Abrechnung durch Kirche
Leichenhallen									
Meßstetten, Leichenhalle	Strom	kWh	4.246	1.223 €	5.018	1.417 €	5.018	1.107 €	Hauptsächlich Kühlung der Zellen
Hartheim, Leichenhalle	Strom	kWh	313	144 €	29	96 €	75	105 €	
Heinstetten, Leichenhalle	Strom	kWh	504	206 €	570	240 €	487	203 €	
Hossingen, Leichenhalle	Strom	kWh	454	190 €	264	186 €	424	212 €	
Oberdigisheim, Leichenhalle	Strom	kWh	693	249 €	889	324 €	913	305 €	
Tieringen, Leichenhalle	Strom	kWh	69	77 €	74	108 €	294	160 €	
Sonstige Gebäude									
Meßstetten, Bauhof	Strom	kWh	15.751	4.380 €	17.471	4.715 €	15.184	3.544 €	
Meßstetten, Hangergasse 17 (Asyl)	Strom	kWh	6.060	1.729 €	5.549	1.585 €	3.440	903 €	Unterschiedliche Belegung
Meßstetten, Friedrich-List-Str. 58 (Asyl)	Strom	kWh	1.038	343 €	1.029	339 €			Wohnung abgemeldet

Lichtstromverbrauch 2022

Gebäude	Energie	Einheit	Verbrauch 2020	Kosten 2020	Verbrauch 2021	Kosten 2021	Verbrauch 2022	Kosten 2022	Bemerkungen
Meßstetten, IkuFam, F.-Steinb.-Str. 24	Strom	kWh	2.276	683 €	1.190	404 €	2.812	716 €	
Meßstetten, Notariat Bolgasse 11	Strom	kWh	12.126	3.385 €	12.900	3.553 €	9.494	2.382 €	
Meßstetten, Sozialstation	Strom	kWh	9.159	2.571 €	10.673	2.915 €	10.464	2.468 €	
Meßstetten, Wertstoffhof	Strom	kWh	2.467	742 €	2.994	909 €	2.740	754 €	
Meßstetten, Zeurengasse 10	Strom	kWh	1.193	393 €	1.724	553 €	1.724	517 €	Nutzung ab 2016
Heinstetten, Jugendcontainer	Strom	kWh	2.231	693 €	1.787	562 €	2.344	632 €	Incl. Heizung
Hossingen, Feuerwehr / Vereine	Strom	kWh	4.751	1.368 €	5.485	1.568 €	5.485	1.671 €	Anbau FW Garage, Umbau 2014/15
Oberdigisheim, Wohnung über Kiga	Strom	kWh	20	64 €	69	107 €	21	93 €	
Unterdigisheim, Salzlager Appentalstr. 19	Strom	kWh	0	58 €	12	92 €			Abbruch 2022
Stellplatz Blumersberg 2230	Strom	kWh	1.974	623 €	1.677	533 €	4.889	1.171 €	
Stellplatz Stausee, Breitenstr. 2619/7	Strom	kWh	1.949	616 €	1.423	466 €	2.630	670 €	
Spielplatz Am Blumersberg	Strom	kWh			2.703	804 €			
Jugendcontainer Meßstetten, Skistr.40	Strom	kWh			2.188	595 €			
Gesamt Gebäude	**Strom**	**kWh**	**516.414**	**141.533 €**	**563.895**	**150.652 €**			
Wasser/Abwasser									
Brunnen am Kreisverkehr, im Grund 4	Strom	kWh	4.003	1.157 €	5.996	1.686 €	3.820	977 €	WC Asylbew. 16 u. 17 mit angeschlossen
Druckerhöhungsanlagen/Hochbehälter	Strom	kWh	1.990	880 €	3.380	1.418 €	3.887	1.407 €	
Pumpwerke	Strom	kWh	82.056	22.638 €	92.911	24.985 €	70.231	16.023 €	
Regenüberlaufbecken	Strom	kWh	11.147	3.505 €	10.709	3.512 €	8.865	2.691 €	
Unterdigisheim, Kläranlage	Strom	kWh	333.473	77.300 €	330.569	75.814 €	282.233	58.584 €	
Gesamt Wasser/Abwasser	**Strom**	**kWh**	**432.669**	**105.480 €**	**443.565**	**107.415 €**	**369.036**	**79.682 €**	
Straßenbeleuchtung/Verkehrsanlagen									
enbeleuchtung	Strom	kWh	488.636	113.871 €	456.260	100.448 €	377.246	69.517 €	Sukzessive Umrüstung auf LED
eln	Strom	kWh	3.750	1.478 €	3.576	1.630 €	3.815	1.547 €	
ht Ladestation Bolgasse 11	Strom	kWh	2.735	852 €	3.124	876 €			
Gesamt Straßenbel./Verkehrsanlagen	**Strom**	**kWh**	**495.121**	**116.201 €**	**462.960**	**102.954 €**	**381.061**	**71.064 €**	

Heizenergie 2022

Gebäude	beheizt qm	Energie	Einheit	Verbrauch 2020	Kosten 2020	Verbrauch 2021	Kosten 2021	Verbrauch 2022	Kosten 2022	Bemerkungen
Rathäuser										
Meßstetten, Rathaus	1510	Erdgas	kWh	167.986	9.869 €	224.817	9.665 €	188.867	24.356 €	
Hartheim, Rathaus	141	Strom	kWh	6.613	1.336 €	6.890	1.342 €	6.439	1.053 €	Einschließlich Lichtstrom
Heinstetten, Rathaus	257	Strom	kWh	28.523	5.507 €	32.755	5.956 €	2.003	498 €	defekte Elektroöfen
Hossingen, Rathaus	204	Heizöl	kWh	10.880	495 €	9.430	659 €	15.790	2.010 €	
Oberdigisheim, Rathaus	90	Strom	kWh	9.097	1.809 €	9.318	1.832 €	9.263	1.528 €	Einschließlich Lichtstrom
Tieringen, Rathaus / Feuerwehr	379	Pellets	kWh	45.129	1.944 €	51.793	2.653 €	79.810	5.208 €	
Unterdigisheim, Rathaus	245	Pellets	kWh	14.700	631 €	32.830	1.629 €	24.500	2.355 €	Sanierung 2017, Pellets ab 2018
Feuerwehrhäuser										
Meßstetten, Feuerwehr	1359	Erdgas	kWh	78.021	4.170 €	80.120	3.587 €	67.719	9.194 €	
Hartheim, Feuerwehr	77	Strom	kWh	25.412	4.915 €	24.039	5.165 €	19.027	3.452 €	Einschließlich Lichtstrom
Heinstetten, Feuerwehr	185	Strom	kWh	15.575	3.042 €	13.524	2.489 €	15.533	2.294 €	
Oberdigisheim, Feuerwehr	80	Strom	kWh	6.302	1.276 €	5.843	1.104 €	7.523	1.075 €	Σ Licht+Heiz vglb. andere FFW
Unterdigisheim, Feuerwehr	194	Heizöl	kWh	21.080	949 €	21.790	1.615 €	22.700	3.178 €	
Schulen und Hallen										
Meßstetten, Burgschule	5989	Erdgas	kWh	579.780	31.674 €	718.697	33.981 €	642.058	45.448 €	BHKW 2018 ohne Probleme
Meßstetten, Turn- und Festhalle	1179	Erdgas	kWh	173.181	9.461 €	308.013	10.150 €	191.783	13.575 €	BHKW 2018 ohne Probleme
Meßstetten, Gymnasium	1348	Erdgas	kWh	550.323	30.775 €	609.337	25.412 €	516.020	37.703 €	Betrieb BHKW wärmegeführt
Meßstetten, Realschule	2936	Erdgas	kWh	366.882	20.517 €	406.225	16.941 €	344.013	25.135 €	Betrieb BHKW wärmegeführt
Meßstetten, Heuberghalle (ohne TSV)	2160	Erdgas	kWh	353.779	19.784 €	391.717	16.336 €	331.727	24.237 €	Betrieb BHKW wärmegeführt
Meßstetten, Hbh. Bewegungsbereich	310	Erdgas	kWh	13.103	733 €	14.508	605 €	12.286	898 €	Betrieb BHKW wärmegeführt
Meßstetten, TSV-Stube	220,5	Erdgas	kWh	26.206	1.465 €	29.016	1.210 €	24.572	1.795 €	
Meßstetten Bueloch, Schule und Halle	1504	Pellets	kWh	162.323	6.692 €	186.595	8.520 €	183.667	17.543 €	
Hartheim, Schule und Halle	1126	Heizöl	kWh	159.180	8.755 €	176.430	14.820 €	232.020	35.282 €	
[illegible]etten, Turn- und Festhalle	1335	Pellets	kWh	86.240	3.432 €	136.000	6.695 €	151.410	14.801 €	
[illegible]etten, Schule	340	Heizöl	kWh	59.816	2.869 €	57.480	4.254 €	58.950	8.254 €	
[illegible]gen, Turn- und Festhalle	566	Heizöl	kWh	96.370	4.385 €	133.650	9.904 €	131.250	18.375 €	
Oberdigisheim, Schule und Halle	1360	Pellets	kWh	103.341	4.122 €	140.826	6.447 €	139.209	13.494 €	
Tieringen, Turn- und Festhalle	639	Heizöl	kWh	50.848	2.202 €	47.010	3.483 €	52.840	7.398 €	
Tieringen, Schule	1074	Heizöl	kWh	51.361	2.363 €	52.120	3.862 €	65.430	9.160 €	
Unterdigisheim, Halle und Vereine	1194	Pellets	kWh	34.675	1.564 €	15.878	875 €	12.168	670 €	
Kindergärten										
Meßstetten Bueloch, Kindergarten	415	Pellets	kWh	63.126	2.602 €	72.565	3.314 €	71.426	6.831 €	Pelletsheizung Buelochschule
Meßstetten, Kindergarten Fürhölzer	425	Heizöl	kWh	74.673	3.434 €	93.580	5.615 €	81.680	11.435 €	
Kiga Hangerg. 16, Museum, Vereine	1035	Erdgas	kWh	174.103	9.676 €	198.831	8.576 €	167.410	22.305 €	
Hartheim, Kindergarten	308	Heizöl	kWh	71.940	3.309 €	71.668	4.613 €	68.600	6.565 €	Pelletsheizung ab August 21
Heinstetten, Kindergarten	205	Heizöl	kWh	30.420	1.384 €	38.630	2.862 €	35.170	4.924 €	
Oberdigisheim, Kindergarten	280	Pellets	kWh	44.443	1.813 €	52.087	2.502 €	44.443	4.444 €	Pelletheizung ab August 2017
Tieringen, Kindergarten	258	Heizöl	kWh			75.068	3.565 €	81.242	7.792 €	Pellets ab 2021
Hossingen Kindergarten	291	Heizöl	kWh							
Leichenhallen										
Meßstetten, Leichenhalle	268	Strom	kWh	27.151	5.237 €	16.401	2.998 €	11.531	1.807 €	
Sonstige Gebäude										
Meßstetten, Bauhof	455	Heizöl	kWh	90.580	4.982 €	91.360	6.075 €	84.970	11.895 €	
Meßstetten, Bauhof Fahrzeughalle	250	Heizöl	kWh	7.430	338 €	12.350	1.052 €	11.111	1.555 €	
Meßstetten, Hangergasse 17 (Asyl)	90	Heizöl	kWh	40.390	1.843 €	52.824	3.905 €	43.230	6.052 €	Unterschiedliche Belegung
Meßstetten, Notariat Bolgasse 11	613	Erdgas	kWh	44.288	2.468 €	43.318	2.010 €	121.020	9.387 €	
Meßstetten, Sozialstation	439	Erdgas	kWh	35.604	2.005 €	43.421	2.015 €	36.774	5.151 €	
Meßstetten, Jugendcontainer		Erdgas	kWh			11.658	598 €	16.937	2.550 €	Seit Juni 2021
Hossingen, Feuerwehr / Vereine	504	Heizöl	kWh	100.018 €	4.909 €	115.530 €	8.491 €	99.380	13.913 €	Ab Sept. 18 incl. Kindergarten
Unterdigisheim, Kläranlage		Heizöl	kWh	62.780	2.856 €	85.793	6.833 €	98.940	13.851 €	

C:\Users\mes6035\AppData\Roaming\REGISAFE\Storage\25\Energieverbraeuche der oeffentlichen Gebaeude 2022.xlsx

Gaiser 04.05.2022

Heizenergie 2022

Gebäude	beheizt qm	Energie	Einheit	Verbrauch 2020	Kosten 2020	Verbrauch 2021	Kosten 2021	Verbrauch 2022	Kosten 2022	Bemerkungen
Gesamt	33838		kWh	4.163.672	233.590 €	5.011.735	266.217 €	4.622.441	460.426 €	

Umrechnungsfaktoren: 1 Liter Heizöl ~ 1 m³ Gas ~ 10 kWh, Pellets: 1 kg ~ 4,9 kWh

An der Burgschule und am Schulzentrum sind Blockheitkraftwerke in Betrieb. Die Stromproduktion der BHKWs wird größtenteils in den Gebäuden selbst verbraucht, die überschüssige Energie wird ins Netz der EnBW eingespeist. Mit der Abwärme, die bei der Stromerzeugung entsteht, werden die vorhandenen Heizungen der Gebäude unterstützt. Die Blockheizkraftwerke sind ausschließlich wärmegeführt.

stadt meßstetten

Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wasserversorgung

2022

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Beschlussvorschlag	91
Rechenschaftsbericht	
I. Allgemeines	92
II. Lagebericht	93
Erfolgsrechnung	99
Gewinn- und Verlustrechnung	102
Vermögensplanabrechnung	103
Bilanz	104
Schuldenstandsübersicht	105
Anhang	106
Aufstellung des Jahresabschlusses	112

Beschlussvorschlag

Auf Grund von § 16 Eigenbetriebsgesetz stellt der Gemeinderat am 21.07.2023 den Jahresabschluss für das Jahr 2022 wie folgt fest:

		Euro
1.	**Feststellung des Jahresabschlusses**	
1.1.	Bilanzsumme	7.331.191,66
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	6.704.979,13
	- das Umlaufvermögen	626.212,53
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	3.747.590,52
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	937.098,00
	- die Rückstellungen	19.600,00
	- die Verbindlichkeiten	2.626.903,14
1.2.	Jahresgewinn	53.549,93
1.2.1	Summe der Erträge	1.730.958,53
1.2.2	Summer der Aufwendungen	1.677.408,60
2.	**Verwendung des Jahresgewinns**	
	Der Jahresgewinn in Höhe von	53.549,93
	wird verwendet	
	a) zur Tilgung des Verlustvortrages	
	b) zur Einstellung der Rücklagen	
	c) zur Abführung an den Haushalt der Stadt	
	d) auf neue Rechnung vorzutragen	53.549,93
3.	**Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel**	0,00

4. Entlastung

Dem Bürgermeister wird für das Geschäftsjahr 2022 die Entlastung erteilt.

5. Bekanntmachung

Der Jahresabschluss ist ortsüblich bekanntzumachen und auszulegen.

Meßstetten, den 28.06.2023

gez. Frank Schroft
Bürgermeister

Rechenschaftsbericht

I. Allgemeines

1. Rechtsgrundlagen

Kommunen können nach dem Eigenbetriebsgesetz für wirtschaftliche Unternehmen der Gemeinde einen Eigenbetrieb führen, wenn deren Bedeutung es rechtfertigt. Die Wasserversorgung der Stadt rechtfertigt eine solche Betriebsführung, weshalb die Stadt Meßstetten ihre Wasserversorgung schon seit Jahren als Eigenbetrieb nach dem Eigenbetriebsrecht betreibt.

Der Gemeinderat hat hierzu am 24. November 1995 entsprechend dem Eigenbetriebsgesetz vom 8. Januar 1992 eine Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Wasserversorgung der Stadt Meßstetten" erlassen. Angesichts der Größe der Wasserversorgung sah der Gemeinderat jedoch keine Notwendigkeit, einen besonderen Betriebsausschuss oder eine Betriebsleitung zu bestellen. Diese Aufgaben werden weiterhin vom Gemeinderat bzw. vom Bürgermeister wahrgenommen. Über eigenes Personal verfügt der Eigenbetrieb nicht.

2. Rechnungswesen

Die Wasserversorgung wird rechnungstechnisch als Sonderrechnung zum städtischen Haushalt geführt. Dabei findet die kaufmännische Buchführung Anwendung.

Wie beim städtischen Haushalt werden alle Buchhaltungsgeschäfte buchungsmäßig über das Rechenzentrum Komm.ONE abgewickelt. Jahresabschlüsse und Steuererklärungen werden unter Mitwirkung der KOBERA, Steuerberatungsgesellschaft GmbH Herrenberg, erstellt.

3. Prüfungspflicht

Die Wasserversorgung als kommunaler Wirtschaftsbetrieb war bisher schon von der Bilanzprüfungspflicht nach § 115 GemO aufgrund der Mindestversorgungsgrenze von 20.000 Einwohnern ausgenommen. Mit der Änderung der Gemeindeordnung entfiel für alle kommunalen Wirtschaftsbetriebe diese Bilanzprüfungspflicht.

II. Lagebericht

1. Wirtschaftsplan/ Jahresergebnis

Am 17. Dezember 2021 hat der Gemeinderat den Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Wasserversorgung beschlossen.

Es ergibt sich gegenüber den Planzahlen folgendes Rechnungsergebnis:

	Ergebnis 2022	Plan 2022	Veränderung +) -)
	€	€	€
Erträge	1.730.958,53	1.600.600	+ 130.358,53
Aufwendungen	1.677.408,60	1.434.400	+ 243.008,60
Gewinn (+) Verlust (-)	+ 53.549,93	+ 166.200	-112.650,07

Der Jahresgewinn beläuft sich auf 53.549,93 € und liegt rund 110.000 € unter dem Planansatz.

2. Erfolgsrechnung

Wesentliche Änderungen

Konto	Bezeichnung	Plan 2022	Ergebnis 2022	Veränderung +) -)
		€	€	€
Erträge				
30110000	Trinkwasserverkauf	1.254.800	1.318.430,58	+ 63.630,58
31610000	Aufl. Sonderposten	30.000	52.848,00	+ 22.848,00
36510000	Erträge aus Beteiligungen	311.800	343.003,32	+ 31.203,32
				+ 117.681,90
Aufwand				
42003000	Wasserbezug	680.000	658.891,38	- 21.108,62
42070000	Fremdleistungen einschl. Bauhof	190.000	361.798,20	+ 171.798,20
44000000	Konzessionsabgabe	156.300	253.190,00	+ 96.890,00
				+ 247.579,58

Erträge

Die Erträge des Erfolgsplans weisen gegenüber dem Planansatz ca. 130.000 € mehr aus.

Der geplante Trinkwasserverkauf von 460.000 m³ wurde um rund 30.000 m³ überstiegen. Der Verkauf lag bei 490.204 m³. Der Erlös aus Wasserverkauf einschließlich

Grundgebühr und Bauwasserzins beläuft sich bei einem Verkaufspreis von 2,20 €/m³ auf rund 1.318.400 €. Der Mehrerlös liegt bei 63.600 €.

Die Auflösung der Sonderposten führt zu einem Mehrertrag von rund 22.800 €. Hier wurde im Jahr 2022 ein weiterer Teil des Landeszuschusses für das Wasserwerk Langenbrunn abgerufen und ausbezahlt.

Die Dividende der EnBW für das Jahr 2021, die im Jahr 2022 vereinnahmt wurde, fiel um 10 Cent höher aus als prognostiziert. Es wurden 1,10 € je Aktie und somit insgesamt 343.000 € ausgeschüttet. Die Erträge haben sich dadurch um 31.200 € gesteigert.

Aufwendungen

Die Aufwendungen des Erfolgsplans liegen 243.000 € über den Planansätzen für das Wirtschaftsjahr 2022.

Bei der Hohenberggruppe wurde – analog zum höheren Wasserverkauf – rund 87.000 m³ mehr Wasser bezogen. Allerdings sank aufgrund geringerer Umlagen der Aufwand um 21.100 €.

Bei den Fremdleistungen einschließlich Bauhof ergaben sich hingegen Mehraufwendungen von 171.800 €. Ursächlich sind hierfür die höheren Aufwendungen für die Unterhaltung des gesamten Rohrnetzes und den Wasserzähleraustausch durch den Bauhof von rund 100.000 €. Des Weiteren erhöhte sich der Aufwand für die Sanierung der Friedrich-List-Straße im Bueloch um 30.000 €.

Die Konzessionsabgabe an die Stadt fiel um 96.900 € höher aus als in der Planung angenommen. Die Soll-Konzessionsabgabe 2022 wurde in vollem Umfang erwirtschaftet und es konnten Konzessionsabgaben aus Vorjahren nachgeholt werden.

3. Vermögensplanabrechnung

Der Vermögensplan schließt mit einem Finanzierungsmittelüberschuss wie folgt ab:

	Ergebnis 2022	Plan 2022	Veränderung +) -)
	€	€	€
Einnahmen	782.495,07	996.200	- 213.704,93
Ausgaben	250.675,70	996.200	- 745.524,30
Finanzierungsmittelüberschuss (+) Finanzierungsfehlbetrag (-)	+ 531.819,37	0	+ 531.819,37

Wesentliche Änderungen

Bezeichnung	Plan 2022	Ergebnis 2022	Veränderung +) -)
	€	€	€
Einnahmen			
Jahresgewinn	166.200	53.549,93	- 112.650,07
Zuschuss Land	66.600	457.470,00	+ 390.870,00
Kredite von Dritten	310.000	0,00	- 310.000,00
			- 31.780,07
Ausgaben			
Druckerhöhungsanlage HB Lauen	300.000	0,00	- 300.000,00
Neubaugebiet „Wasserfuhr" (2020)	0	10.052,31	+ 10.052,31
Neubaugebiet „Pfarrwiesen" (2020)	0	84.754,67	+ 84.754,67
	0		**- 205.193,02**

Einnahmen

Die Einnahmen setzen sich aus den Abschreibungen, dem Gewinn aus dem Erfolgsplan, der Beitragsveranlagung, den Landeszuschüssen für das Wasserwerk Langenbrunn und einer Kreditaufnahme von Dritten zusammen. Die Abschreibungen und die Beiträge weichen nur geringfügig vom Plan ab. Der Jahresgewinn fiel – wie bereits im Erfolgsplan dargestellt – rund 110.000 € geringer aus. Der eingeplante Landeszuschuss für das Wasserwerk Langenbrunn wurde nochmals aufgestockt und kam mit rund 390.000 € über Plan zur Auszahlung. Die geplante Kreditaufnahme musste auf Grund der nicht getätigten Investition nicht in Anspruch genommen werden.

Ausgaben

Für die im Wirtschaftsplan 2022 berücksichtigte Baumaßnahme für die Druckerhöhungsanlage im Hochbehälter Lauen mit einem Planansatz von 300.000 € wurde bisher nichts verausgabt. Diese Baumaßnahme wird erst mit Beginn des Neubaugebiets „Loh, 1. BA umgesetzt.

Aus den Vorjahren wurden noch diverse Bauprojekte zum Abschluss gebracht. Hierbei sind insgesamt Beträge von rund 95.000 € ausgabewirksam verbucht worden, die in den Vermögensplänen der Vorjahre berücksichtigt sind.

4. Eigenkapitalausstattung

Die Eigenkapitalquote ist zum Stichtag 31.12.2022 um 4,55 Prozent auf 58,61 Prozent gestiegen. Die Mindestgrenze der Eigenkapitalausstattung liegt nach Rechtsauffassung des Bundesfinanzhofs bei 30 Prozent. Der Eigenbetrieb Wasserversorgung hat diese Grenze bei weitem überschritten.

5. Bauhoftätigkeiten

Die städtischen Bauhofmitarbeiter waren mit rund 13,4 Prozent Ihrer Arbeitstätigkeit für den Eigenbetrieb Wasserversorgung tätig. Für die laufenden Unterhaltungsmaßnahmen, wie z.B. der turnusmäßige Wasserzähleraustausch oder die Behebung von 32 Rohrbrüchen im Jahr 2022 wurden Arbeitslöhne mit rund 189.300 € und Geräte mit knapp 16.000 € verrechnet.

6. Schuldenstand

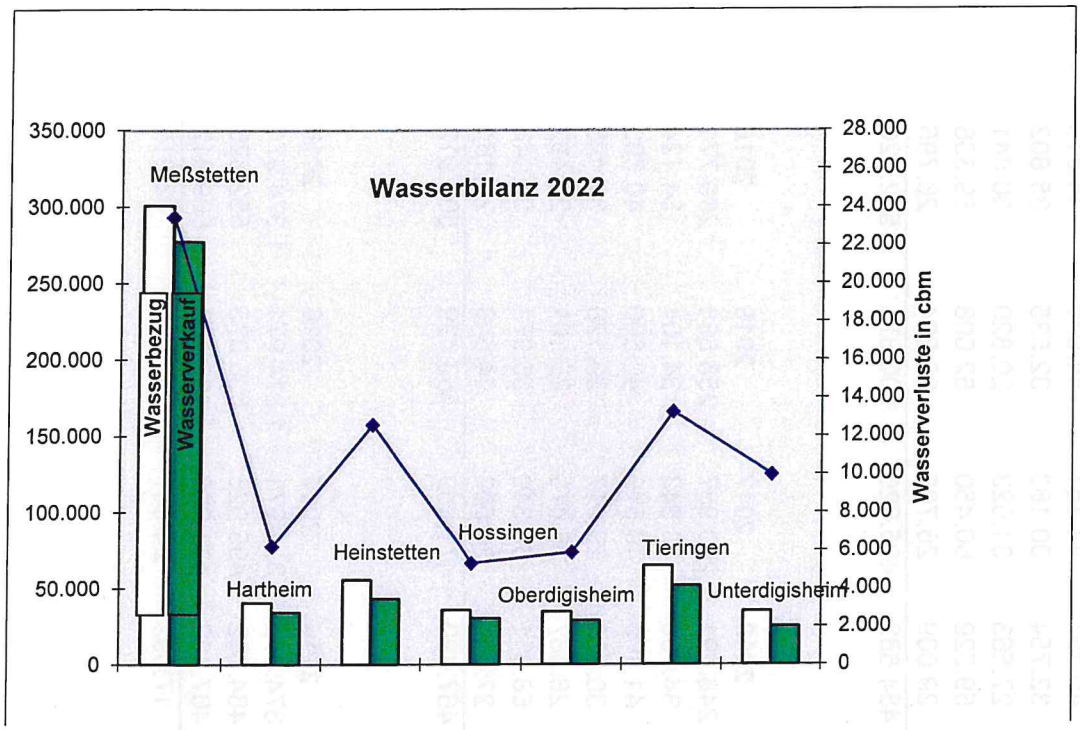
Der Eigenbetrieb Wasserversorgung hat 4 Trägerdarlehen bei der Stadt. Der Schuldenstand beläuft sich zum 31.12.2022 auf rund 2,031 Mio. €. Die Pro-Kopf-Verschuldung liegt mit 11.762 Einwohnern bei 172,69 €.

7. Wasserbezug und Wasserverkauf

Die Stadt Meßstetten wird mit dem Kernort und den sechs Stadtteilen vom Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe mit qualitativ hochwertigem Wasser versorgt.

Wasserbezugsrecht beim Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe

Gruppe A	**l/s**		**l/s**
Oberdigisheim	1,3	Oberdigisheim	0,7
Tieringen	4,0	Tieringen	0,1
	5,3	Unterdigisheim	1,9
			38,3
Gruppe B			
Meßstetten	28,8	insgesamt	**43,6**
Hartheim	2,0		
Heinstetten	2,3	Durchschnittliche Abnahmemenge	
Hossingen	2,5	2022 = 17,98 l/s (Vorjahr 15,36 l/s),	
		Ausnutzung des Bezugsrechts 41,24 %	
		(Vorjahr 35,23 %).	



Wasserstatistik 2022

Stadtteil	Bezug (ausschl. bei HBG)	Verkauf in cbm	Verlust in cbm	Verkauf in v.H.	Verlust in v.H.	Bezugs-recht l/s	Nutzung l/s	Nutzung v.H.
Meßstetten	300.598	277.128	23.470	92,19	7,81	28,80	9,53	33,10
Hartheim	40.431	34.199	6.232	84,59	15,41	2,00	1,28	64,10
Heinstetten	55.681	43.071	12.610	77,35	22,65	2,30	1,77	76,77
Hossingen	35.631	30.287	5.344	85,00	15,00	2,50	1,13	45,19
Oberdigisheim	34.621	28.714	5.907	82,94	17,06	2,00	1,10	54,89
Tieringen	64.975	51.713	13.262	79,59	20,41	4,10	2,06	50,25
Unterdigisheim	35.080	25.092	9.988	71,53	28,47	1,90	1,11	58,55
Gesamtstadt	567.017	490.204	76.813	86,45	13,55	43,60	17,98	41,24

stadt meßstetten

Wasserbezug	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Meßstetten	300.598	257.973	266.239	249.268	254.197	268.067	270.543	314.910
Hartheim	40.431	36.982	38.550	36.648	36.333	36.717	34.541	40.267
Heinstetten	55.681	43.513	47.836	44.649	45.197	42.181	44.025	44.813
Hossingen	35.631	32.696	34.501	32.380	32.754	30.183	32.535	35.802
Oberdigisheim	34.621	31.331	31.617	28.369	27.563	31.623	29.829	30.841
Tieringen	64.975	54.925	57.363	59.076	59.529	60.450	62.008	59.398
Unterdigisheim	35.080	26.948	27.020	26.743	29.009	26.705	26.894	26.795
	567.017	484.368	503.126	477.133	484.582	495.926	500.375	552.826

Wasserverkauf	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Meßstetten	277.128	251.994	256.013	234.409	248.691	260.937	258.898	299.771
Hartheim	34.199	35.098	37.026	33.301	34.798	33.643	34.101	34.124
Heinstetten	43.071	40.654	42.576	38.515	41.109	40.549	40.600	40.803
Hossingen	30.287	30.907	33.016	30.571	30.839	29.617	29.128	30.498
Oberdigisheim	28.714	28.616	29.386	26.540	26.367	25.473	25.101	25.492
Tieringen	51.713	49.711	51.422	53.413	58.611	56.348	55.971	54.043
Unterdigisheim	25.092	26.004	26.248	24.184	27.075	24.502	24.640	25.181
	490.204	462.984	475.687	440.933	467.490	471.069	468.439	509.912

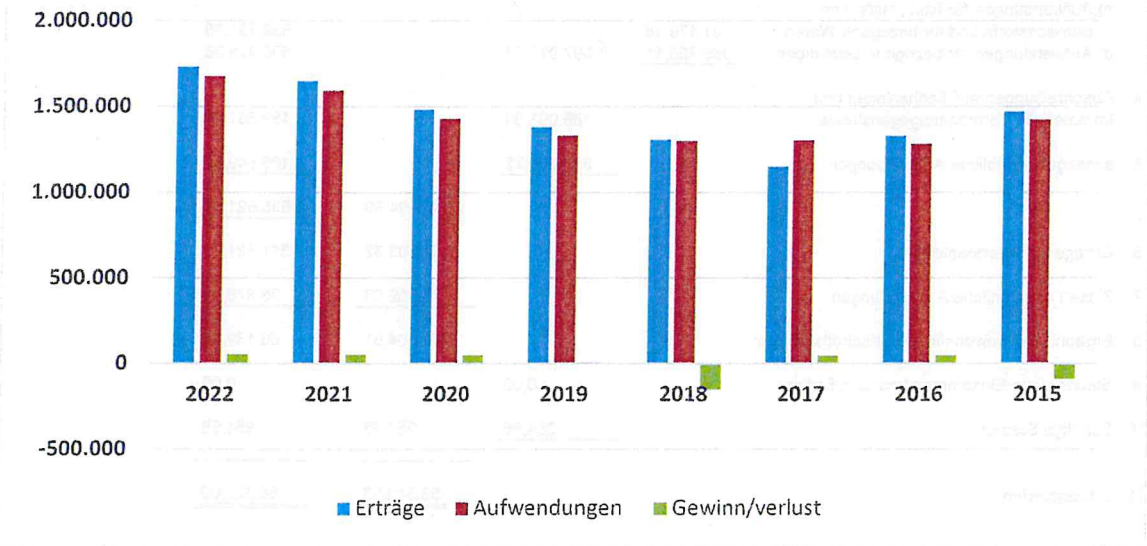
Nutzung Bezugsrechte	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Bezugsrecht	1.374.971	1.374.971	1.374.971	1.374.971	1.374.971	1.374.971	1.374.971	1.374.971
Wasserbezug	567.017	484.368	503.126	477.133	484.582	495.926	500.375	552.826
Wasserverkauf	490.204	462.984	475.687	440.933	467.490	471.069	468.439	509.912
Wasserverlust	76.813	21.384	27.439	36.200	17.092	24.857	31.936	42.914

Nr.	Erfolgsrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Rechnungsergebnis 2022 EUR	Ansatz 2022 EUR	Rechnungsergebnis 2021 EUR
		1	2	3
1.	**Umsatzerlöse**			
	30110000 Erlöse aus Wasserverkauf	1.318.430,58	1.254.800	1.256.346,67
	31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	52.848,00	30.000	29.974,50
	31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	0,00	0	2.215,00
	Summe Umsatzerlöse	**1.371.278,58**	**1.284.800**	**1.288.536,17**
2.	**Bestandsveränderungen**			
	Summe Bestandsveränderungen	**0,00**	**0**	**0,00**
3.	**Aktivierte Eigenleistungen**			
	Summe aktivierte Eigenleistungen	**0,00**	**0**	**0,00**
4.	**Sonstige betriebliche Erträge**			
	32000000 Sonst. Betriebl. Erträge	10.089,63	1.500	41.183,49
	32010000 Erlöse aus Arbeiten für Fremde	6.587,00	2.500	7.146,87
	Summe sonstige betriebliche Erträge	**16.676,63**	**4.000**	**48.330,36**
	Summe betriebliche Erträge	**1.387.955,21**	**1.288.800**	**1.336.866,53**
5.	**Materialaufwand**			
a)	**Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren**			
	42001000 Strombezug	1.199,51-	1.500-	1.258,19-
	42003000 Wasserbezug	658.891,38-	680.000-	607.177,29-
	42015000 Treibstoffe (Benzin/Diesel)	9.452,40-	6.500-	6.766,81-
	42040000 Lagermaterial-Verbrauch	5.810,83-	15.000-	1.085,73
	42045000 Ersatzteile/Verbrauch	0,00	0	8,39-
	42050000 Material-Direktverbrauch	55.825,04-	49.000-	25.614,79-
	42052000 Wasseruntersuchungen	0,00	500-	0,00
	42056000 Werkzeuge-Verbrauch	3.085,71-	2.000-	1.771,66-
	42057000 Werkstatt	0,00	0	85,85-
	42070000 Fremdleistungen einschl. Bauhof	361.798,20-	190.000-	549.825,81-
b)	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
	Summe Materialaufwand	**1.096.063,07-**	**944.500-**	**1.191.423,06-**
6.	**Personalaufwand**			
a)	**Löhne und Gehälter**			
	40120000 Dienstaufw. tariflich Beschäftigte	0,00	0	0,00
b)	**Soziale Abgaben / Altersversorgung**			
	Summe Personalaufwand	**0,00**	**0**	**0,00**
7.	**Abschreibungen**			
a)	**Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens**			
	47120000 AfA Sachanlagen	186.093,90-	190.000-	189.561,53-
b)	**Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens**			
	Summe Abschreibungen	**186.093,90-**	**190.000-**	**189.561,53-**
8.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**			
	42610000 Dienst- und Schutzkleidung	201,69-	0	406,51-
	44000000 Konzessionsabgabe	253.190,00-	156.300-	48.521,94-
	44001000 Haltung von Fahrzeugen	1.914,20-	2.500-	8.786,55-

Nr.	Erfolgsrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Rechnungsergebnis 2022 EUR	Ansatz 2022 EUR	Rechnungsergebnis 2021 EUR
		1	2	3
	44020000 Versicherungen	398,62-	500-	377,93-
	44025000 KFZ-Versicherungen	2.778,53-	3.000-	2.721,36-
	44029000 Sonstige Versicherungen	0,00	0	0,00
	44030000 Bürobedarf	247,76-	100-	337,97-
	44045000 Telefon	316,20-	500-	270,72-
	44070000 Prüfungs- und Beratungskosten	8.034,00-	7.000-	8.905,00-
	44075000 Übrige Dienstleistungen, EDV	9.830,59-	20.000-	16.966,44-
	44090000 Verwaltungskostenbeitrag	83.414,57-	77.400-	87.342,09-
	44097000 Aus- und Fortbildung	0,00	0	0,00
	44099000 Übrige sonstige Aufwendungen	511,76-	1.000-	0,00
	47220100 Aufwand aus Ausbuchung Kleinbeträge	0,00	0	0,00
	47220500 Aufwand für diverse Differenzen	0,00	0	0,00
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	**360.837,92-**	**268.300-**	**174.636,51-**
	Summe betriebliche Aufwendungen	**1.642.994,89-**	**1.402.800-**	**1.555.621,10-**
9.	**Erträge aus Beteiligungen**			
	36510000 Erträge aus Beteiligungen	343.003,32	311.800	311.821,00
	Summe Erträge aus Beteiligungen	**343.003,32**	**311.800**	**311.821,00**
10.	**Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens**			
	Summe Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	**0,00**	**0**	**0,00**
11.	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**			
	Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**0,00**	**0**	**0,00**
	Summe Finanzerträge	**343.003,32**	**311.800**	**311.821,00**
12.	**Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens**			
	Summe Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	**0,00**	**0**	**0,00**
13.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**			
	45100000 Zinsaufwand Darlehen	30.810,27-	30.800-	31.533,83-
	45200000 Zinsaufwand Kassenkredit	2.648,76-	0	5.342,92-
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**33.459,03-**	**30.800-**	**36.876,75-**
	Summe Finanzaufwendungen	**33.459,03-**	**30.800-**	**36.876,75-**
14.	**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**	**54.504,61**	**167.000**	**56.189,68**
15.	**Erträge aus Gewinnabführung etc.**			
	Summe Erträge aus Gewinnabführung etc.	**0,00**	**0**	**0,00**
16.	**Aufwand aus Verlustübernahme**			
	Summe Aufwand aus Verlustübernahme	**0,00**	**0**	**0,00**
	Summe Beteiligungsergebnis	**0,00**	**0**	**0,00**
17.	**Außerordentliche Erträge**			
	Summe außerordentliche Erträge	**0,00**	**0**	**0,00**
18.	**Außerordentliche Aufwendungen**			
	Summe außerordentliche Aufwendungen	**0,00**	**0**	**0,00**
19.	**Summe außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0**	**0,00**
20.	**Steuern vom Einkommen und Ertrag**			

Nr.	Erfolgsrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Rechnungsergebnis 2022 EUR	Ansatz 2022 EUR	Rechnungsergebnis 2021 EUR
		1	2	3
	Summe Steuern vom Einkommen und Ertrag	**0,00**	**0**	**0,00**
21.	**Sonstige Steuern**			
	46501000 Grundsteuer	8,03-	10-	8,03-
	46502000 Kfz-Steuer	946,65-	790-	946,65-
	Summe sonstige Steuern	**954,68-**	**800-**	**954,68-**
	Summe Steuern	**954,68-**	**800-**	**954,68-**
	Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	**53.549,93**	**166.200**	**55.235,00**

Überblick der Erfolgsrechnung 2015 – 2022



	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	2017 Euro	2016 Euro	2015 Euro
Erträge								
Umsatzerlöse	1.318.431	1.256.346	1.159.923	1.074.081	1.120.762	1.128.932	1.122.480	1.200.916
Auflösung Ertragszuschüsse	52.848	32.190	37.597	17.739	12.768	13.133	27.910	34.147
Dividenden u. Aktienerträge	343.003	311.821	218.275	202.684	155.911	0	171.502	215.157
Sonst. ao. Erträge	0	0	0	0	50	39	40	55
Sonstige betreibliche Erträge	16.677	48.330	66.964	87.180	16.587	8.953	7.100	20.720
Summe Erträge	1.730.959	1.648.687	1.482.759	1.381.684	1.306.077	1.151.057	1.329.032	1.470.995
Aufwendungen								
Wasserbezug	658.891	607.177	632.287	590.786	552.827	562.722	575.131	626.369
Material, Fremdleistungen, Bauhof	423.434	574.363	287.815	407.257	424.858	398.624	331.164	404.043
Lohnkosten	0	0	18	0	0	0	0	0
Abschreibungen	186.094	189.562	179.979	158.270	154.253	150.941	154.920	157.839
Verwaltungskostenbeitrag	83.415	87.342	79.196	65.549	68.029	73.495	65.996	64.166
Zinsaufwand	33.459	36.877	42.522	60.549	62.089	64.472	62.535	102.303
Sonstige Ausgaben, Konzessionsabgabe	292.116	98.131	207.223	49.031	36.830	52.567	92.631	68.468
Summe Aufwendungen	1.677.409	1.593.452	1.429.040	1.331.442	1.298.885	1.302.821	1.282.377	1.423.188
Gewinn / Verlust (-)	53.550	55.235	53.719	50.242	7.192	-151.764	46.655	47.807

KOBERA Steuerberatungsgesellschaft GmbH

Wasserversorgung der Stadt Meßstetten
Gewinn- und Verlustrechnung
für das Wirtschaftsjahr 2022
(01.01. bis 31.12.)

		2022		2021
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		1.377.865,58		1.295.683,04
2. sonstige betriebliche Erträge		10.089,63		41.183,49
			1.387.955,21	1.336.866,53
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	731.179,16			639.731,35
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	366.798,11	1.097.977,27		560.478,26
4. Abschreibungen auf Sachanlagen und Immaterielle Vermögensgegenstände		186.093,90		189.561,53
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		358.923,72		165.849,96
			1.642.994,89	1.555.621,10
6. Erträge aus Wertpapieren			343.003,32	311.821,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			33.459,03	36.876,75
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			54.504,61	56.189,68
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00		0,00
10. Sonstige Steuern		954,68	954,68	954,68
11. Jahresgewinn			53.549,93	55.235,00

Nachrichtlich	€
Verwendung des Jahresgewinns	
a) zur Tilgung des Verlustvortrags	
b) zur Einstellung in Rücklagen	
c) zur Abführungen den Haushalt der Stadt	
d) auf neue Rechnung vorzutragen	53.549,93

Anlage 1 zum Aktenvermerk
Blatt 2 von 2

Wasserversorgung der Stadt Meßstetten
Vermögensplanabrechnung 2022

2. VERMÖGENSPLANABRECHNUNG

	Planansatz 2022 Euro	übertragene Mittel aus Vorjahren Euro	Rechnungsergebnisse 2022 Euro	übertragene Mittel Euro	Planvergleich Euro
EINNAHMEN					
Jahresgewinn	166.200,00	0,00	53.549,93	0,00	-112.650,07
Ertragszuschüsse	92.800,00	0,00	85.381,24	0,00	-7.418,76
Landeszuschüsse	66.600,00	0,00	457.470,00	0,00	390.870,00
Darlehensaufnahme	310.000,00	0,00	0,00	0,00	-310.000,00
Abschreibungen	190.000,00	0,00	186.093,90	0,00	-3.906,10
Finanzierungsfehlbetrag lfd. Jahr	170.600,00	0,00	0,00	0,00	-170.600,00
erübrigte Mittel aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzierungsmittel insgesamt	996.200,00	0,00	782.495,07	0,00	-213.704,93
AUSGABEN					
Jahresverlust	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Investitionen	310.000,00	0,00	143.827,70	0,00	-166.172,30
Auflösung empf. Ertragszuschüsse	30.000,00	0,00	52.848,00	0,00	22.848,00
Tilgung von Krediten	54.000,00	0,00	54.000,00	0,00	0,00
Finanzierungsüberhang lfd. Jahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	602.200,00	0,00	0,00	0,00	-602.200,00
	996.200,00	0,00	250.675,70	0,00	-745.524,30
Finanzierungsüberhang	**2022**				531.819,37
bilanzielle Finanzierungslücke	31.12.2021				-520.875,45
bilanzieller Finanzierungsüberhang	**31.12.2022**				10.943,92

Wasserversorgung der Stadt Meßstetten
Bilanz zum 31. Dezember 2022

AKTIVSEITE

	31.12.2022 €	31.12.2022 €	31.12.2021 €
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		2,00	2,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke mit Betriebsbauten und anderen Bauten	9.829,26		10.585,36
2. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	395,96		905,30
3. Verteilungsanlagen	3.374.691,07		3.394.667,48
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	57.303,35		75.248,92
5. Anlagen im Bau	138,51		88.598,53
		3.442.358,15	
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen	980.446,06		980.446,06
2. Wertpapiere	2.282.172,92	3.262.618,98	2.282.172,92
		6.704.979,13	6.832.626,57
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		26.660,34	25.852,38
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen *) 0 €; Vj. 0 €	450.921,77		363.715,50
2. Forderungen an die Stadt *) 0 €; Vj. 0 €	43.634,86		32.069,97
3. Sonstige Vermögensgegenstände *) 0 €; Vj. 0 €	104.995,56	599.552,19	110.835,26
		7.331.191,66	7.365.099,68

*) = davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr

PASSIVSEITE

	31.12.2022 €	31.12.2022 €	31.12.2021 €
A. EIGENKAPITAL			
I. Stammkapital		25.000,00	25.000,00
II. Gewinn			
Ergebnis des Vorjahres	3.669.040,59		3.613.805,59
Jahresgewinn	53.549,93		55.235,00
		3.722.590,52	
		3.747.590,52	3.694.040,59
B. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE		937.098,00	532.476,00
C. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Steuerrückstellungen	0,00		0,00
2. Sonstige Rückstellungen	19.600,00	19.600,00	18.900,00
D. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen *) 169.555 €; Vj. 80.658 €	169.554,48		80.657,79
2. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt *) 471.059 €; Vj. 999.512 €	2.448.293,30		3.030.746,92
3. Sonstige Verbindlichkeiten a*) 9.055 €, Vj. 8.278 € b) davon aus Steuern 0 €, Vj. 0 € c) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit 0,00 €, Vj. 0,00 €	9.055,36	2.626.903,14	8.278,38
		7.331.191,66	7.365.099,68

*) = davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr

stadt meßstetten

SCHULDENSTANDSÜBERSICHT
Rechnungsabschluss 2022

Lfd. Nr.	Kreditinstitut	Jahr Auf-nahme	Lauf-zeit	ur-sprüng-lich	Beginn HHJ. 2022	Zinssatz %	Zinssatz bis	Haushaltsjahr Zins €	Haushaltsjahr Tilgung 2022 €	Haushaltsjahr Gesamt-aufwand €	Stand HHJ-Ende 2022 €
	Bund, Land, Gemeinde										
1	Stadt	1989	10	2.351.943	1.118.942,65	1,26	12.2025	14.098,68	0,00	14.098,68	1.118.942,65
2	Stadt	1997	10	511.292	511.291,88	2,60	12.2023	13.293,59	0,00	13.293,59	511.291,88
3	Stadt	2009	20	850.000	340.000,00	0,87	05.2029	2.958,00	42.500,00	45.458,00	297.500,00
4	Stadt	2011	20	230.000	115.000,00	0,40	02.2031	460,00	11.500,00	11.960,00	103.500,00
	Gesamtsumme				2.085.234,53			30.810,27	54.000,00	84.810,27	2.031.234,53

KOBERA Steuerberatungsgesellschaft GmbH

Wasserversorgung der Stadt Meßstetten
A N H A N G
für das Wirtschaftsjahr 2022
(01.01. bis 31.12.)

I. Grundsätzliche Angaben

Die Wasserversorgung der Stadt Meßstetten wird auf der Grundlage der Betriebssatzung als Eigenbetrieb geführt. Sie unterliegt damit dem Eigenbetriebsgesetz Baden-Württemberg (EigBG). Dabei finden die allgemeinen Vorschriften, die Ansatzvorschriften, die Vorschriften über die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bewertungsvorschriften und die Vorschriften über den Anhang für den Jahresabschluss der großen Kapitalgesellschaften im Dritten Buch des Handelsgesetzbuches sinngemäß Anwendung (§ 12 Abs. 1 EigBG i.V.m. § 7 EigBVO).

Nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) wurden die Gliederungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung gemäß den Formblättern 1 und 4 erstellt.

Die Wertansätze der Bilanz zum 31.12.2021 wurden unverändert übernommen.

II. Erläuterungen zu Posten von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögengegenstände und Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Aktivierte Eigenleistungen waren im Wirtschaftsjahr nicht zu berücksichtigen.

Den planmäßigen Abschreibungen liegen die voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauern zugrunde. Die Anlagenzugänge des Wirtschaftsjahres wurden ab dem Monat der Anschaffung bzw. Fertigstellung linear abgeschrieben. Die angeschafften geringwertigen Anlagegüter mit einem Netto-Einzelwert von 800,00 Euro sind voll abgeschrieben bzw. als Aufwand erfasst worden.

Die Finanzanlagen werden mit den Anschaffungskosten ausgewiesen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos angesetzt worden.

Ertragszuschüsse werden nach der Wasserversorgungssatzung erhoben und ab dem Wirtschaftsjahr 2003 entsprechend dem Wahlrecht in § 8 Abs. 3 EigBVO von den Herstellungskosten des Leitungsnetzes abgesetzt.

Landeszuschüsse für Investitionen des ZV WV Hohenberggruppe werden bei den Ertragszuschüssen passiviert und über eine Laufzeit von 20 Jahren erfolgswirksam aufgelöst. In der Steuerbilanz werden die Zuschüsse als verdeckte Einlage erfasst.

Bei den Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Sie wurden grundsätzlich in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt. Es wurde jedoch aufgrund Unwesentlichkeit auf die Berücksichtigung zukünftiger Lohn- und Gehaltssteigerungen verzichtet.

Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag passiviert.

2. Angaben zu Einzelpositionen der Bilanz

a) Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in der Anlage dargestellt. Der Eigenbetrieb ist am Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe, Meßstetten, beteiligt. Bei den Wertpapieren handelt es sich um Aktien der EnBW Energie Baden-Württemberg AG, Karlsruhe.

b) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist im Wesentlichen die Endabrechnung aus der Veranlagung der Wassergebühren enthalten. Die sonstigen Vermögensgegenstände bestehen aus Steuererstattungsansprüchen.

c) Eigenkapital

Das Stammkapital war satzungsgemäß mit 25.000 € auszuweisen.

d) Rückstellungen

Bei den Sonstigen Rückstellungen sind u.a. die Jahresabschlusskosten und Aufwendungen für die bestehende Abrechnungsverpflichtung berücksichtigt worden.

e) Verbindlichkeiten

Als Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt sind u.a. der Kassenvorgriff und vier Trägerdarlehen passiviert.

Es bestehen folgende Restlaufzeiten:

	Restlaufzeit von mehr als einem Jahr €	Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren €
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.977.234	1.761.200

3. Angaben zu Einzelpositionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung wurden entsprechend § 277 HGB in der Fassung des BilRUG erfasst.

Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt:

	2022 T€	2021 T€
Erlöse aus Wasserabgabe	1.318	1.257
Auflösung Ertragszuschüsse	53	32
Sonstige Erlöse	7	7
	1.378	1.296

Die Wasserverbrauchsgebühr belief sich unverändert auf 2,20 €/m³.

Der Materialaufwand lässt sich wie folgt unterteilen:

	2022 T€	2021 T€
Wasserbezugskosten	659	607
Strombezug	1	1
Treibstoffe	10	7
Materialverbrauch	61	25
Unterhaltungsaufwendungen	367	560
	1.098	1.200

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten neben dem Verwaltungskostenbeitrag von 83 T€ und Konzessionsabgabe von 253 T€ noch Jahresabschlusskosten, EDV- und Telefonkosten, Versicherungsaufwendungen und weitere allgemeine Geschäftsausgaben.

Die Erträge aus Wertpapieren betreffen die Dividende der EnBW für das Jahr 2021. In der Position Zinsaufwendungen sind die Zinsen aus Trägerdarlehen sowie aus dem Kassenvorgriff ausgewiesen.

Bei den sonstigen Steuern sind die Grundsteuer und Kfz-Steuer enthalten.

IV. Ergänzende Angaben

1. Wahrnehmung der Organfunktionen

Aufgaben der Betriebsleitung werden im Rahmen der Kämmereiverwaltung mit erledigt. Eine besondere Betriebsleitung ist nicht bestellt. Daher liegen keine besonderen Vergütungen vor. Der Betrieb erstattet lediglich entsprechend der Inanspruchnahme anteilige Verwaltungskosten als Verwaltungskostenbeitrag. Ebenso ist kein Betriebsausschuss bestellt.

2. Belegschaft

Laut Stellenübersicht sind dem Eigenbetrieb keine Arbeitnehmer zugeordnet.

3. Beteiligungen

Der Eigenbetrieb ist am Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe, Sitz in Meßstetten, mit 9,6 % am Eigenkapital beteiligt. Auf die Angabe des Eigenkapitals und des Jahresergebnisses des Zweckverbands wird mit Hinweis auf § 286 Abs. 3 Satz 2 HGB verzichtet.

4. Nachtragsbericht

Nach Abschluss des Wirtschaftsjahres 2022 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten.

5. Ergebnisverwendung

Das Wirtschaftsjahr 2022 schließt mit einem Jahresgewinn von 53.549,93 € ab. Die Stadt schlägt vor, den Jahresgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

Wasserversorgung der Stadt Meßstetten
Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens
im Wirtschaftsjahr 2022 (01.01. bis 31.12.)

Anlage zum Anhang

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
	01.01.2022	Zugang	Zuschüsse	Umbuchungen	31.12.2022	01.01.2022	Zugang	Abgang	31.12.2022	31.12.2022	31.12.2021	durchschnittlicher Abschr.-satz	Restbuch-wert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v.H.	v.H.
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	24.503,67	0,00	0,00	0,00	24.503,67	24.501,67	0,00	0,00	24.501,67	2,00	2,00	0,00	0,01
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke mit Gebäude	46.825,14	0,00	0,00	0,00	46.825,14	36.239,78	756,10	0,00	36.995,88	9.829,26	10.585,36	1,61	20,99
2. Gewinnungsanlagen	35.923,88	0,00	0,00	0,00	35.923,88	35.018,58	509,34	0,00	35.527,92	395,96	905,30	1,42	1,10
3. Verteilungsanlagen													
a) Speicheranlagen	1.234.888,48	0,00	0,00	0,00	1.234.888,48	344.013,97	32.436,13	0,00	376.450,10	858.438,38	890.874,51	2,63	69,52
b) Leitungsnetz	7.484.683,26	141.865,81	85.381,24	88.598,53	7.629.766,36	4.999.469,08	130.175,25	0,00	5.129.644,33	2.500.122,03	2.485.214,18	1,71	32,77
c) Meßeinrichtungen	241.458,66	0,00	0,00	0,00	241.458,66	222.879,87	2.448,13	0,00	225.328,00	16.130,66	18.578,79	1,01	6,68
4. Betriebs- und Geschäftsausgaben	312.616,24	1.823,38	0,00	0,00	314.439,62	237.367,32	19.768,95	0,00	257.136,27	57.303,35	75.248,92	0,00	100,00
5. Anlagen im Bau	88.598,53	138,51	0,00	-88.598,53	138,51	0,00	0,00	0,00	0,00	138,51	88.598,53	0,00	100,00
	9.444.994,19	143.827,70	85.381,24	0,00	9.503.440,65	5.874.988,60	186.093,90	0,00	6.061.082,50	3.442.358,15	3.570.005,59	1,96	36,22
III. Finanzanlagen													
1. Beteiligungen													
Zweckverband Hohenberggruppe	980.446,06	0,00	0,00	0,00	980.446,06	0,00	0,00	0,00	0,00	980.446,06	980.446,06	0,00	100,00
2. Wertpapiere des Anlagevermögens													
EnBW Aktien	2.282.172,92	0,00	0,00	0,00	2.282.172,92	0,00	0,00	0,00	0,00	2.282.172,92	2.282.172,92	0,00	100,00
	3.262.618,98	0,00	0,00	0,00	3.262.618,98	0,00	0,00	0,00	0,00	3.262.618,98	3.262.618,98	0,00	100,00
Anlagevermögen insgesamt	12.732.116,84	143.827,70	85.381,24	0,00	12.790.563,30	5.899.490,27	186.093,90	0,00	6.085.584,17	6.704.979,13	6.832.626,57	1,45	52,42

Aufstellung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss aufgestellt und beurkundet:

Meßstetten, den 28.06.2023

Daniel Bayer Stadtoberverwaltungsrat - Fachbeamter für das Finanzwesen -	Juliane Schempp Stadtamtsrätin

Der Jahresabschluss wurde festgestellt durch Beschluss des Gemeinderats vom 21. Juli 2023.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht wurde vom _____ bis _____ öffentlich ausgelegt. In der ortsüblichen Bekanntgabe wurde auf die Auslegung hingewiesen.

Meßstetten,

Frank Schroft
Bürgermeister

stadt meßstetten

Jahresabschluss des Eigenbetriebs Breitbandversorgung

2022

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Beschlussvorschlag	115
Rechenschaftsbericht	
I. Allgemeines	116
II. Lagebericht	117
Erfolgsrechnung	120
Gewinn- und Verlustrechnung	122
Vermögensplanabrechnung	123
Bilanz	124
Schuldenstandsübersicht	125
Anhang	126
Aufstellung des Jahresabschlusses	130

Beschlussvorschlag

Auf Grund von § 16 Eigenbetriebsgesetz stellt der Gemeinderat am 21.07.2023 den Jahresabschluss für das Jahr 2022 wie folgt fest:

		Euro
1.	**Feststellung des Jahresabschlusses**	
1.1.	Bilanzsumme	4.300.561,54
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	2.872.396,99
	- das Umlaufvermögen	1.428.164,55
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	361.875,10
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	0,00
	- die Rückstellungen	2.000,00
	- die Verbindlichkeiten	3.936.686,44
1.2.	Jahresverlust	29.586,14
1.2.1	Summe der Erträge	0,00
1.2.2	Summe der Aufwendungen	29.586,14
2.	**Verwendung des Jahresgewinns**	
	Der Jahresverlust in Höhe von	29.586,14
	wird verwendet	
	a) zur Tilgung des Verlustvortrages	
	b) zur Einstellung der Rücklagen	
	c) zur Abführung an den Haushalt der Stadt	
	d) auf neue Rechnung vorzutragen	29.586,14
3.	**Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel**	0,00

4. Entlastung

Dem Bürgermeister wird für das Geschäftsjahr 2022 die Entlastung erteilt.

5. Bekanntmachung

Der Jahresabschluss ist ortsüblich bekanntzumachen und auszulegen.

Meßstetten, den 28.06.2023

gez. Frank Schroft
Bürgermeister

Rechenschaftsbericht

I. Allgemeines

1. Rechtsgrundlagen

Kommunen können nach dem Eigenbetriebsgesetz für wirtschaftliche Unternehmen der Gemeinde einen Eigenbetrieb führen, wenn deren Bedeutung es rechtfertigt. Die Breitbandversorgung der Stadt rechtfertigt eine solche Betriebsführung, weshalb die Stadt Meßstetten ihre Breitbandversorgung zum 01.01.2021 in einen Eigenbetrieb ausgegliedert hat.

Der Gemeinderat hat hierzu am 26. November 2020 entsprechend dem Eigenbetriebsgesetz vom 8. Januar 1992 eine Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Breitbandversorgung der Stadt Meßstetten" erlassen. Angesichts der Größe der Breitbandversorgung sah der Gemeinderat jedoch keine Notwendigkeit, einen besonderen Betriebsausschuss oder eine Betriebsleitung zu bestellen. Diese Aufgaben werden weiterhin vom Gemeinderat bzw. dem Bürgermeister wahrgenommen. Über eigenes Personal verfügt der Eigenbetrieb nicht.

2. Rechnungswesen

Die Breitbandversorgung wird rechnungstechnisch als Sonderrechnung zum städtischen Haushalt geführt. Dabei findet die kaufmännische Buchführung Anwendung.

Wie beim städtischen Haushalt werden alle Buchhaltungsgeschäfte buchungsmäßig über das Rechenzentrum Komm.ONE abgewickelt. Jahresabschlüsse und Steuererklärungen werden unter Mitwirkung der KOBERA, Steuerberatungsgesellschaft GmbH Herrenberg, erstellt.

3. Gewinnerzielungsabsicht

Die Breitbandversorgung soll außer der Verpflichtung zur allgemeinen Versorgung des Stadtgebiets in wirtschaftlicher Hinsicht für den Haushalt der Stadt langfristig durch die Verpachtung des Glasfasernetzes Erträge abwerfen.

II. Lagebericht

1. Wirtschaftsplan/ Jahresergebnis

Am 17. Dezember 2021 hat der Gemeinderat den Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Breitbandversorgung beschlossen.

Es ergibt sich gegenüber den Planzahlen folgendes Rechnungsergebnis:

	Ergebnis 2022	Plan 2022	Veränderung +) -)
	€	€	€
Erträge	0,00	0	0,00
Aufwendungen	29.586,14	50.000	- 20.413,86
Gewinn (+) Verlust (-)	- 29.586,14	- 50.000	+ 20.413,86

Der Jahresverlust beläuft sich auf 29.586,14 € und liegt 20 T€ unter dem Planansatz.

2. Erfolgsrechnung

Wesentliche Änderungen

Konto	Bezeichnung	Plan 2022	Ergebnis 2022	Veränderung +) -)
		€	€	€
Aufwand				
43000000	Aufwand für bezogene Leistungen	0	44,53	+ 44,53
44070000	Prüfungs- und Beratungskosten	1.600	2.498,40	+ 898,40
44090000	Verwaltungskosten-beitrag	28.400	19.694,57	- 8.705,43
45100000	Zinsaufwand Darlehen	20.000	7.348,64	- 12.651,36
				- 20.413,86

Erträge

Zukünftig wird der Eigenbetrieb Pachterträge generieren. Für das Wirtschaftsjahr 2022 konnten noch keine Erträge erzielt werden.

Aufwendungen

Die Aufwendungen des Erfolgsplans liegen rd. 20 T€ unter den Planansätzen für das Wirtschaftsjahr 2022.

Die wesentlichen Aufwendungen resultieren zum einen aus den Kosten der Verwaltungsleistungen der Stadt gegenüber dem Eigenbetrieb in Höhe von rd. 20 T€, zum anderen aus den Zinsaufwendungen für die Inanspruchnahme von Darlehen von rd. 7.000 €.

3. Vermögensplanabrechnung

Der Vermögensplan schließt mit einem Finanzierungsmittelfehlbetrag wie folgt ab:

	Ergebnis 2022	**Plan 2022**	**Veränderung +) -)**
	€	€	€
Einnahmen	4.102.744,70	2.310.000	+ 1.792.744,70
Ausgaben	2.742.698,21	2.310.000	+ 432.698,21
Finanzierungsüberhang 2022	**1.360.046,49**		
Finanzierungsmittelfehlbetrag aus 2021	- 1.920.568,38		
Finanzierungsmittelfehlbetrag 31.12.2022	**- 560.521,89**		

Wesentliche Änderungen

Im Wirtschaftsjahr 2022 wurde der Bau des Backbonenetzes fortgeführt. An Investitionsauszahlungen wurden rund 2,66 Mio. € geleistet. Die damit verbundenen Einzahlungen aus der Förderung der Maßnahme konnten im Wirtschaftsjahr 2022 mit rund 2,1 Mio. € angefordert werden. Zur Restfinanzierung der bisherigen Kosten wurden Darlehen in Höhe von insgesamt 2,0 Mio. € aufgenommen.

Mit der im Wirtschaftsplan 2021 bereits vorgesehenen FTTB-Anbindung der Schulen konnte im Jahr 2022 noch nicht begonnen werden.

4. Eigenkapitalausstattung

Ende 2022 beträgt die Eigenkapitalquote 8,41 % (Vorjahr: 16,91 %) und liegt damit unter der steuerlich für die Verzinsung von Trägerdarlehen und der Kassenrechnung von der Finanzverwaltung geforderten Mindesteigenkapitalausstattung von 30 %.

Da jedoch keine Trägerdarlehen vorgehalten werden und noch keine Vereinbarung über die Verzinsung der Kassenrechnung getroffen wurde, hat die Tatsache der geringen Eigenkapitalausstattung derzeit keine steuerliche Auswirkung.

Das Stammkapital wurde mit Beschluss des Gemeinderats vom 16.12.2022 zum 01.01.2023 um 1,0 Mio. € auf 1.100.000 € zur Stärkung des Eigenkapitals erhöht.

5. Schuldenstand

Der Schuldenstand des Eigenbetriebs Breitbandversorgung beträgt zum 31.12.2022 1.950.000 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung liegt bei 11.762 Einwohnern bei 165,79 €.

Nr.	Erfolgsrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Rechnungs-ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2022 EUR	Rechnungs-ergebnis 2021 EUR
		1	2	3
1.	**Umsatzerlöse**			
	Summe Umsatzerlöse	**0,00**	**0**	**0,00**
2.	**Bestandsveränderungen**			
	Summe Bestandsveränderungen	**0,00**	**0**	**0,00**
3.	**Aktivierte Eigenleistungen**			
	Summe aktivierte Eigenleistungen	**0,00**	**0**	**0,00**
4.	**Sonstige betriebliche Erträge**			
	32000000 Sonst. Betriebl. Erträge	0,00	0	1.311,00
	Summe sonstige betriebliche Erträge	**0,00**	**0**	**1.311,00**
	Summe betriebliche Erträge	**0,00**	**0**	**1.311,00**
5.	**Materialaufwand**			
a)	**Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren**			
b)	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
	43000000 Aufwand für bezogene Leistungen	44,53-	0	258,38-
	Summe Materialaufwand	**44,53-**	**0**	**258,38-**
6.	**Personalaufwand**			
	Summe Personalaufwand	**0,00**	**0**	**0,00**
7.	**Abschreibungen**			
	Summe Abschreibungen	**0,00**	**0**	**0,00**
8.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**			
	44070000 Prüfungs- und Beratungskosten	2.498,40-	1.600-	10.228,50-
	44075000 Übrige Dienstleistungen, EDV	0,00	0	12.008,00-
	44090000 Verwaltungskostenbeitrag	19.694,57-	28.400-	23.972,46-
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	**22.192,97-**	**30.000-**	**46.208,96-**
	Summe betriebliche Aufwendungen	**22.237,50-**	**30.000-**	**46.467,34-**
9.	**Erträge aus Beteiligungen**			
	Summe Erträge aus Beteiligungen	**0,00**	**0**	**0,00**
10.	**Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens**			
	Summe Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	**0,00**	**0**	**0,00**
11.	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**			
	Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**0,00**	**0**	**0,00**
	Summe Finanzerträge	**0,00**	**0**	**0,00**
12.	**Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens**			
	Summe Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	**0,00**	**0**	**0,00**
13.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**			
	45100000 Zinsaufwand Darlehen	7.348,64-	20.000-	0,00
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**7.348,64-**	**20.000-**	**0,00**
	Summe Finanzaufwendungen	**7.348,64-**	**20.000-**	**0,00**

Nr.	Erfolgsrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Rechnungs-ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2022 EUR	Rechnungs-ergebnis 2021 EUR
		1	2	3
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	29.586,14-	50.000-	45.156,34-
17.	Außerordentliche Erträge			
	Summe außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00
18.	Außerordentliche Aufwendungen			
	Summe außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00
19.	Summe außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00
20.	Steuern vom Einkommen und Ertrag			
	Summe Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0	0,00
21.	Sonstige Steuern			
	Summe sonstige Steuern	0,00	0	0,00
	Summe Steuern	0,00	0	0,00
	Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	29.586,14-	50.000-	45.156,34-

KOBERA Steuerberatungsgesellschaft GmbH

Breitbandversorgung der Stadt Meßstetten

Gewinn- und Verlustrechnung
für das Wirtschaftsjahr 2022 (01.01.-31.12.)

			2022	2021
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		0,00		0,00
2. sonstige betriebliche Erträge		0,00		0,00
			0,00	0,00
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00			0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	44,53	44,53		258,38
4. Abschreibungen auf Sachanlagen		0,00		0,00
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		22.192,97		46.208,96
			22.237,50	46.467,34
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			0,00	1.311,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			7.348,64	0,00
8. Jahresverlust			-29.586,14	-45.156,34

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresverlustes:	€
a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	0,00
b) aus dem städtischen Haushalt auszugleichen	0,00
c) auf neue Rechnung vorzutragen	29.586,14

stadt meßstetten

KOBERA Steuerberatungsgesellschaft GmbH

Anlage 1 zum Aktenvermerk
Blatt 2 von 2

Breitbandversorgung der Stadt Meßstetten
Vermögensplanabrechnung 2022

2. VERMÖGENSPLANABRECHNUNG

	Planansatz	übertragene Mittel aus Vorjahren	Rechnungsergebnisse	übertragene Mittel	Planvergleich
EINNAHMEN	2022 Euro	Euro	2022 Euro	Euro	Euro
Eigenkapitalerhöhung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ertragszuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Landeszuschüsse	955.000,00	0,00	2.102.744,70	0,00	1.147.744,70
Darlehensaufnahme	1.175.000,00	0,00	2.000.000,00	0,00	825.000,00
Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzierungsfehlbetrag lfd. Jahr	180.000,00	0,00	0,00	0,00	-180.000,00
Finanzierungsmittel insgesamt	2.310.000,00	0,00	4.102.744,70	0,00	1.792.744,70
AUSGABEN					
Jahresverlust	50.000,00	0,00	29.586,14	0,00	-20.413,86
Investitionen	2.130.000,00	0,00	2.663.112,07	0,00	533.112,07
Tilgung von Krediten	130.000,00	0,00	50.000,00	0,00	-80.000,00
Finanzierungsüberhang lfd. Jahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.310.000,00	0,00	2.742.698,21	0,00	432.698,21
Finanzierungsüberhang	**2022**				1.360.046,49
bilanzielle Finanzierungslücke	31.12.2021				-1.920.568,38
bilanzielle Finanzierungslücke	**31.12.2022**				-560.521,89

Breitbandversorgung der Stadt Meßstetten

Bilanz zum 31. Dezember 2022

Aktivseite	€	31.12.22 €	€	31.12.21 €
A. Anlagevermögen				
Sachanlagen				
1. Grundstücke ohne Bauten	358,46		0,00	
2. Verteilungsanlagen	0,00		0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.872.038,51		2.312.029,62	
		2.872.396,99		2.312.029,62
B. Umlaufvermögen				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen *) 0 €, Vj. 0 €	0,00		0,00	
2. Forderungen an die Stadt *) 0 €, Vj. 0 €	403.819,79		0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände *) 0 €, Vj. 0 €	1.024.344,76		2.817,77	
		1.428.164,55		2.817,77
		4.300.561,54		2.314.847,39

*) = davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr

Passivseite	€	31.12.22 €	€	31.12.21 €
A. Eigenkapital				
I. Stammkapital		100.000,00		100.000,00
II. Rücklagen				
Allgemeine Rücklage		336.617,58		336.617,58
III. Verlust				
Ergebnis des Vorjahres	-45.156,34		0,00	
Jahresverlust(-)	-29.586,14	-74.742,48	-45.156,34	-45.156,34
		361.875,10		391.461,24
B. Rückstellungen				
Sonstige Rückstellungen		2.000,00		2.500,00
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten *) 100.000 €, Vj. 0 €	1.950.000,00		0,00	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen *) 87.144 €, Vj. 4.071 €	87.144,32		4.071,44	
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt *) 1.899.542 €, Vj. 1.916.815 €	1.899.542,12		1.916.814,71	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00		0,00	
a) *) 0 €, Vj. 0 €		3.936.686,44		1.920.886,15
b) davon aus Steuern 0 €, Vj. 0 €				
c) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit 0 €, Vj. 0 €				
		4.300.561,54		2.314.847,39

*) = davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr

stadt meßstetten

SCHULDENSTANDSÜBERSICHT
Rechnungsabschluss 2022

Lfd. Nr.	Kreditinstitut	Jahr Auf-nahme	Lauf-zeit	Ursprüng-lich €	Beginn 01.01.2022 €	Zinssatz %	Zinssatz bis	Wirtschaftsjahr 2022 Zins €	Wirtschaftsjahr 2022 Tilgung €	Wirtschaftsjahr 2022 Gesamt-aufwand €	Ende 31.12.2022 €
1	VR Bank eG Heuberg-Winterlingen	2022	20	1.000.000	0	0,43	01/2032	1.951	37.500	39.451	962.500
2	Commerzbank	2022	20	1.000.000	0	3,35	06/2042	5.397	12.500	17.897	987.500
	Gesamtsumme			**2.000.000**	**0**			**7.349**	**50.000**	**57.349**	**1.950.000**

KOBERA Steuerberatungsgesellschaft GmbH

Breitbandversorgung der Stadt Meßstetten
A N H A N G
für das Wirtschaftsjahr 2022
(01.01. bis 31.12.)

I. Grundsätzliche Angaben

Die Breitbandversorgung der Stadt Meßstetten wird auf der Grundlage der Betriebssatzung als Eigenbetrieb geführt. Sie unterliegt damit dem Eigenbetriebsgesetz Baden-Württemberg (EigBG). Dabei finden die allgemeinen Vorschriften, die Ansatzvorschriften, die Vorschriften über die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bewertungsvorschriften und die Vorschriften über den Anhang für den Jahresabschluss der großen Kapitalgesellschaften im Dritten Buch des Handelsgesetzbuches sinngemäß Anwendung (§ 12 Abs. 1 EigBG i.V.m. § 7 EigBVO).

Nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) wurden die Gliederungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung gemäß den Formblättern 1 und 4 erstellt.

Die Wertansätze der Bilanz zum 31.12.2021 wurden unverändert übernommen.

II. Erläuterungen zu Posten von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Aktivierte Eigenleistungen waren im Wirtschaftsjahr nicht zu berücksichtigen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos angesetzt worden.

Bei den Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Sie wurden grundsätzlich in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag passiviert.

2. Angaben zu Einzelpositionen der Bilanz

a) Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens sind in der Anlage dargestellt.

b) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen ausstehende Landeszuschüsse.

c) Eigenkapital

Das Stammkapital war satzungsgemäß mit 100.000 € auszuweisen.

d) Rückstellungen

Bei den Sonstigen Rückstellungen sind die Jahresabschlusskosten berücksichtigt worden.

e) Verbindlichkeiten

Als Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt ist der Kassenvorgriff passiviert.

Es bestehen folgende Restlaufzeiten:

	Restlaufzeit von mehr als einem Jahr €	Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren €
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.850.000	1.450.000

3. Angaben zu Einzelpositionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung wurden entsprechend § 277 HGB in der Fassung des BilRUG erfasst.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten neben dem Verwaltungskostenbeitrag von 20 T€ noch Jahresabschlusskosten.

Die Zinsaufwendungen betreffen Zinsen für Fremddarlehen.

IV. Ergänzende Angaben

1. Wahrnehmung der Organfunktionen

Aufgaben der Betriebsleitung werden im Rahmen der Kämmereiverwaltung mit erledigt. Eine besondere Betriebsleitung ist nicht bestellt. Daher liegen keine besonderen Vergütungen vor. Der Betrieb erstattet lediglich entsprechend der Inanspruchnahme anteilige Verwaltungskosten als Verwaltungskostenbeitrag. Ebenso ist kein Betriebsausschuss bestellt.

2. Belegschaft

Laut Stellenübersicht sind dem Eigenbetrieb keine Arbeitnehmer zugeordnet.

3. Nachtragsbericht

Das Stammkapital wurde mit Beschluss des Gemeinderats vom 16. Dezember 2022 zum 1. Januar 2023 auf 1.100.000 € festgesetzt.

4. Ergebnisverwendung

Das Wirtschaftsjahr 2022 schließt mit einem Jahresverlust von 29.586,14 € ab. Die Stadt schlägt vor, den Jahresverlust auf neue Rechnung vorzutragen.

KOBERA Steuerberatungsgesellschaft GmbH

Breitbandversorgung der Stadt Meßstetten

Anlage zum Anhang

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2022 (01.01. - 31.12.)

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
	01.01.22	Zugang	Zuschüsse	Umbuchungen	31.12.22	01.01.22	Zugang	Abgang	31.12.22	31.12.22	31.12.21	durchschnittlicher Abschr.-satz	durchschnittlicher Restbuch-wert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v.H	v.H
1	2	3	4	5	6	7	8	9	9	10	11	12	13
Sachanlagen													
1. Grundstücke mit Betriebsbauten und anderen Bauten	0,00	358,48	0,00	0,00	358,48	0,00	0,00	0,00	0,00	358,48	0,00	0,0	100,0
2. Verteilungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0	0,0
3. Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	2.312.029,62	2.662.753,59	2.102.744,70	0,00	2.872.038,51	0,00	0,00	0,00	0,00	2.872.038,51	2.312.029,62	0,0	100,0
Anlagevermögen insgesamt	2.312.029,62	2.663.112,07	2.102.744,70	0,00	2.872.396,99	0,00	0,00	0,00	0,00	2.872.396,99	2.312.029,62		

Aufstellung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss aufgestellt und beurkundet:

Meßstetten, den 28.06.2023

_____

Daniel Bayer
Stadtoberverwaltungsrat
- Fachbeamter für das Finanzwesen -

Der Jahresabschluss wurde festgestellt durch Beschluss des Gemeinderats vom 21. Juli 2023.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht wurde vom _____ bis _____ öffentlich ausgelegt. In der ortsüblichen Bekanntgabe wurde auf die Auslegung hingewiesen.

Meßstetten,

_____

Frank Schroft
Bürgermeister